

BERGISCHE WIRTSCHAFT

Magazin der
Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

05/2010

www.wuppertal.ihk24.de



Denkfabrik NRW

Nordrhein-Westfalen ist auf dem Weg
zum Innovationsland Nummer eins

Kompromiss für die untere Alleestraße



Privatfoto

Oliver Knedlich,
Sprecher der Wirtschaftsjunioren Remscheid

Es kommt langsam wieder Bewegung in die quasi unendliche Geschichte der Öffnung der unteren Alleestraße in Remscheid.

Dass die Attraktivität dieser Straße in den letzten Jahren stark nachgelassen hat, ist unbestritten. Die Gründe sind vielschichtig und sicherlich wird eine Öffnung für den Straßenverkehr nicht das Allheilmittel sein. Nichtsdestotrotz ist es ein guter Versuch, etwas zu ändern und etwas zu versuchen. Der Vorschlag, der durch die Wirtschaftsjunioren Remscheid im Jahr 2003 gemacht wurde, bezieht sich dabei auf den renommierten Stadtmarketing-Experten Klotz. Dieser hatte im Auftrag der Junioren 2003 eine Vielzahl von Verbesserungsvorschlägen für Remscheid entwickelt, die bedauerlicherweise bis heute weitgehend nicht umgesetzt wurden.

Nach gut eineinhalb Jahren, im Jahr 2005, konnten wir einen Beschlussentwurf in der Stadt Remscheid bewirken, der die Öffnung entsprechend vorsah. Bis heute, fünf Jahre danach, ist die Öffnung lediglich immer noch „nur“ ein Projekt und mehr denn je ein Zankapfel.

Mit der Bürgerinformation am 31. März kam Bewegung und vor allem ein Meinungsumschwung in das Thema. Der insbesondere von uns vertretene Vorschlag, den Verkehr nicht über die Mandtstraße, sondern über die Wilhelm-Schuy-Straße ableiten zu lassen, konnte die großen Zweifel der anliegenden Altenheimen ausräumen. Ebenfalls zur Überraschung der Stadt fand sich an dem Abend ein Projektteam zusammen, bestehend aus Kritikern der Öffnung, Einzelhandelsvertretern sowie den Wirtschaftsjunioren, um die dort geborene Idee weiter zu konkretisieren.

Am 13. April und somit vor offizieller Beendigung der Bürgerbefragung am 16. April konnte das Projektteam Herrn Sonnenschein von der Stadtentwicklung einen detaillierten Plan zum geänderten Konzept zur probeweisen

Öffnung der unteren Alleestraße präsentieren. Mit großer Freude – nicht nur der Wirtschaftsjunioren – stieß das modifizierte Konzept auf Gegenliebe bei der Stadt. Es wurde den Wirtschaftsjunioren und dem Projektteam zudem zugesichert, an der weiteren Korrespondenz mit dem Land NRW teilzuhaben, um das Problem der möglichen Rückzahlung von Fördergeldern lösen zu können.

Im Hinblick darauf, dass das Projekt nun bereits sieben Jahre alt ist und bisher nicht umgesetzt wurde, kann man nun auf die Entwicklung der nächsten Wochen sehr gespannt sein. Zahlreiche engagierte Bürger, die Geschäftsinhaber und die Wirtschaftsjunioren haben maßgeblich dazu beigetragen, dass das Projekt wieder auf die Tagesordnung der Politik gekommen ist. Trotz der wirtschaftlich schlechten Zeit haben sich die Junioren zudem dazu entschlossen, die Kosten der probeweisen Öffnung in Höhe von 3.000 Euro aus eigener Kasse zu begleichen.

Gestatten Sie mir an dieser Stelle einen Vergleich zur Privatwirtschaft:

Angenommen, in Ihrer Firma haben Sie seit langem in einer Abteilung ein großes Problem. Nun erarbeiten einige der Kollegen (in ihrer Freizeit!) einen Lösungsvorschlag, der der Mehrheit der Mitarbeiter gefällt und Sie nichts kostet. Die Kollegen übernehmen die Kosten vollständig. Was würden Sie tun? Es liegt auf der Hand: Sie würden den Vorschlag wahrscheinlich umsetzen lassen – und zwar sofort!

Es wäre jammerschade, wenn dieses Projekt nun trotz der breiten, auch finanziellen Unterstützung nicht umgesetzt wird. Wir hoffen, dass die zuständigen Damen und Herren der Verwaltung und Politik dies honorieren und die Chance beim Schopfe packen. Es bleibt abzuwarten...

Oliver Knedlich



Top Thema:
Denkfabrik NRW: Unterwegs zum
Innovationsstandort Nummer eins

In Kürze

Coroplast ist Top Arbeitgeber 2010.....	4
Beste Ausbilder Deutschlands gesucht.....	4
Kolloquia zur Anlagensicherheit.....	5
Pro und Contra Ökosteuer.....	6

Top-Thema

Denkfabrik NRW Innovationen treiben das Land voran.....	8
--	---

Praxis

Urlaubsanspruch richtig berechnen.....	12
---	----

Über REACH wird verandelt.....	13
Stromkosten von PCs im Internet abrufbar.....	13
Neue Studie zum Emissionshandel.....	14
Top Arbeitgeber Automotive gesucht	15
Normen-Portal für KMU jetzt online.....	15
Ausbildungsverträge online ausfüllen.....	21

Schwerpunkt

Mit der bergischen Industrie in die Zukunft.....	22
---	----

Region

Knipex ist erneut „bester Partner“.....	28
WJ Solingen kritisieren Gewerbsteuererhöhung.....	29
NRW-Firmen verstärkt im Dialog mit Hochschulen.....	30
Designpreis für Solinger Schere.....	31
Merkana IT-Services neu in Remscheid.....	32
Radio Wuppertal erzielte gutes EMA-Ergebnis.....	32
Exquisit-Moden feiert Jubilarinnen.....	32
100 Jahre von Beckfort & Co. OHG.....	34



Italien mitten in Solingen
in der Osteria Mediterranea.....38

IHK-News

Aktion Ausbildung 2010.....40

BEA präsentierte sich beim
Business Breakfast in der IHK42

Bekanntmachungen

Sachverständiger vereidigt.....42

Spezial

Hannovermesse: internationale
Besucher und Aussteller fehlten.....45

Kompetenzhochdreieck

Gute Ideen beim
Bergischen Ideenpreis.....48

Handelsregister

Wuppertal.....50

Solingen.....57

Remscheid.....60

Insolvenzen.....63

Buchtipps64

Titelbild: Mauritius Images

Impressum

Herausgeber und Eigentümer:
Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Hauptgeschäftsstelle:
Heinrich-Kamp-Platz 2
42103 Wuppertal (Elberfeld)
Telefon: 0202 2490-0
Telefax: 0202 2490-999
Internet: www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftsstellen:
Kölner Straße 8
42651 Solingen
Telefon: 0212 2203-0
Elberfelder Straße 49
42853 Remscheid
Telefon (02191) 368-0

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt (Chefredaktion):
Hauptgeschäftsführer Michael Wenge
Telefon: 0202 2490-100
Telefax: 0202 2490-199

Redaktion:
Claudia Novak
Telefon: 0202 2490-115
Telefax: 0202 2490-119
E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de
Thomas Wängler
Telefon: 0202 2490-110
Telefax: 0202 2490-119
E-Mail: t.waengler@wuppertal.ihk.de

Verlag und Anzeigenverwaltung:
Bergische Verlagsgesellschaft
Menzel GmbH & Co. KG
Verantwortlich: Katja Weinheimer
Layout: Eduardo Rahmani, Martina Jutz
Neumarktstraße 10
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 451654
Telefax: 0202 450086
E-Mail: info@bvg-menzel.de
Internet: www.bvg-menzel.de

Druck:
Vereinigte Verlagsanstalten GmbH
Höherweg 278
40231 Düsseldorf

Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle
Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid
und wird kammerzugehörigen
Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft
ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.
ISSN 0944-7350

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erar-
beitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag
übernehmen dennoch keine Haftung für Druck-
fehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit
Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder
Initialen gezeichnete Beiträge geben die
Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt
die der IHK wieder.

Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im
Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als
Mitglied der IHK.

Coroplast ist Top-Arbeitgeber 2010

Das Wuppertaler Familienunternehmen Coroplast gehört zum dritten Mal in Folge zu Deutschlands Top-Arbeitgebern. Das ergab die jetzt veröffentlichte Studie der Corporate

demiker und Ingenieure auf sich aufmerksam machen, die einen Arbeitgeber suchen, bei dem Persönlichkeit und Verantwortung ebenso zählen wie die fachliche Kompetenz. Ver-



Ein Teil der Verantwortlichen Top-Arbeitgeber 2010 bei Coroplast (v.l.): Frank Bollweg, Personalchef, Hans Flosbach, Controlling, Constanze Krieger, Leiterin Marketing und Kommunikation, Andre Tillmanns, Key Account.

Research Foundation (CRF), die jährlich die Personalpolitik von Unternehmen in ganz Deutschland untersucht. Insgesamt erhielten

Das Wuppertaler Familienunternehmen Coroplast gehört zum dritten Mal in Folge zu Deutschlands Top-Arbeitgebern.

nur 93 Firmen diese Auszeichnung. Mit der Auszeichnung „Top-Arbeitgeber 2010“ möchte das Unternehmen insbesondere junge Aka-

dient hat sich Coroplast die Auszeichnung mit einer hohen Jobsicherheit, einer guten Work-Life-Balance und schnellen Aufstiegschancen im Unternehmen.

Aber auch der hohe Anteil an Teilzeitstellen mache das Unternehmen als Arbeitgeber gerade für junge Frauen mit Kindern attraktiv. Zudem hat Coroplast die Stechuhr abgeschafft und durch eine Vertrauensarbeitszeit ersetzt.

Alle Ergebnisse der Studie „Top-Arbeitgeber 2010“ gibt es zum Nachlesen im Internet unter www.toparbeitgeber.com.

Gesucht: Deutschlands beste Ausbilder

Ab sofort können sich Unternehmen, Schulen und Initiativen für das Ausbildungs-Ass 2010 bewerben. Bereits zum 14. Mal suchen die Wirtschaftsjuvenen Deutschland und die Junioren des Handwerks in Kooperation mit den Inter Versicherungen und dem Wirtschaftskurier die besten Ausbildungsbetriebe und -initiativen Deutschlands. Schirmherr des mit 15.000 Euro dotierten Preises ist der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Rainer Brüderle.

Die Preise werden in drei Kategorien vergeben: „Industrie, Handel, Dienstleistungen“, „Handwerk“ und „Ausbildungsinitiativen“. Die Erstplatzierten erhalten 2.500 Euro, die Zweitplatzierten 1.500 Euro und die Drittplatzierten 1.000 Euro. Auswahlkriterien für die Jury sind Anzahl und Qualität von zukunftssicheren Ausbildungsplätzen, die Kreativität bei den Ausbildungsmethoden, der persönliche Einsatz sowie die Nachhaltigkeit des Engagements. Die Bewerbungsfrist für das Ausbildungs-Ass 2010 endet am 31. Juli. Weitere Informationen unter: www.ausbildungs-ass.de.



Foto: WJD

SCHWEIN GEHABT?



Verlassen Sie sich bei Ihren Geschäften nicht nur auf Ihr Glück. Creditreform liefert Ihnen alle wichtigen Fakten zur Bonität Ihrer Firmen- und Privatkunden. Konkrete Informationen, die Ihre Kundenbeziehungen kalkulierbar machen. Mit Creditreform wissen Sie, woran Sie sind. Werden Sie Kunde und nutzen Sie unsere Leistungen: Wirtschaftsauskünfte, Forderungsmanagement / Inkasso / Factoring, Risikomanagement. Unternehmen Sie nichts ohne uns – vom Marketing bis zum Forderungsmanagement. Creditreform Gruppe.

Creditreform Wuppertal
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.wuppertal.creditreform.de


Creditreform

Marketing-Champion gesucht



Foto: Deutscher Marketing-Verband e.V.

Der Deutsche Marketing-Verband hat die Ausschreibung des Deutschen Marketingpreises für 2010 eröffnet. Bewerben können sich Unternehmen aus Industrie, Handel oder Dienstleistung, die mit einer herausragenden Marketingleistung nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg erreicht haben. Gesucht wird der Marketing-Champion des Jahres 2010, der die lange Reihe großer Preisträger wie Obi, Hugo Boss oder Schwarzkopf im letzten Jahr fortsetzt. Sie alle zeichnet eine konsequente marktorientierte Haltung und eine überzeugende Umsetzung der Techniken und Instrumente des Marketings aus. Die Bewerbungsfrist für den Deutschen Marketing-Preis läuft bis zum 26. Mai. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Deutschen Marketing-Tags am 5.

November in Dortmund statt. Weitere Infos unter www.deutscher-marketing-preis.de.

Kolloquium-Reihe zum Thema Anlagensicherheit

Das Wuppertaler Institut Aser hat im April das Frühjahrsprogramm des Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquiums veröffentlicht. Der Schwerpunkt des Programms liegt in diesem Semester auf Risikobewertungskonzepten am Beispiel der Anlagensicherheit.

Zum Start der aktuellen Reihe befasst sich das Kolloquium mit prekären Arbeitsverhältnissen und mit europäischen Rechtskonzepten, die sich auf die betriebliche Sicherheit und Gesundheit auswirken. Holger Rabanus (Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal) wird am 18. Mai zum Thema „Überwachungsbedürftige Anlagen – Herausforderungen für den Betreiber am Beispiel eines Müllheizkraftwerks“ referieren. Danach folgt am 1. Juni ein Vortrag von Prof. Dr. Christian Jochum, dem Vorsitzenden der Kommission für Anlagensicherheit (KAS) zum Thema „Stand und aktuelle Entwicklungen in der Anlagensicherheit“. Dr. Helmut Spangenberg von der Gesellschaft für Anlagen und Betriebssicherheit mbH wird die Reihe mit dem Vortrag „Theorie und Praxis der Risikoanalyse“ am 6. Juli beenden. Das Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium wird vom Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht der Bergischen Universität in Kooperation mit dem Institut ASER e.V. durchgeführt. Weitere Informationen und das vollständige Programm des Aser sind zu finden unter: www.institut-aser.de.

Ausgezeichneter Immobilien-Makler

Zum 4. Mal in Folge ist die Solinger Olaf Jansen GmbH in diesem Jahr zum „Best Property Agent“ ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung wird jedes Jahr von dem Immobilien-Magazin „Bellevue“ verliehen. Bewertet und gewürdigt werden Seriosität, Marktkenntnis, Erfahrung, Angebotsvielfalt und vor allem Service. Das ausgestellte Qualitätszeugnis weist den Preisträger als renommierten, vertrauenswürdigen und fairen Makler aus und genießt in der Branche hohes Ansehen. Helfen soll es aber vor allem Käufern als auch Verkäufern bei der Suche nach dem richtigen



Foto: Bilderbox

Partner für den Kauf oder die Vermarktung einer Immobilie. Die Olaf Jansen GmbH bietet eine ganzheitliche Beratungsleistung rund um Gewerbe- und Privatimmobilien sowie Grundstücken im bergischen Land an.

RINKE

www.rinke-gruppe.de

Peter Krämer
WP/StBAndreas Niemeyer
WP/StBThomas Pitzke
StBKatrin Schoenian
WP/StBDr. Jörg Steckhan
RA/WP/StBPeter Temmert
WP/StBSusanne Schäfer
StBStephan Schmacks
StB

Gute Beratung aus dem Bergischen – viel mehr als nur Steuererklärungen

Warum RINKE?
Weil wir auch
in schwierigen Situationen
einen kühlen Kopf
bewahren – zuverlässig

Zum Beispiel im Bereich der Ertrags- und Liquiditätsplanung:
Businessplan, Projektplanung, Begleitung von Finanzierungen,
Transparenz für unternehmerische Veränderungsprozesse

RINKE. Menschen beraten.

Online-Händler müssen Produktpräsentation verbessern

Welche Aufgaben Online-Händler in diesem Jahr verstärkt angehen möchten, das wollte das Team des E-Commerce-Leitfadens in einer Leser-Befragung herausfinden. Der Leitfaden wird von verschiedenen Lösungsanbietern für den Online-Handel gemeinsam mit der ibi research an der Universität Regensburg GmbH. Zu den wichtigsten drei Aufgaben zählt 2010 laut der Befragung für 45 Prozent



Grafik: ibi research

der Online-Händler eine verbesserte Produktpräsentation. So planen beispielsweise viele Händler, Produktvideos in ihrem Online-Shop einzusetzen. Als weitere wichtige Tätigkeit sehen 43 Prozent den Ausbau des Produktsortiments an. Für immerhin noch ein knappes Drittel zählt eine bessere Erfolgskontrolle einzelner Marketingaktivitäten und der Nutzerfreundlichkeit zu den wichtigsten Aufgaben. Wenn Händler bei der Umsetzung ihrer Aufgaben 2010 Informationen oder Unterstützung suchen, können sie Hilfe bei den Partnern des E-Commerce-Leitfadens finden, mit denen sie unter www.ecommerce-leitfaden.de/infoanforderung.html kostenlos und unverbindlich in Kontakt treten können. Auf der Website www.ecommerce-leitfaden.de finden regelmäßig Kurzbefragungen im Themenfeld E-Commerce statt, deren Ergebnisse unter anderem im Newsletter als „E-Commerce-Trends“ veröffentlicht werden. Der kostenlose Newsletter berichtet im zweiwöchigen Rhythmus über aktuelle Ereignisse rund um die Themen Online-Handel und Payment.

PRO

Ökosteuern

CONTRA



Foto: DIW

Die Ökosteuern feiern nach vielen Imagewechsels ihr zehnjähriges Bestehen. Sie wird sogar wieder recht modern. Viele Länder prüfen derzeit eine Einführung einer Ökosteuern, sie nennen sie allerdings wie beispielsweise in Frankreich und USA Klimasteuern. Sie meint aber eine Energiesteuer ähnlich dem deutschen Vorbild. In Deutschland wurde die Ökosteuern seit der Einführung im Jahre 1999 aufkommensneutral ausgestaltet, das heißt das Aufkommen in Höhe von circa 19 Milliarden Euro wird nahezu vollständig zur Finanzierung der Rentenbeiträge mit etwa 17 Milliarden Euro verwendet. Die Ökosteuern hat in der Summe die Beträge zur Rentenversicherung um 1,7 Prozentpunkte senken können. Auch hat sie erreichen können, dass eine leichte Reduktion des Energieverbrauchs und der Emissionen erzielt wird. Ein durchschnittlicher Autofahrer hat circa fünf Prozent der jährlichen CO₂-Emissionen im Verkehr nur aufgrund der Ökosteuern vermindert. Auch im Stromsektor hat die Ökosteuern ausreichend Anreize zur Verbesserung der Energieeffizienz gegeben. Allerdings haben die zahlreichen Ausnahmen für energieintensive Branchen die Umweltwirkung der Stromsteuern vermindert. In der Summe kann man sagen, dass die Ökosteuern die fiskalischen Ziele in stärkerem Umfang erreicht hat als die Umweltziele. Somit ist die Ökosteuern nur ein Instrument von vielen, um die klimagefährlichen Treibhausgase einzudämmen. Steuern sind hingegen politisch leichter durchzusetzen als manch anderes Klimaschutzinstrument, zudem kann das Aufkommen sowohl zur Entlastung an anderer Stelle der Volkswirtschaft als auch für den aktiven Klimaschutz eingesetzt werden. Und genau darum überlegen viele Länder sehr genau, ob sie nicht auch eine Klimasteuern einführen.

Prof. Dr. Claudia Kemfert,
DIW Berlin



Foto: ADAC

Bei aller berechtigten Kritik an den Mineralölkonzernen und ihrer Preispolitik bei Kraftstoffen: Es ist in erster Linie die enorme Steuerlast, die das Tanken in

Deutschland zu einem so teuren Vergnügen macht. Bei einem Preis von 1,449 Euro pro Liter Benzin fließen stolze 88,6 Cent in die Staatskassen – bei einer 50-Liter-Tankfüllung sind das über 44 Euro. Von diesem Steueranteil gehen allein 65,4 Cent auf das Konto der Energiesteuern, die auch die Ökosteuern einschließt. Die Steuern sind viel zu hoch – das ist die klare Meinung des ADAC. Der Automobilclub war von Anfang an gegen die Einführung der Ökosteuern, und er hat sich bis heute nicht von dieser Position verabschiedet. Warum sollte er auch? Bei der Ökosteuern ging es nie um Ökologie, sondern von Anfang an nur darum, Haushaltslöcher zu stopfen. Um eine verkehrspolitische Lenkungswirkung ging es bei der Einführung der Ökosteuern de facto nicht. Vielmehr waren die zusätzlichen Einnahmen fest eingeplant. Ein weiterer wichtiger Punkt in der Diskussion: Zählt man die anderen Autofahrerabgaben wie etwa die Kfz-Steuer zur Energiesteuern hinzu, dann nimmt der Fiskus pro Jahr 53 Milliarden Euro von den Autofahrern ein. Dem stehen lediglich 17 Milliarden Euro gegenüber, die der Staat für Bau, Unterhalt und Verwaltung des Straßennetzes ausgibt. Zwei Drittel der Autofahrerabgaben wandern somit in allgemeine Haushalte. Angesichts dieser Zahlen verbieten sich Diskussionen um weitere Steuererhöhungen oder gar um die Einführung neuer Abgaben wie einer Pkw-Maut von selbst. Vielmehr ist es notwendig, die finanzielle Belastung der Autofahrer zu begrenzen und – wo möglich – zu senken. Schließlich erwarten heute Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Gesellschaft von den Menschen in der Realität erhebliche Flexibilität und Mobilität.

Jürgen Albrecht,
Fachreferent für Verkehrspolitik ADAC e.V.

Kapital mit Perspektive

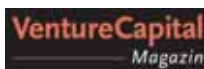
20. Mai 2010
4. Private Equity-Konferenz NRW

Die NRW.BANK ebnet Ideen den Weg zum Erfolg. Private Equity gewinnt dabei eine immer größere Bedeutung – auch und gerade in Nordrhein-Westfalen. Grund genug, Unternehmen und Investoren eine neue Diskussionsplattform zu bieten. Sie wollen dabei sein? Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nähere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie im Internet unter www.nrwbank.de/konferenzzanmeldung.

In Kooperation mit:

Medienpartner:



NRW.BANK
Wir fördern Ideen

Denkfabrik NRW

Ehrgeizig, aber machbar: Nordrhein-Westfalen ist auf dem Weg zum Innovationsland Nummer 1.

1877 meldete Nikolaus August Otto unter der Patentnummer „532“ eine neue Motoren-Technik an. Bis auf ein paar Fachkollegen wie Gottlieb Daimler oder Wilhelm Maybach dürfte die lärmende Erfindung aus Köln die meisten Zeitgenossen eher genervt als begeistert haben. Und dass der Beamte im Kaiserlichen Patentamt beim Stempeln der Urkunde vor lauter Staunen vom Stuhl gefallen wäre, ist auch nicht überliefert. Heute ist der Otto-Motor das Herzstück von über einer halben Milliarde Autos weltweit.

Es ist das Schicksal der Erfinder, dass der Nutzen ihrer Arbeit oft erst nach Jahren erkannt wird. Nicht alles erschließt sich dem Laien so leicht wie der Doppelkammer-Teebeutel, den Adolf Rambold 1929 für den heutigen Düsseldorfer Teekanne-Konzern entwickelt hat. Vielleicht erweist sich ja die neue Hochfrequenz-Zündkerze, die Professor Dr. Holger Heuermann jüngst an der Fachhochschule Aachen vorgestellt hat, noch als entscheidender Baustein moderner Verbrennungsmotoren? Und umge-



Deutschland international im Mittelfeld

Deutschland liegt im internationalen Vergleich bezüglich der technologischen Leistungsfähigkeit auf einem Mittelfeldplatz. Das könnte sich jedoch in den nächsten Jahren ändern, da Forschung und Entwicklung (FuE) in Deutschlands Wirtschaft, Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen überdurchschnittlich intensiv betrieben werden und die Wirtschaft ihren Anteil in der Vergangenheit sogar noch leicht steigern konnte. Die deutsche Wirtschaft hat im Jahr 2008 rund 57,3 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung eingesetzt. Dies sind 7,3 Prozent mehr als noch im Jahre 2007. Auch beim FuE-Personal ist 2008 eine Zunahme zu verzeichnen. Rund 333.000 Personen (Vollzeitäquivalente) waren in FuE tätig, 3,4 Prozent mehr als im Jahre 2007. NRW rangiert mit 14 Prozent bundesweit auf Rang 3, deutlich hinter Baden-Württemberg (27 Prozent) und Bayern (22 Prozent). Die größte europäische Volkswirtschaft bleibt allerdings noch hinter dem politisch gesteckten Ziel (3 Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) für FuE Ausgaben) zurück, nähert sich diesem aber bei einem aktuellen Forschungsanteil von rund 2,5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts langsam an.

kehrt: Werden die bisherigen Erfindungen rund ums Elektroauto nicht überschätzt? Dass die Solarstrom-Technik der Bonner Solar-World der Umwelt hilft, ist klar. Aber gilt das nicht auch für die Hochschulen Aachen, Bochum und Duisburg-Essen, die unter Regie des japanischen Industriergiganten Hitachi gerade neue Kraftwerkstechniken entwickeln? Andere Fragen der Zukunft haben gar nichts mit Technik zu tun. Antworten auf die dramatisch alternde Gesellschaft liefert zum Beispiel das nationale Demenzforschungszentrum der Bonner Helmholtz-Gemeinschaft.

Gesucht: Die Ideen von morgen

Ob im Unternehmen oder in der Politik: Wer Forschung und Entwicklung organisieren soll, steht vor einer ebenso schwierigen wie wichtigen Aufgabe. Wichtig, weil die volkswirtschaftliche Binse nun mal stimmt: Deutschland kann seinen Wohlstand mangels ausreichender Rohstoffe nur durch technischen Vorsprung halten. Und schwer lösbar ist die Aufgabe, weil man Erfindungen nicht planen kann. Schon deshalb nicht, weil man heute noch gar nicht weiß, welche Erfindung morgen gebraucht wird. Was Politik und Wirtschaft aber organisieren können, sind Wahrscheinlichkeiten. Angesichts globaler Trends wie der weltweit steigenden Lebenserwartung, dem Klimawandel, der Bevölkerungsexplosion in den Mega-Cities oder der Wasserknappheit werden gute Erfindungen aus der Medizin, der Energietechnik, der Logistik oder der Wasserhygiene potenziell im Wert steigen. Außerdem können Politik und Wirtschaft das Klima für Forscher verbessern – auch das erhöht die Wahrscheinlichkeit des technischen Vorsprungs.

Bewährt hat sich zum Beispiel der organisierte Brückenschlag zwischen ganz unterschiedlichen Ideenschmieden. So ringt etwa das Science-to-Business-Center (S2B) in NRW dem Werkzeugkasten der Natur Produkte von morgen ab. Beteiligt sind neben der Essener Evonik-Tochter Degussa die Technische Universität Dortmund, die RWTH Aachen, das Forschungszentrum Jülich, die Universität Münster und die TU München. Das Netzwerk hat sich darauf spezialisiert, Enzyme und Mikroorganismen



Fotos: Robert Poorten

zum Beispiel für die Entwicklung von Kosmetik zu nutzen, die das Altern der Hautoberfläche verzögert.

NRW baut auf Erfinder-Netzwerke

„Cluster“ nennen die Organisatoren solche Erfinder-Netzwerke, und davon gibt es in NRW reichlich: „19 neue Spitzenforschungsinstitute, High-Tech-Labore und Denkfabriken – so viel Wissenschaftsexzellenz hat in den letzten Jahren kein anderes Bundesland für sich gewinnen können“, heißt es im NRW-Innovationsministerium. Evonik ist dabei nur einer von vielen Brückenköpfen der Industrie in die Wissenschaft. Ein anderer ist der Düsseldorfer Energiekonzern Eon, der mit 40 Millionen Euro über zehn Jahre das Energy Research Center in Aachen unterstützt. Das Gemeinschaftsprojekt der RWTH und des Jülicher Forschungszentrums untersucht von Erdwärme bis zu energiesparendem Verbrauchsverhalten so ziemlich alles, was unter die Überschrift „ganzheitliche Energiefor-

schung“ passt. Parallel finanziert der Essener Eon-Rivale RWE in Aachen und Jülich vier Lehrstühle zur Kernkraftsicherheit und zur Entsorgung nuklearer Abfälle. Ein weiteres von rund 200 Beispielen im Land für wissenschaftlich-industrielle Forschungsnetzwerke ist die „Lebenswirtschaftliche Innovationsplattform“ in Dortmund. Das Cluster ist den Grundlagen der Krebsbekämpfung auf der Spur: Max-Planck-Forscher arbeiten hier mit den Universitäten Dortmund und Bochum, dem Dortmunder BioMedizin-Zentrum und Pharmaunternehmen an der Beherrschung von krankhaften Zellkern-Veränderungen.

Forschungsturbo für NRW

Das Innovationsministerium beschreibt die sich selbst verstärkenden Effekte solcher Cluster als „Forschungsturbo für NRW“: Das Land müsse für die besten Köpfe „so attraktiv wie möglich sein. Je mehr davon hier sind, desto mehr wollen zu uns kommen“. Bibelkundige sprechen

vom „Matthäus-Effekt“: Wer da hat, dem wird gegeben. Ministeriales Ziel: Bis 2015 soll NRW zum Innovationsland Nummer 1 in Deutschland werden. Das ist ein ehrgeiziges, aber machbares Ziel. Denn die nordrhein-westfälische Forschungslandschaft steht auf zwei starken Säulen: Dem privaten und öffentlich-rechtlichen Hochschulsystem auf der einen sowie der privatwirtschaftlichen Forschungslandschaft auf der anderen Seite. Mit 30 öffentlich-rechtlichen und 26 anerkannten privaten Hochschulen verfügt das bevölkerungsreichste Bundesland über eines der dichtesten Hochschulnetze in Europa. Über 500.000 junge Menschen studieren in Nordrhein-Westfalen, was bedeutet, dass schon heute jeder vierte Studierende in Deutschland seine akademische Ausbildung in NRW erhält.

Nicht nur viel, sondern auch gut geforscht

In NRW wird nicht nur viel, sondern auch gut geforscht: Aktuell fördert die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) 57 Sonderforschungsbereiche in NRW. Das ist mehr als in jedem anderen Bundesland. Die Hochschulen mit den derzeit meisten Sonderforschungsbe- reichen, also einer anerkannt exzellenten und fachübergreifenden Grundlagenforschung, sind die Universitäten Bonn, Köln, Düsseldorf und Münster. Bei der von Bund und Ländern zur Förderung des Hochschulwettbewerbs ausgerufenen Exzellenzinitiative haben sich in NRW gleich 13 Projekte durchgesetzt. Das bedeutet für sie 350 Millionen Euro Extra-Fördergeld. Die RWTH Aachen darf sich als eine von bundesweit neun Hochschulen sogar Elite-Universität nennen. Damit liegt NRW im deutschlandweiten Vergleich mit Bayern auf Rang Zwei. Nur Baden-Württemberg war in der Exzellenzinitiative noch besser als NRW. Abgerundet wird der Bereich der akademischen Forschung in NRW durch die Grundlagenforschung der Max-Planck-Gesellschaft, die hier mit zwölf von 80 deutschen Instituten vertreten ist, sowie mit zwölf Einrichtungen der auf angewandte Forschung spezialisierten Fraunhofer-Gesellschaft. Die Brücke zwischen der angewandten und der Grundlagenforschung schlagen in NRW zehn Einrichtungen der Leibniz-Gesellschaft, zu denen zum Beispiel das Wirtschaftsforschungsinstitut RWI in Essen gehört.

Rückrat des Fortschritts made in NRW

Mit zwei Dritteln kommt der größte Aufwand für Forschung und Entwicklung in NRW aber aus der privaten Wirtschaft. Und hier wiederum zu über 80 Prozent aus Großunternehmen mit mehr als 500 Beschäftigten, wie der Stifterverband in seiner aktuellen Statistik zeigt. Mit anderen Worten: Weltbekannte Großkonzerne

wie der in Wuppertal gegründete und dort mit einem Pharma- und Chemiepark vertretene Dax-Konzern Bayer, der noch Düsseldorfer und bald Essener Mischkonzern ThyssenKrupp samt seiner Duisburger Stahlsparte, der Bielefelder Lebensmittelgigant Oetker, das Aachener Forschungszentrum des Ford-Konzerns oder das Wuppertaler Staubsauger-Phänomen Vorwerk gehören mit Eon und RWE zum Rückgrat des Fortschritts „made in NRW“. Hinzu kommen aber auch ungezählte Hightech-Schmieden, die trotz Konzerngröße mehr in Fachkreisen bekannt sind: Die Harsewinkeler Claas KGaA (Weltmarktführer für Erntemaschinen) zum Beispiel, die Bonner Hydro Aluminium GmbH, der Dortmunder Pumpen-Konzern Wilo, der Mühlheimer Gas- und Flüssigkeitenanalyst Gerstel, der Hildener Diagnosetechnik-Aufsteiger Qiagen, der Dattelnener Dach- und Fassaden-spezialist Rheinzink, der Bottroper Fahrzeugveredler Brabus und Nischenspieler wie die auf elektrische Verbindungstechnik spezialisierte Detmolder Weidmüller KG. Alles Unternehmen, die mit der Entwicklung neuer Verfahren und Produkte ganz nebenbei auch den Forschungsstandort NRW unterstützen. Auch, indem sie untereinander für Innovationswettbewerb sorgen: Vielleicht wären die weltweit führenden Klebstoffspezialisten der Düsseldorfer Traditionsfirma Henkel AG & Co. KGaA ja nicht ganz so erfinderisch, hätten sie nicht die Konkurrenz der findigen Jowat AG aus Detmold im Nacken.

Kleine und mittlere Unternehmen: Auf Wissenstransfer spezialisiert

In der Statistik des Stifterverbandes fällt aber auch auf, dass der Anteil der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) an den FuE-Aufwendungen in NRW im Vergleich zu anderen konzerngeprägten Wirtschaftsregionen mit 20 Prozent relativ hoch ist (Niedersachsen: 9 Prozent, Hessen und Baden-Württemberg je 11 Prozent).

Das hängt mit den in NRW überdurchschnittlich starken Wirtschaftszweigen Maschinenbau und Elektrotechnik zusammen, die klassischer Weise mittelständisch geprägt und zugleich entwicklungsintensiv sind. Überhaupt sollte der Beitrag der KMUs zur Forschungslandschaft in NRW nicht unterschätzt werden. Während die Großkonzerne ihre Schwerpunkte häufig in den klassischen deutschen Domänen der gehobenen Gebrauchstechnologie haben, sind die KMUs laut Stifterverband „häufig auf den Wissenstransfer in innovationsferne Branchen spezialisiert“. Sprich: Die traditionsreichen Werkzeugmacher des Bergischen sorgen dafür, dass die Duisburger High-Tech-Stähle von ThyssenKrupp auch eingesetzt werden, wo es deren Entwickler selbst gar nicht vorgesehen hatten.

Der Süden dominiert...

Die Landkarte von FuE in der deutschen Wirtschaft zeigt deutliche Unterschiede zwischen den Regionen, deren Extreme sich augenscheinlich weiter verfestigen. Die drei südlichen Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern und Hessen haben im Jahr 2007 ihre dominante Stellung in der deutschen Industrieforschung nicht nur festigen, sondern nochmals leicht ausbauen können. Zwischen diesem Spitzentrio und einem aufgrund ausgeprägter Strukturschwäche abgeschlagenen Quintett (Schleswig-Holstein, Saarland, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Brandenburg), dessen FuE-Quoten bei etwa 0,5 Prozent nicht vom Fleck kommen, mündet sich ein breites Mittelfeld, bestehend aus den übrigen fünf Flächenländern und allen drei Stadtstaaten, um den technologischen und folglich auch wirtschaftlichen Anschluss an die Elite. Der leichte Anstieg des FuE-Beitrags der Wirtschaft während der letzten Jahre basiert vor allem auf dem beachtlichen Beitrag der fünf größten Forschungsländer, nämlich den genannten drei im Süden sowie Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Die Verteilung der FuE-Ressourcen (Ausgaben und Personal) im Wirtschaftssektor auf die Bundesländer ist relativ stabil. Baden-Württemberg und Bayern bringen beide zusammen mit über 23 Milliarden Euro sogar 52 Prozent der finanziellen Mittel für FuE zum Einsatz. Zusammen mit Nordrhein-Westfalen, Hessen und Niedersachsen konzentrieren sich über 82 Prozent der Industrieforscher und mehr als 85 Prozent der FuE-Aufwendungen auf diese fünf Bundesländer, was deren Bedeutung für die deutsche Forschungslandschaft unterstreicht.

Ansprechpartner

Die IHK steht als Anlaufstelle für Fragen zu Forschung, Technologie und Innovation zur Verfügung. Wir verstehen uns als Mittler zu Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen, Hochschulen, freien Beratern, Kooperationspartnern und zu Förderstellen von Land, Bund und EU.

Klaus Appelt

Telefon: (0202) 2490-310

E-Mail: k.appelt@wuppertal.ihk.de

Ralph Oermann

Telefon: (0202) 2490-805

E-Mail: r.oermann@wuppertal.ihk.de

Ausgewählte Veranstaltungen 2010

- Petersberger Industriedialog: Neugeschäft generieren, Ertrag steigern: Wie mittelständische Unternehmen ihre Chance nutzen, am 18. Mai in Königswinter
- Erlebnis Maschinenbau – Technik, die fasziniert, am 24. – 26. Juni NRW-weit
- Automatisierung – Mehr Intelligenz in der Produktion, am 9. September in Lemgo
- Automotive-Innovationsmarkt 2010, am 9. September in Düsseldorf
- Aktionswoche "Faszination Automotive", 20. – 24. September NRW-weit
- Personalmanagement – Wie forme ich eine Hochleistungsorganisation? Am 25. November in Mülheim an der Ruhr

Land muss Investitionen in FuE erhöhen

Wenn NRW aber wirklich Forschungsland Nummer 1 werden will, muss das Land zulegen. Noch arbeitet bundesweit fast jeder zweite der insgesamt 322.000 für die Wirtschaft tätigen Forscher und Entwickler in Baden-Württemberg oder Bayern. Die Unternehmen dieser beiden Länder stellten 2007 – neuere Zahlen liegen nicht vor – zusammen mehr als die Hälfte der gesamten FuE-Ausgaben der Wirtschaft in Höhe von 43 Milliarden Euro. An Rhein und Ruhr liegen die Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Einwohner bei weniger als einem Drittel des Wertes von Baden-Württemberg. Eine Trendumkehr ist nicht in Sicht: In NRW flossen 2007 laut Stifterverband nur 1,8 Prozent des Bruttoinlandsproduktes in die Forschung. Damit liegt das bevölkerungsreichste Bundesland im Ländervergleich gerade mal auf Platz elf und weit unter dem Bundesdurchschnitt von 2,54 Prozent. Dürftige Zahlen, wenn man an Lissabon denkt: In der portugiesischen Hauptstadt haben die europäischen Staatschefs vollmundig beschlossen, Europa „zum dynamischsten Wirtschaftsraum der Welt“ zu entwickeln. Deshalb wollten sie fortan mindestens drei Prozent der jeweiligen Wirtschaftsleistung in die Forschung investieren. Das Treffen liegt jetzt zehn Jahre zurück...

Thomas Reisener

Erfolgreiches EU-Forschungsprojekt im Städtedreieck

Abgeordnete informierten sich über Forschungsprojekt „ELSiA“



Foto: Brose

Abgeordnete informieren sich über das Förderprojekt ELSiA. (v.l.): Christmar Heilos (Projektleiter), Dr. Michael Swoboda (Werkleiter Brose Wuppertal), Prof. Dr. Stefan Bock (Bergische Universität), Dr. Markus Pieper (MdEP), Herbert Reul (MdEP), Jürgen Hardt (MdB) und Ralf Wiesner (Geschäftsführer Global C)

Der örtliche Europaabgeordnete Herbert Reul (CDU) besuchte gemeinsam mit dem Europaabgeordneten Dr. Markus Pieper (CDU) und dem Bundestagsabgeordneten Jürgen Hardt (CDU) am 12. April das mit EU-Mitteln geförderte Projekt „ELSiA“ am Standort Wuppertal des Unternehmens Brose Schließsysteme GmbH & Co. KG.

Die beiden Abgeordneten aus dem Europäischen Parlament zeigten sich bei ihrem Besuch hellauf begeistert von dem Gemeinschaftsunternehmen: „Es ist großartig, dass hier in Wuppertal mit europäischen Fördermitteln ein solch innovatives Projekt auf die Beine gestellt werden konnte. Für uns als Europaabgeordnete ist es eben auch sehr wichtig, dass wir uns direkt vor Ort darüber informieren, was mit den Geldern aus Brüssel passiert.“

„ELSiA“ hat die Entwicklung einer echtzeitfähigen Steuerung für hochautomatisierte Fertigungsanlagen zum Ziel. Drei örtlich ansässige Partner sind daran beteiligt: das IT-Unternehmen Global C, das auf die Informations- und Kommunikationstechnik von Fertigungsanlagen spezialisiert ist, der Univer-

sitäts-Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik und Operations Research an der Bergischen Universität Wuppertal und der internationale Automobilzulieferer Brose. Mit knapp 600.000 Euro wird ein großer Förderbetrag aus dem NRW-EU Ziel2-Programm für das Projekt zur Verfügung gestellt. Es handelt sich hierbei um eine Kofinanzierung aus EU- und Landesmitteln, wobei der Löwenanteil von der EU getragen wird. „Ohne die Förderung wäre das Projekt nicht möglich gewesen“, brachte Ralf Wiesner, Geschäftsführer des IT-Unternehmens Global C, zum Ausdruck. Brose produziert am Standort Wuppertal rund 25.000 Schlosssysteme in 257 Varianten. Eventuelle Fehler, die in der Fertigungskette auftauchen können, soll die echtzeitfähige Steuerung so berücksichtigen, dass der Fertigungsprozess möglichst nicht beeinträchtigt wird. Das ist die Zielvorgabe für das Projekt. „Der Praxisbezug ist für unseren Lehrstuhl hoch spannend“, sagt auch Prof. Dr. Stefan Bock, angetan von dem Projekt.

„Der Einsatz dieser finanziellen Mittel von EU und Land hat sich definitiv gelohnt“, urteilte der Leichlinger Europaabgeordnete. „Die Stadt Wuppertal kann stolz auf ihre regionalen Projekte sein.“ Denn auch viele weitere Projekte profitieren von dem Ziel2-Topf, insgesamt wurden bereits 22 Anträge von Wuppertaler Projektträgern mit einer Gesamtsumme von

über zehn Millionen Euro für die NRW-EU Ziel2-Förderung im Zeitraum 2007 bis 2013 bewilligt. So resümiert Reul: „ELSiA und die anderen Projekte in Wuppertal und Umgebung sind ein schönes Beispiel für die Verteilung von EU-Fördergeldern hier bei uns im Bergischen Land.“



...aber NRW holt auf

Nordrhein-Westfalen will zum Innovationsland Nr. 1 in Deutschland werden. Der Weg dahin ist sicherlich noch weit, aber an einigen wichtigen Indikatoren lässt sich bereits ablesen, dass sich das Land auf dem richtigen Weg befindet. So hat sich die Zahl der Hochschulabsolventen in den letzten Jahren deutlich erhöht. Mit 25,2 Prozent in 2007 liegt NRW damit über dem Bundesdurchschnitt und vor Bayern und Baden-Württemberg. Auch die Zahl der in FuE Beschäftigten konnte in NRW zwischen 2005 und 2007 um 11 Prozent (Bundesdurchschnitt 5,3 Prozent) gesteigert werden. Auch im Bereich der Spitzentechnologie holt NRW auf. Der Anteil der Investitionen in Spitzentechnologien stieg 2007 auf 25,2 Prozent, was im bundesweiten Ranking den zweiten Platz hinter Bayern bedeutet. Last but not least liegt NRW im Jahr 2008 mit 47.100 technologiebasierten Gründungen (davon 6.600 im High-Tech-Bereich) deutlich vor Bayern und Baden-Württemberg auf Position 1.

Quellen: F&E Facts – Zahlen und Fakten aus der Wirtschaftsstatistik GmbH im Stifterverband, März 2010, FuE- Datenreport 2010 – Analysen und Vergleiche, März 2010, Innovationsbericht 2009 des Landes NRW.



Broschüren

Forschungs- und Entwicklungsverträge zwischen Unternehmen und Hochschulen

Der IHK-Leitfaden „Forschungs- und Entwicklungsverträge zwischen Unternehmen und Hochschulen“ enthält wertvolle Tipps einschließlich dazugehöriger Mustertexte für Unternehmen, die einen Forschungs- und Entwicklungsvertrag (FuE-Vertrag) mit Hochschulen abschließen wollen.

Netzwerke und Branchenplattformen in NRW

Die Broschüre Netzwerke und Branchenplattformen in NRW gibt einen Überblick über die nordrhein-westfälischen Netzwerke von Firmen und Forschungseinrichtungen. Vorgestellt werden Kooperationen in den Bereichen Automotive, Design, Innovationsmanagement, Informations- und Kommunikationstechnologie, Werkstoffe sowie Produktion und Fertigungstechnik.

Technologieorientierte Unternehmensgründung

Der Ratgeber „Technologieorientierte Unternehmensgründung“ liefert kostenfrei praxisorientierte Anregungen mit Musterplänen. Im Mittelpunkt steht der Business-Plan, dem eine zentrale Bedeutung zukommt, um Risiken zu minimieren und Chancen besser zu nutzen.

Die Broschüren können kostenfrei bezogen werden bei der IHK, Sylvia Kaymer, Telefon: 0202 2490-301.

Gesetzlichen Urlaubsanspruch richtig berechnen

Muss ein Arbeitnehmer im Rahmen seines Arbeitsverhältnisses an sieben Tagen in der Woche arbeiten, steht ihm ein Urlaubsanspruch von 28 Tagen zu. Diesem Anspruch steht die Tatsache, dass eine regelmäßige Arbeitszeit von sieben Wochentagen unzulässig ist, nicht entgegen. Das hat das Landesarbeitsgericht München im Prozesskostenhilfverfahren eines Restaurantkaufmanns in einer Gaststätte entschieden, der mehrere Monate für sieben Wochentage beschäftigt war. Nach der Eigenkündigung forderte er unter anderem Urlaubsabgeltung und beanspruchte die Berechnung auf der Grundlage von 28 Tagen. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass das Bundesurlaubsgesetz von einer Sechs-Tage-Woche ausgehe und daraus einen Anspruch von 24 Werktagen pro Urlaubsjahr ableite. Wenn ein Arbeitnehmer an sieben Tagen in der Woche arbeite, müsse dieser Anspruch nach oben korrigiert werden, weil der Gesetzgeber mit dem Bundesurlaubsgesetz einen Mindesturlaubsanspruch von vier Wochen im Jahr gewähren wolle. Dem-



Foto: Bilderbox

nach müsse der Urlaubsanspruch bei einer Tätigkeit an sieben Wochentagen 28 Tage betragen. Dem widerspreche nicht, dass die Beschäftigung an sieben Wochentagen nach dem Arbeitszeitgesetz gesetzeswidrig sei. Werde die Arbeitszeit gesetzeswidrig auf sieben Wochentage ausgedehnt, könne das nicht zulasten des Arbeitnehmers gehen, weil er sonst keine vier Wochen Jahresurlaub erhalte.

Umsatzsteuer-Umrechnungskurse für den Monat März 2010

Australien	1 EUR =	1,4882	AUD	1 AUD =	0,6720	EUR
Brasilien	1 EUR =	2,4233	BRL	100 BRL =	41,2660	EUR
Bulgarien	1 EUR =	1,9558	BGN	1 BGN =	0,5113	EUR
China (VR)	1 EUR =	9,2623	CNY	10 CNY =	1,0796	EUR
Dänemark	1 EUR =	7,4416	DKK	100 DKK =	13,4380	EUR
Estland	1 EUR =	15,6466	EEK	100 EEK =	6,3912	EUR
Großbritannien	1 EUR =	0,90160	GBP	1 GBP =	1,1091	EUR
Hongkong	1 EUR =	10,5313	HKD	100 HKD =	9,4955	EUR
Indien	1 EUR =	61,7352	INR	100 INR =	1,6198	EUR
Indonesien	1 EUR =	12.434,53	IDR	10000 IDR =	0,8042	EUR
Japan	1 EUR =	123,03	JPY	100 JPY =	0,8128	EUR
Kanada	1 EUR =	1,3889	CAD	1 CAD =	0,7200	EUR
Korea, Republik	1 EUR =	1.542,59	KRW	1000 KRW =	0,6483	EUR
Kroatien	1 EUR =	7,2616	HRK	10 HRK =	1,3771	EUR
Lettland	1 EUR =	0,7083	LVL	1 LVL =	1,4118	EUR
Litauen	1 EUR =	3,4528	LTL	100 LTL =	28,9620	EUR
Malaysia	1 EUR =	4,5083	MYR	1 MYR =	0,2218	EUR
Mexiko	1 EUR =	17,0587	MXN	1 MXN =	0,0586	EUR
Neuseeland	1 EUR =	1,9301	NZD	1 NZD =	0,5181	EUR
Norwegen	1 EUR =	8,0369	NOK	100 NOK =	12,4426	EUR
Philippinen	1 EUR =	61,999	PHP	100 PHP =	1,6129	EUR
Polen	1 EUR =	3,8906	PLN	100 PLN =	25,7030	EUR
Rumänien	1 EUR =	4,0866	RON	1 RON =	0,2447	EUR
Russland	1 EUR =	40,1219	RUB	100 RUB =	2,4924	EUR
Schweden	1 EUR =	9,7277	SEK	100 SEK =	10,2799	EUR
Schweiz	1 EUR =	1,4482	CHF	100 CHF =	69,0512	EUR
Singapur	1 EUR =	1,8990	SGD	100 SGD =	52,6593	EUR
Südafrika	1 EUR =	10,0589	ZAR	100 ZAR =	9,9414	EUR
Thailand	1 EUR =	44,111	THB	100 THB =	2,2670	EUR
Tschechien	1 EUR =	25,541	CZK	100 CZK =	3,9153	EUR
Türkei	1 EUR =	2,0821	TRY	1 TRY =	0,4803	EUR
Ungarn	1 EUR =	265,40	HUF	1000 HUF =	3,7679	EUR
USA	1 EUR =	1,3569	USD	1 USD =	0,7370	EUR

Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 16080.

Aufforderung zur Teilnahme an Deutschkurs legitim

Fordert ein Arbeitgeber einen ausländischen Arbeitnehmer dazu auf, seine deutschen Sprachkenntnisse durch einen Deutschkurs zu verbessern, liegt darin keine Diskriminierung wegen ethnischer Herkunft. Ein Entschädigungsanspruch wegen Belästigung nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) besteht daher nicht. Das hat das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein im Fall einer kroatischsprachigen Jugoslawin entschieden, die als Reinigungskraft und Kassiererin in einem Schwimmbad tätig war. Da es immer wieder zu sprachbedingten Verständigungsschwierigkeiten mit Kollegen, Vorgesetzten und Kunden kam, forderte der Arbeitgeber die Arbeitnehmerin mehrfach zur Teilnahme an einem Deutsch-

kurs auf. Die Arbeitnehmerin lehnte dies ab und forderte ihrerseits eine Entschädigung von 15.000 Euro, weil sie darin eine Diskriminierung sah. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass in der Aufforderung, einen Deutschkurs zu besuchen, keine Belästigung nach dem AGG liege, die einen Entschädigungsanspruch auslösen könne. Für den Arbeitgeber sei nicht die Herkunft oder die kroatische Muttersprache entscheidend gewesen, sondern die unzureichenden Deutschkenntnisse. Auslösend sei die mangelnde Sprachkompetenz gewesen. Auch an einer mittelbaren Diskriminierung fehle es. Nicht jede vom Adressaten als unangenehm empfundene Verhaltensweise sei eine Belästigung im Sinne des AGG.

Umwelt und Energie

EU-Studie: Abfallrecht schärfer überwachen

Wegen massiver Probleme mit der Abfallentsorgung in vielen Bereichen der Europäischen Union empfehlen Experten den Aufbau einer neuen europäischen Agentur. Nicht nur, dass viele Abfälle immer noch illegal entsorgt werden: Eine kürzlich von der EU-Kommission veröffentlichte Studie ergab zudem, dass fast jeder fünfte untersuchte Mülltransport nicht korrekt ablief. Die neue Agentur würde zum Beispiel Kontrollen koordinieren oder auch selbst übernehmen. Die Überwachung der sicheren und umweltgerechten Bewirtschaftung von Abfällen zählt zu den größten Herausforderungen im Umweltbereich. Jedes Jahr fallen in der EU 2,6 Milliarden Tonnen Abfall an, von denen etwa 90 Millionen Tonnen als gefährlich eingestuft werden. Zwar gibt es europaweite Abfallvorschriften, diese werden aber oft unzureichend angewendet. 2008 hatte das Europäische Parlament die Kommission aufgefordert, einen Bericht darü-

Foto: Bilderbox



Die Frist zur Registrierung von Chemikalien nach der EU-Chemikalienverordnung REACH läuft am 1. Dezember 2010 aus. Dies setzt viele Unternehmen unter Zeitdruck, da nicht

rechtzeitig angemeldete Chemikalien künftig Handelsbeschränkungen unterliegen.

Demzufolge können Versorgungsengpässe entstehen, wenn Chemikalien wegen des Fristversäumnisses nicht mehr geliefert werden dürfen. Zur Diskussion dieser Probleme haben sich am 5. Februar erstmals die Industrieverbände CE-FIC, Euro-métaux, Concauwe, FECC und UEAPME mit Vertretern der EU-Kommission und der Europäischen Chemikalienagentur ECHA im Rahmen der so genannten „Directors Contact Group“ getroffen. Noch vor Juni sollen Handlungsvorschläge unterbreitet werden.

Datenbank listet Stromkosten von PCs auf

Bei Neuanschaffungen von PCs spielt die Energieeffizienz eine immer größere Rolle. In der Datenbank von Energy Star sind viele aktuelle Modelle erfasst. Die Einordnung berücksichtigt die EU-Richtlinie zur Energieeffizienz vom Juli 2009. Die Version 5.0 der Datenbank listet viele PCs und Notebooks auf und teilt sie in Kategorien ein. Dabei werden die Leistung und Ausstattung berücksichtigt. In der Datenbank werden die Rechner in die vier Gruppen „A, B, C und D“ eingeteilt. Jeder Buchstabe steht für einen bestimmten typischen jährlichen Energieverbrauch, den „Typical Electricity Consumption (TEC)“. Der Blick in die Datenbank lohnt sich für Unternehmen, die neue PCs anschaffen und die



Energieeffizienz berücksichtigen wollen. Ein Rechner mit geringem Energieverbrauch senkt die Kosten deutlich. Schließlich verbrauchen PCs auch im ausgeschalteten Zustand noch Strom und verursachen deshalb kontinuierlich Kosten. Die Datenbank steht im Internet unter www.eu-energystar.org zur Verfügung.

Foto: Bilderbox



ber vorzulegen, ob ein EU-Umweltinspektionsdienst sinnvoll wäre.

	      								
	Rechtsanwälte								
	Wirtschaftsrecht Gesellschaftsrecht Handelsrecht Wettbewerbsrecht			Arbeitsrecht Sozialplan Steuerrecht Unternehmenssanie- rierung		Krisenberatung Liquidation Insolvenzen Zwangsverwaltung		Wohnungseigentumsrecht Mietrecht Immobilienrecht Baurecht	
	www.ra-blesinger.de								
Alter Markt 9 - 13 · 42275 Wuppertal · Telefon 02 02 / 493 88-0 · Fax 02 02 / 45 19 39 · www.ra-blesinger.de · wuppertal@ra-blesinger.de									

EU-Kommission: Studie zum Emissionshandel für Luftschadstoffe

Die Europäische Kommission berät derzeit darüber, ob neben dem Emissionshandelssystem für CO₂ ein entsprechendes System für Stickoxide (NO_x) und Schwefeldioxid (SO₂) eingeführt werden soll. Sie hat daher im vergangenen Jahr eine Studie in Auftrag gegeben, die die Entwicklung eines entsprechenden Handelssystems untersucht. Die



Foto: Bilderbox

Ergebnisse der Studie „Assessment of the Possible Development of an EU-wide NO_x and SO₂ Trading Scheme for IPPC Installations“, durchgeführt von Entec UK Limited, wurden jetzt in einem Berichtsentwurf vorgelegt. Darin wurden verschiedene Szenarien für ein EU-weites Emissionshandelssystem entwickelt und diese einer Umwelt-, Wirtschafts- und Sozialverträglichkeitsprüfung unterzogen. Ebenso wurden mögliche Wechselwirkungen mit bestehenden Regelungen unter anderem zur Luftqualität und Industrieemissionen untersucht. Im Ergebnis unterstützt die Studie die Einführung eines EU-weiten Emissionshandelssystems. Der Entwurf der Studie wurde auf einem Workshop im Februar 2010 vorgestellt. In einer weiteren Studie sollen die wirtschaftlichen Auswirkungen eines entsprechenden Handelssystems untersucht werden, auch angesichts der geplanten Richtlinie über Industrieemissionen.

Konjunktuelle Entwicklung März 2010

Industriedaten¹

	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industrie-Umsatz Januar '10 - Januar '09 gegen Vorjahr	- 12,1 %	- 0,3 %	- 15,2 %	- 10,7 %	- 3,3 %
Exportumsatz der Industrie Januar '10 - Januar '09 gegen Vorjahr	- 8,6 %	- 7,0 %	- 14,7 %	- 10,7 %	+ 2,2 %
Exportquote Januar 2010	50,3 %	35,6 %	50,5 %	47,0 %	42,4 %

Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk

Januar '10 - Januar '09 gegenüber Vorjahreszeitraum	
a) Herstellung von Metallerzeugnissen	- 15,5 %
b) Maschinenbau	- 17,7 %
c) Elektroindustrie:	- 2,1 %
d) Metallerzeugung:	- 22,8 %
e) Nahrungsmittel:	+ 3,4 %
f) Chemieindustrie:	- 9,4 %
g) Fahrzeugbau:	+ 17,6 %
h) Kunststoffindustrie:	+ 27,6 %

Arbeitsmarktdaten

	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Arbeitslosenquote ² im Februar '10	12,2 %	9,3 %	10,8 %	11,2 %	9,3 %
Arbeitslose, Änderung Februar '10 geg. Vorjahr	- 5,9 %	- 1,2 %	+ 19,6 %	- 1,1 %	+ 4,9 %
darunter: Männer	- 3,5 %	+ 3,9 %	+ 30,7 %	+ 3,1 %	+ 8,5 %
Frauen	- 8,7 %	- 7,1 %	+ 7,2 %	- 5,9 %	+ 0,6 %
Februar '10 geg. Vormonat	+ 0,8 %	+ 1,9 %	± 0,0 %	+ 0,9 %	+ 0,8 %
darunter: Männer	+ 1,0 %	+ 3,1 %	+ 0,7 %	+ 1,4 %	+ 1,4 %
Frauen	+ 0,6 %	+ 0,4 %	- 0,8 %	+ 0,3 %	+ 0,1 %

Verbraucherpreisindex für NRW Februar 2010 gegenüber Vorjahr: + 0,6 %

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 2493.

¹ Vorläufige Angaben; die Daten beziehen sich auf die Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.

² bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Multimedia und IT

2009 Rekord bei Online-Werbung

Der Online-Werbemarkt in Deutschland erlebte 2009 ein Rekordjahr. Der Umsatz mit Werbebannern, Pop-Ups und Streaming Ads im Internet stieg im Vergleich zu 2008 um 17,8 Prozent auf 1,5 Milliarden Euro. Das ist der höchste Wert seit Beginn der Erhebungen, die das Marktforschungsinstitut Thomson Media Control seit 2006 exklusiv für den Hightech-Verband Bitkom durchführt. Das vierte Quartal 2009 sei dabei das umsatzstärkste seit Beginn der Erhebungen gewesen. Die Umsätze stiegen in den letzten drei Monaten des Jahres noch einmal um 16,7 Prozent gegenüber dem dritten Quartal auf 433 Millionen Euro. Generell werden in der Vorweihnachtszeit jedes Jahr

die meisten Anzeigen geschaltet.

Die mit Abstand wichtigsten Werbekunden im Internet seien weiterhin Telekommunikationsanbieter und Betreiber von Online-Diensten. Sie haben im vergangenen Jahr Online-Werbung für knapp 400 Millionen Euro geschaltet. Das ist ein Anstieg um 33,8 Prozent gegenüber 2008. Zu den Top Fünf gehören ebenso die Medien- und Entertainment-Branche mit 198 Millionen Euro. Der Finanzsektor schiebt sich mit 195 Millionen und 19 Prozent Zuwachs knapp an der Handels- und Versandbranche (192 Millionen Euro) vorbei. Auf dem fünften Platz rangieren Touristik und Gastronomie mit 180 Millionen Euro Werbeausgaben.

Nutzer wollen News aus dem Netz

Foto: Bilderbox



Ob Spiegel.de oder Computerbild.de, die Nutzung von Nachrichtenportalen steigt weiter. Im vergangenen Jahr konnten die Top 20-Nachrichtenseiten im Internet über 6,5 Milliarden Besucher begrüßen, dies entspricht einer Steigerung von 33,7 Prozent. Dies teilte der Branchenverband Bitkom nach Auswertung von aktuellen Zahlen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW – www.ivw.de) mit. Demnach ist das erfolgreichste Nachrichtenportal Deutschlands nach wie vor Spiegel Online. 2009 verzeichnete der Marktführer insgesamt rund 1,3 Milliarden Visits – ein Plus von 21,8 Prozent. Dicht dahinter an zweiter Stelle folgt Bild.de mit fast 1,2 Milliarden Visits und 18,3 Prozent Marktanteil. Das Springer-Medium konnte Boden gutmachen und erhöhte die Zahl seiner Visits um 58,4 Prozent. Grund dafür dürfte auch die Integration der Visits der Seite sportbild.de sein. Den größten Zuwachs aller Top 20-Nachrichtenseiten verzeichnete Computerbild.de mit 71,7 Prozent auf 184 Millionen Visits.

Forschung und Innovation

Gesucht: „Top Arbeitgeber Automotive“

Ab sofort können sich Unternehmen aus der Automobilbranche um die Teilnahme an der Studie „Top Arbeitgeber Automotive 2010/11“ und um das damit verbundene Gütesiegel bewerben.

Zum fünften Mal zertifiziert das internationale Researchunternehmen CRF Institute in Zusammenarbeit mit der Unternehmensberatung A.T. Kearney Unternehmen für eine herausragende Personalpolitik und moderne Unternehmenskultur. In den vergangenen Jahren qualifizierten sich bereits rund 40 Unternehmen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Mai.

Eine Teilnahme ist für jedes Unternehmen der Automobilbranche möglich – vom Hersteller

über Zulieferer bis hin zum Dienstleistungsunternehmen. Nicht die Größe oder der Standort, sondern allein die Arbeits- und Karrierebedingungen für junge Akademiker, das heißt die Fach- und Führungskräfte der Zukunft, werden unter den Aspekten Vergütung, Unternehmenskultur, Work-Life-Balance, Jobsicherheit, Entwicklungsmöglichkeiten und Innovationsmanagement bewertet. An der Studie „Top Arbeitgeber Automotive 2010/11“ interessierte Unternehmen wenden sich bitte an:

CRF Institute GmbH & Co. KG, Thomas Wienand, Telefon: 0211 93653710, E-Mail: thomas.wienand@crf-de.com, Internet: www.crf-de.com.

Neues Portal zum Thema Normen für KMU

Die Europäischen Komitees für Normung (CEN) und elektrotechnische Normung (CENELEC) haben am 1. März ein gemeinsames Online-Portal mit Informationen, Ansprechpartnern, Unterstützungs- und Schulungsangeboten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Bereich der europäischen Normung gestartet.



Die Texte im „New CEN-CENELEC SME Helpdesk on Standardization“ sind ausschließlich in englischer Sprache erhältlich. Das Helpdesk ist zu finden auf der Internetseite: www.cen.eu.

STEUERN steuern!

Gerd Kaib • Peter Galldiks • Dirk Kammer • J. D. Oestreich • Wolfgang Ruoff



Wir für Sie!

- » Steuerberater
- » Wirtschaftsprüfer
- » Vereidigter Buchprüfer



0 21 91 / 97 50-0
www.stb-kgp.de



0 21 91 / 59 10 88-0
www.bo-wpg.de

Rosenstraße 21 – 23 • 42857 Remscheid

Vorlesungen zum Thema Familienunternehmen

Familienunternehmensforschung ist eine anspruchsvolle Aufgabe, deren Bedeutung zunehmend wahrgenommen wird. Die besondere Situation von Familienunternehmen führt zu hochkomplexen Fragestellungen, die ihrerseits die Zusammenführung verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen verlangt. Das Witten Institute for Family Business (WIFU) an der Uni Witten/Herdecke veranstaltet zu diesem Thema eine Vorlesungsreihe. Die Vorträge sollen einen Eindruck von der Bandbreite der Forschungsfragen vermitteln, denen sich Familienunternehmensforschung weltweit stellt. Die Vorlesungen werden in Deutsch beziehungsweise Englisch abgehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Positive Interaktionen zwischen Familienmitgliedern: Die Familie als Wettbewerbsvorteil im Unternehmen

Referent: Prof. Dr. Franz W. Kellermanns, Mississippi State University, Associate Professor of Management and Information Systems, Starkville, USA
Termin: 30. Juni, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Witzelraum (1.203)

Family Businesses in Canada – Research and Challenges

Referenten: Patricia Fitzgerald, Ph.D., Department of Management Sobey School of Business, St. Mary's University, Halifax, Canada
 Robert Blunden, Ph.D. Associate Professor of Strategic Management, School of Business Administration, Dalhousie University, Halifax, Canada
Termin: 14. Juli, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Witzelraum (1.203)



Adresse:
 Witten/Herdecke University
 Alfred-Herrhausen-Strasse 50
 58448 Witten
 Telefon: 02302 926-513 oder -515.

Preisindex für die Lebenshaltung im Monat Februar 2010 Warenkorb 2005

Gebiet, Position	Basisjahr	Index	Änderung in Prozent gegen	
			Vormonat	Vorjahr
<u>Deutschland</u>				
Verbraucherpreisindex (VPI)	2005	107,5	0,4	0,6
<u>Nordrhein-Westfalen</u>				
Verbraucherpreisindex (VPI)	2005	107,1	0,4	0,6
	2000	115,3		
	1980	182,6		
	1962	371,1		

Achtung! Zum 1. Januar 2008 wurde der Preisindex auf das Basisjahr 2005 umgestellt.

Die Indizes für das frühere Bundesgebiet und der Index „4 Personen Arbeitnehmer-Haushalt Nordrhein-Westfalen“ sind ab Januar 2003 ersatzlos weggefallen. Neuverträge sollten nur noch auf den „Verbraucherpreisindex (VPI)“ (früher: „Alle privaten Haushalte“) Deutschland oder Nordrhein-Westfalen abgestellt werden. Altverträge sind entsprechend anzupassen. Die Zuständigkeit für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln liegt seit dem 1.1.1999 bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Str. 29-31, 65760 Eschborn/Is.

Aktuelle Preisindizes finden Sie unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokumenten-Nummer 1269.

DIN erweitert „Norm-Entwurfs-Portal“ im Internet

In den im September 2009 gestarteten Online-Service des Deutschen Instituts für Normung (DIN e. V.) wurden in den vergangenen Monaten alle Normausschüsse des DIN aufgenommen. Zudem werden nun auch schrittweise die Normentwürfe der Deutsche Kommission Elektrotechnik (DKE) integriert. Das Norm-Entwurfsportal bietet Unternehm-

möglich. Seit dem Start des Portals haben sich rund 2.000 Nutzer registrieren lassen.

Als nächster Schritt ist die Integration der so genannten externen DIN-Normausschüsse geplant. Externe Normausschüsse sind Ausschüsse des DIN, die finanziell, organisatorisch und personell an einen (Wirtschafts-) Verband angegliedert sind, deren Arbeit aber

nach den in der DIN 820 festgelegten Normungsgrundsätzen erfolgt. Im Norm-Entwurfsportal ist die Abgabe, Änderung oder Ergänzung von Stellungnahmen über den gesamten Zeitraum der Einspruchsfrist möglich. Die Norm-Entwürfe im Portal werden abschnittsweise wiedergegeben. Die herkömmliche Art der Stellungnahme bleibt erhalten, das heißt der



men die Möglichkeit, über das Internet kostenfrei Inhalte von aktuellen Norm-Entwürfen zu lesen und bei Bedarf Änderungs- und Ergänzungsvorschläge abzugeben. Innerhalb des Portals ist auch die gezielte Suche nach den Entwürfen einzelner Normausschüsse

Erwerb des Norm-Entwurfs als gedrucktes oder elektronisches Dokument über den Beuth Verlag und der Versand der Kommentare ans DIN per E-Mail. Das DIN hat einen Leitfaden zur Nutzung des Online-Portals veröffentlicht. Weitere Infos unter: www.entwurfe.din.de.

Die Volksbank: Die Bank für mittelständische Firmenkunden im Bergischen Land.

Wir schicken Sie nicht in die Wüste!

www.voba-rsg.de

**Volksbank
Remscheid-Solingen eG**



... Ihre Bank im Bergischen Land

Außenwirtschaft

Britische Umsatzsteuer zurückfordern



Foto: Bilderbox

Die Deutsch-Britische IHK weist darauf hin, dass seit dem 1. Januar in der Europäischen Union neue Regeln für das Vorsteuer-Vergütungsverfahren gelten. Deutsche Unternehmer, die im Jahr 2009 im Vereinigten Königreich geschäftlich tätig waren, können nun bis zum 30. September 2010 einen Antrag auf Erstattung der gezahlten britischen Umsatzsteuer (VAT) stellen.

Unternehmer sollten bei Antragstellung insbesondere auf die Vollständigkeit aller Belege achten. Alle Anträge können seit Anfang dieses Jahres auf elektronischem Wege beim Bundeszentralamt für Steuern abgegeben werden. Dieses fungiert jedoch lediglich als ein elektronischer Briefkasten. Für die Rückerstattung der Umsatzsteuer gilt nach wie vor britisches Recht. Korrespondenz und Erstattungsbescheide erhält der deutsche Unter-

nehmer daher weiterhin von der britischen Steuerbehörde in englischer Sprache.

Auch sollte vor Antragstellung genau geprüft werden, für welche Leistungen die Umsatzsteuer zurückgefordert werden kann. Zu diesen zählen beispielsweise Unterbringung, Messen und Konferenzen, Seminare, Mitarbeiterverpflegung, Mietwagen, Benzin und Diesel. Voraussetzung ist unter anderem, dass der Unternehmer keinen Wohnsitz, Firmensitz, keine Betriebsstätte oder ähnliches im Vereinigten Königreich hat.

Nähere Informationen zum Verfahren sowie Unterstützung bei der Antragstellung erhalten Sie von der Steuerabteilung der Deutsch-Britischen Industrie- und Handelskammer, Telefon: 0044 207976-4160, E-Mail: vat.refund@ahk-london.co.uk.

Sieben Tipps für die Übersetzersuche

1. Der Übersetzerberuf ist nicht geschützt. Arbeiten Sie daher nur mit Profis zusammen, die über eine nachweisliche Qualifikation verfügen.
2. Geht es um eine Fachübersetzung, dann wählen Sie einen Übersetzer mit Referenzen in der entsprechenden Branche.
3. Wenn Sie ein Angebot einholen, sollten Sie dem Übersetzer am besten den zu übersetzenden Text zuschicken. Übersetzer kalkulieren meist auf Basis eines Zeilen- oder Wortpreises. Dieser hängt von der Sprache und der Schwierigkeit des Textes ab.
4. Wo sitzen Ihre Kunden? Klären Sie, welche Variante einer Sprache gebraucht wird. Eine englische Übersetzung für Großbritannien ist beispielsweise nicht identisch mit einer englischen Übersetzung für die USA.



Foto: Gabi Schoenemann/Pixelio

(Das gilt übrigens auch für Französisch, Spanisch und Portugiesisch.)

5. Lassen Sie nur Endfassungen übersetzen, sonst entstehen Mehrkosten.
6. Geben Sie keine Texte heraus, die maschinell übersetzt wurden. Lassen Sie diese Texte von einem Übersetzer prüfen.
7. Bei der Suche nach einem qualifizierten Übersetzer hilft die Datenbank des Bundesverbandes der Dolmetscher und Übersetzer: Dort finden Sie über 6.000 geprüfte Sprachexperten für mehr als 80 Sprachen (www.bdue.de).



Newsletter International

Wir informieren in unserem Magazin kurz über außenwirtschaftsrelevante Themen. Umfassender und aktueller informiert unser kostenloser „Newsletter International“, der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Interessenten können sich unter www.wuppertal.ihk24.de für diesen Newsletter anmelden. Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515 oder E-Mail: a.paczowski@wuppertal.ihk.de

Barmen, Unterdörnen
Elberfeld, City-Arkaden
Steinbeck, Tannenbergrstr.
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta
lecker, günstig, nett

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!
Ob für's Frühstück, Mittagessen, für Ihre Kaffeetafel
oder für ein gemütliches Abendessen mit Freunden...

Bei uns finden Sie die passenden Zutaten!

www.akzenta-wuppertal.de info@akzenta-wuppertal.de

OTTO FÜHRER
STAHLHANDEL - STAHLSERVICE

Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 7 40 35
Fax: 0 21 91 - 7 47 32
www.otto-fuehrer.de

seit 1874

Broschüre: Deutsche Unternehmen in Frankreich

Die Deutsch-Französische IHK hat die aktualisierte Version des Niederlassungsverzeichnisses deutscher Unternehmen in Frankreich veröffentlicht. Die in den letzten Jahren ständig wachsende Zahl von deutschen Niederlassungen unterstreicht den Stellenwert, den Frankreich für die deutschen Unternehmen als Absatz- und Investitionsmarkt in der Ära des Binnenmarktes und der Europäischen Union einnimmt. Frankreich ist das bedeutendste Abnehmerland deutscher Produkte sowie wichtiger Lieferant für Deutschland. Der stetige Ausbau der Handelsbeziehungen beruht vor allem auf den vielen leistungsfähigen Vertriebsnetzen, die die deutsche Wirtschaft im Nachbarland aufgebaut hat. 2009 war Deutschland der wichtigste Arbeitsplatz schaffende Investor in Frankreich. Das Verzeichnis enthält viele nützliche Daten über die deutschen Muttergesellschaften und ihre französischen Niederlassungen. Es liefert Anschriften und Brancheninformationen und ist somit ein wertvolles Instrument für die Marktinformation. Das Verzeichnis 2010 ist erhältlich als Brochure mit elektronischer Exceltabelle und kann bestellt werden bei der AHK Frankreich, Alexandra Seidel-Lauer, Medienabteilung, Telefon: 0033 140 58 35 91, Telefax: 0033 145 75 47 39, E-Mail: aseidel@francoallemand.com.



IHK-Seminare im Bereich Außenwirtschaft

Juni und Juli 2010

- Auftragsabwicklung im Exportgeschäft – Die richtigen Dokumente**
 Termin: 17. Juni, 09:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 Euro Teilnehmer: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus exportierenden Industrie- und Handelsunternehmen, die mit der Auftragsabwicklung beschäftigt sind. Referent: Brün H.J. Büssenschütt
- Vereinfachte Zollverfahren: Der zugelassene Ausführer und die Kriterien des AEO**
 Termin: 29. Juni, 9:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 Euro Teilnehmer: Inhaber, Geschäftsführer, Export- beziehungsweise Vertriebsleiter Referent: Andreas Heuer
- IHK/AHK Aktionstage Außenwirtschaft:**
 Informationsveranstaltung zum US-Amerikanischen Markt mit anschließender Gelegenheit zu Einzelgesprächen Termin: 10. Juni, 14:00 bis 18:00 Uhr Referenten: Marktexperten der Deutsch-Amerikanischen Handelskammern (AHK USA)
- Vereinfachte Zollverfahren: Der zugelassene Ausführer und die Kriterien des AEO**
 Termin: 29. Juni, 09:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 Euro Teilnehmer: Inhaber, Geschäftsführer, Export- beziehungsweise Vertriebsleiter Referent: Andreas Heuer
- „Go MENA“ 2010: Intensivberatung in terminierten Einzelgesprächen zu den Märkten in Ägypten, Algerien, Marokko, Saudi-Arabien, Tunesien, Vereinigte Arabische Emirate**
 Termin: 07. Juli in Wuppertal Kostenbeitrag: 125,00 Euro Teilnehmer: Inhaber, Geschäftsführer, Export- beziehungsweise Vertriebsleiter Gesprächspartner: Marktexperten der deutschen Auslandshandelskammern

IHK-Ansprechpartnerin: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515, E-Mail: a.paczkowski@wuppertal.ihk.de.



Anke Buddenberg, Steuerberaterin bei WD&P

WD&P 
 Steuer • Wirtschaft • Recht • Marketing

Willkommen bei WD&P. Einem Unternehmen, welches seit 1926 in steuerlichen Fragen berät. Unsere Herkunft ist uns Verpflichtung und Motivation für die Zukunft. Kompetent. Zielführend. Erfolgreich. Das macht unsere Mandanten zu begeisterten Mandanten. Heute umfassen unsere Dienstleistungen:

Steuerberatung, Unternehmensberatung, Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung, Marketingberatung, Immobilienmanagement, Versicherungsmanagement und Vermögensberatung. Detaillierte Beschreibung zu allen Unternehmen erfahren Sie unter: www.wd-p.de

Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal, 0202-25560-0

Weiterbildungsprüfungen Schriftliche Termine 2. Halbjahr 2010

	Prüfungsteil:	Prüfungstermin:
Technischer Betriebswirt	Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und betrieblicher Leistungsprozess	4./5. Oktober
	Management und Führung	11./12. Oktober
Bilanzbuchhalter (alte VO)	übergreifend	23. September
	spezifisch	24./30. September, 1. Oktober
Bilanzbuchhalter (neue VO)	Teil A	21. September
Verkehrsfachwirt (ÖPNV)	grundlegende Qualifikationen	13. Oktober
	spezifische Qualifikationen	14. Oktober
Industriemeister Chemie	grundlegende Basisqualifikationen	14./15. Oktober
	handlungsspezifische Qualifikationen	21./22. Oktober
Industriemeister Metall/Textil	grundlegende Basisqualifikationen	18./19. November
Industriemeister Metall	handlungsspezifische Qualifikationen	22./23. November
Anmeldeschluss ist jeweils zwei Monate vor Prüfungsbeginn. Ansprechpartner: Andrea Esdar, Telefon: 0202 2490-803, E-Mail: a.esdar@wuppertal.ihk.de.		

Jugendliche setzen bei Ausbildungsplatzsuche auf Sicherheit und Tradition

Wenn es um den Einstieg ins Berufsleben geht, steht bei Jugendlichen das Thema Sicherheit an erster Stelle. Dies geht aus einer Umfrage unter 2.500 Nutzern im Lehrstellenmarkt von meinstadt.de hervor. Ein weiteres Ergebnis: Fast alle jungen Menschen nutzen das Internet, um ihre Traum-Lehrstelle zu finden. Mehr als die Hälfte der befragten Jugendlichen wünscht sich einen Ausbildungsplatz im kaufmännischen

Bereich. Erst weit dahinter liegen Lehrstellen im sozialen Bereich (29,1 Prozent), im Handwerk (25,8 Prozent), in der Medienbranche (23,2 Prozent) und im medizinischen Umfeld (20,3 Prozent). Weniger gefragt sind Lehrstellen im Gastgewerbe (11,4 Prozent) und in der Landwirtschaft (8,6 Prozent). Jugendliche suchen vorwiegend nach Ausbildungsberufen, die sie bereits kennen. Daneben gibt es aber auch viele neue Ausbildungen, speziell bei dualen Studiengängen. Am besten erreichen Unternehmen ihre zukünftigen Auszubildenden über das Internet. Denn dort suchen fast 97 Prozent der Jugendlichen nach einem Ausbildungsplatz.

Eine Beratung der Bundesagentur für Arbeit nehmen 60 Prozent zusätzlich in Anspruch, und nur 54 Prozent nehmen bei ihrer Suche eine Tageszeitung zur Hand. Bei der Wahl des Ausbildungsbetriebs ist für drei Viertel der befragten Jugendlichen ein angenehmes Betriebsklima entscheidend. 69,5 Prozent finden die Option auf eine Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung wichtig und 58 Prozent ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld. Weniger bedeutend ist die Höhe der Ausbildungsvergütung (31,3 Prozent), und nur 12 Prozent achten auf die Bekanntheit des Unternehmens. An der Umfrage haben insgesamt 2.507 Jugendliche, größtenteils zwischen 14 und 21 Jahren, aus allen Bundesländern teilgenommen.

wir-machen-die-fassade.de
mit 10 Jahren Gewährleistung
mit Pflegevertrag bis 30 Jahre

STUKKATEURE SEIT 1898

Hafeneger

BAUEN • DÄMMEN • SANIEREN
1. Platz Bergischer Ausbildungspreis 2008
(Kategorie bis 30 Beschäftigte)

Innovation und Handwerkskunst seit über 100 Jahren - Info: (02 12) 5 00 85 - stukk.de

Für ein gesundes Wohnklima ohne Feuchtigkeit und Schimmel!

Dauerhafte, werthaltige Sanierung mit DÄMMUNG (nach EnEV), effizient, diffusionsoffen in WLG 032 / 035, und kalkhaltigen, farbigen, 20 mm starken Naturputzen. Feuchtigkeitsregulierend gegen grün veralgte Dämmfassaden! Klimaschutzfassade mit tsatl. Zuschüssen
Natürlich auch für den Innenputz!

Neu: Ausbildungsvertrag online ausfüllen

Sie sind Unternehmer, haben einen Auszubildenden gefunden und wollen nun einen Ausbildungsvertrag schließen? Hierzu bietet die IHK seit Mai einen neuen Internetservice an, der auszubildenden Unternehmen die Arbeit erleichtert. Ab sofort können sie ihre Ausbildungsverträge online registrieren. Dies ist über eine eigens zu diesem Zweck eingerichtete Internetseite bei der IHK möglich unter <http://lx-wup.ihk.de/dav>. Das Verfahren ist einfach: Sie füllen den Ausbildungsvertrag nicht wie bisher in Papierform, sondern am Bildschirm aus. Anschließend senden Sie ihn mit einem Klick an die IHK. Dabei werden sämtliche Daten verschlüsselt und es wird sicher gestellt, dass die Vertragsdaten vollständig und unverändert übertragen werden. Vorteil des Online-Ausbildungsvertrages für Unternehmen ist, dass sie beim Ausfüllen des Vertrages unterstützt werden. Außerdem werden alle erforderlichen Daten automatisch abgefragt.

Allerdings muss der Ausbildungsvertrag weiterhin ausgedruckt und unterschrieben an die IHK geschickt werden. Auch alle anderen Unterlagen, die für die Registrierung bei der IHK notwendig sind, müssen in Papierform eingereicht werden. Einzige Voraussetzung für ausbildende Unternehmen ist eine Zugangsberechtigung für den Ausbildungsvertrag online. IHK-Ansprechpartner: Roger Lesche, Telefon: 0202 2490-812, E-Mail: r.lesche@wuppertal.ihk.de.

Wuppertaler Ausbildungstage 2010 starten



Foto: Bilderbox

Sie suchen qualifizierte Auszubildende, die Ihren Anforderungen entsprechen und zu Ihrem Unternehmen passen? Hierzu bietet die Technische Akademie Wuppertal (TAW) im Mai und Juni die „Wuppertaler Ausbildungstage“ 2010 an. An vier Tagen werden verschiedene Seminare zum Thema Ausbildung veranstaltet. Los geht es im Mai mit den Seminaren „Auswahlverfahren für Auszubildende“ und „Beurteilung von Auszubildenden“. Im Juni folgen die Seminare „Arbeitsrecht für Ausbilder“ und „Auszubildende führen und motivieren“. Die Seminare sind für Personalleiter, Ausbildungsleiter und Ausbilder oder Fach- und Führungskräfte konzipiert, die mit der Auswahl von Azubis betraut sind. Geleitet werden die Seminare von qualifizierten Experten aus dem Personalbereich.

18. Mai

Auswahlverfahren für Auszubildende
9:00 bis 17:00 Uhr
Anmeldenummer: 50430503Q0
Gebühr: 550,00 Euro

19. Mai

Beurteilung von Auszubildenden
9:00 bis 17:00 Uhr
Anmeldenummer: 50420510Q0
Gebühr: 550,00 Euro

17. Juni

Arbeitsrecht für Ausbilder
9:00 bis 17:00 Uhr
Anmeldenummer: 50531534Q0
Gebühr: 550,00 Euro

21. und 22. Juni

Auszubildende führen und motivieren
Jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr
Anmeldenummer: 50222545Q0
Gebühr: 890,00 Euro

Alle Seminare finden in der TAW in Wuppertal statt. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon: 0202 7495-0, E-Mail: taw-elberfeld@taw.de.



**Leistung durch
Qualifikation.**



www.lernmalwas.de

Innovative und effektive Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter durch unsere langjährige Erfahrung:

- Kostenlose Analyse des Fortbildungsbedarfs
- Individuelle Seminare durch zertifizierte Dozenten
- Zielgerichtete Erfolgs- und Lerntransferkontrolle

... denn nur konsequente Weiterbildung führt zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

edv cate

• Akademie educate

Tel: (0202) 2545006 - service@akademie-educate.de

Mit der Industrie in die

Das Bergische Städtedreieck ist eine der ältesten Industrieregionen Deutschlands. Ihre Wurzeln gehen bis in das 18. Jahrhundert zurück. Seit dieser Zeit hat sich das Gesicht der Industrie häufig gewandelt. 1870 hatte beispielsweise die Textilindustrie einen Anteil von etwa 70 Prozent an der industriellen Produktion. Auf die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie entfielen gerade sieben und auf die chemische Industrie etwa 2,3 Prozent.



Zukunft



Fotos: Mauritius Images

Die Textilindustrie hat seitdem deutlich an Bedeutung verloren. Andere Branchen sind im Laufe der Jahrzehnte dafür in den Vordergrund getreten. Die Industrie in der Wirtschaftsregion Bergische Großstädte bietet heute ein vielfältiges Bild. Neben der Textilindustrie gibt es andere bedeutende Branchen, wie beispielsweise der Maschinenbau, der Fahrzeugbau, die Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie die Elektro- und Chemische Industrie.

Einen wesentlichen Platz hat die Automobilzulieferindustrie eingenommen, eine Branche

die durch hohe Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen gekennzeichnet ist. Mit über 16 Milliarden Euro pro Jahr bringen Hersteller und Zulieferer über ein Drittel der gesamten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen der deutschen Wirtschaft auf. Auch in anderen Branchen sind Innovationen und technischer Fortschritt von herausragender Bedeutung. Die Werkzeughersteller in Remscheid beispielsweise haben sich in der Forschungsgemeinschaft für Werkzeuge und Werkstoffe e. V. zusammengeschlossen, um durch technische Spitzenleistungen den Bil-

ligimporten aus Niedriglohnländern begegnen zu können. Werkzeuge aus Remscheid genießen Weltruf und gehören zu den qualitativ besten der Welt.

Einen vergleichbaren Ruf genießen Solinger Klingen. Auch die Solinger Schneidwaren- und Besteckhersteller nutzen das Wissen und Können der Forschungsgemeinschaft in Remscheid. Darüber hinaus wurde in Solingen das An-Institut für Produktentwicklung und Innovationsmanagement als Institut an der bergischen Universität gegründet, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Zusammenarbeit von Universität und bergischer Industrie auf den Gebieten Industrial Design, Engineering und Innovationsmanagement zu verstärken.

Die bergische Region braucht die Industrie und neue Technologien heute dringlicher als je zuvor, denn wir sind nicht nur ein Hochtechnologie-, sondern auch ein Hochlohnland, das im globalen Standortwettbewerb mit Wirtschaftsregionen weltweit steht.

Trotz aller Anstrengungen hat sich im Durchschnitt der letzten 20 Jahre die regionale Wirtschaft unbefriedigend entwickelt. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist von 259.000 auf zuletzt weniger als 200.000 gesunken. Die Zahl der bergischen Industriebeschäftigten hat sich fast halbiert. Dies sollte nicht dazu führen, der Industrie einen geringeren Stellenwert beizumessen. Denn die industrielle Basis wirkt sich auch auf den Dienstleistungssektor aus. Dies gilt insbesondere für die produktionsorientierten Dienstleister. Die Dienstleistungen im Bergischen Städtedreieck tragen mittlerweile fast zwei Drittel zur gesamten Wertschöpfung bei, während dies 1991 nur zu 53 Prozent der Fall war. Die zunehmende Beschäftigung im Dienstleistungsbereich konnte den Abbau industrieller Arbeitsplätze aber nicht annähernd ausgleichen. Der bergische Dienstleistungssektor scheint im Vergleich zu den anderen Regionen Nordrhein-Westfalens unterentwickelt.

Die Industrie in Wuppertal, Solingen und Remscheid bleibt trotz der zur Zeit schwächeren Konjunktur und der schlechten Nachrichten aus den Unternehmen des Bergischen Lands die wesentliche Stütze für Wirtschaftskraft und Beschäftigung im Städtedreieck. Sie ist geprägt durch zahlreiche kleine und mittelständische Betriebe, die häufig seit Gene-



rationen in Familienhand sind. Diese Unternehmen zeichnen sich durch eine hohe Verbundenheit mit dem Standort und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein für die Mitarbeiter und die Beschäftigung in den Unternehmen aus.

Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen bekennen sich zur Industrie und weisen verstärkt auf deren Bedeutung hin. Unter dem Titel „Mit der Industrie in die Zukunft“ zeigen die IHKS auf, dass die Industrie unerlässlich ist für Wachstum, Beschäftigung und Ausbildung sowie die Weiterentwicklung des Standorts NRW. Auch für Innovation, Forschung und Entwicklung und damit internationale Wettbewerbsfähigkeit ist eine starke Industrie unverzichtbar.

Leider herrscht in der öffentlichen Wahrnehmung oft ein falsches Bild der Industrie vor, das häufig von Umweltbelastung, Arbeitsplatzabbau und geringer Zukunftsfähigkeit geprägt ist.

Dieser Fehleinschätzung wollen die Industrie- und Handelskammern mit dem Ziel entgegen treten, die Industrie wieder als das zu sehen, was sie ist: Fortschrittsmotor, Konjunkturstütze und Impulsgeber für NRW. Ein falsches Bild in der Öffentlichkeit führt mittelbar zu weiteren Problemen für die Industrie. Da ist



zunächst der Fachkräftemangel. Viele junge Menschen ziehen eine berufliche Laufbahn in der Industrie nicht in Betracht. Die Berufe und die Möglichkeiten sind zu wenig bekannt, viele junge Menschen haben einen Industriebetrieb noch nie von innen gesehen.

Diesem Defizit wirken die Industrie- und Handelskammern entgegen, indem sie für Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten Firmenbesuche organisieren und die Gelegenheit bieten, sich über entsprechende Berufe zu informieren. Zahlreiche Initiativen engagieren sich inzwischen für mehr Interesse und Ausbildung in den so genannten MINT-Fächern (MINT= Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Mit Initiativen wie der Junior-Uni oder dem Ber-

gischen Schultechnikum soll Interesse an Technik und Naturwissenschaften geweckt werden und frühzeitig die Keimzelle für eine Berufsentscheidung gelegt werden.

Um die Zukunftsfähigkeit der Industrie zu erhalten sowie die Wertschöpfung in anderen industrienahen Bereichen zu fördern, ist es zudem notwendig, die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern. Infrastrukturmaßnahmen bezüglich Gewerbeflächen, Verkehr oder Forschung und Entwicklung gehören ebenso dazu wie eine

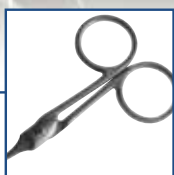
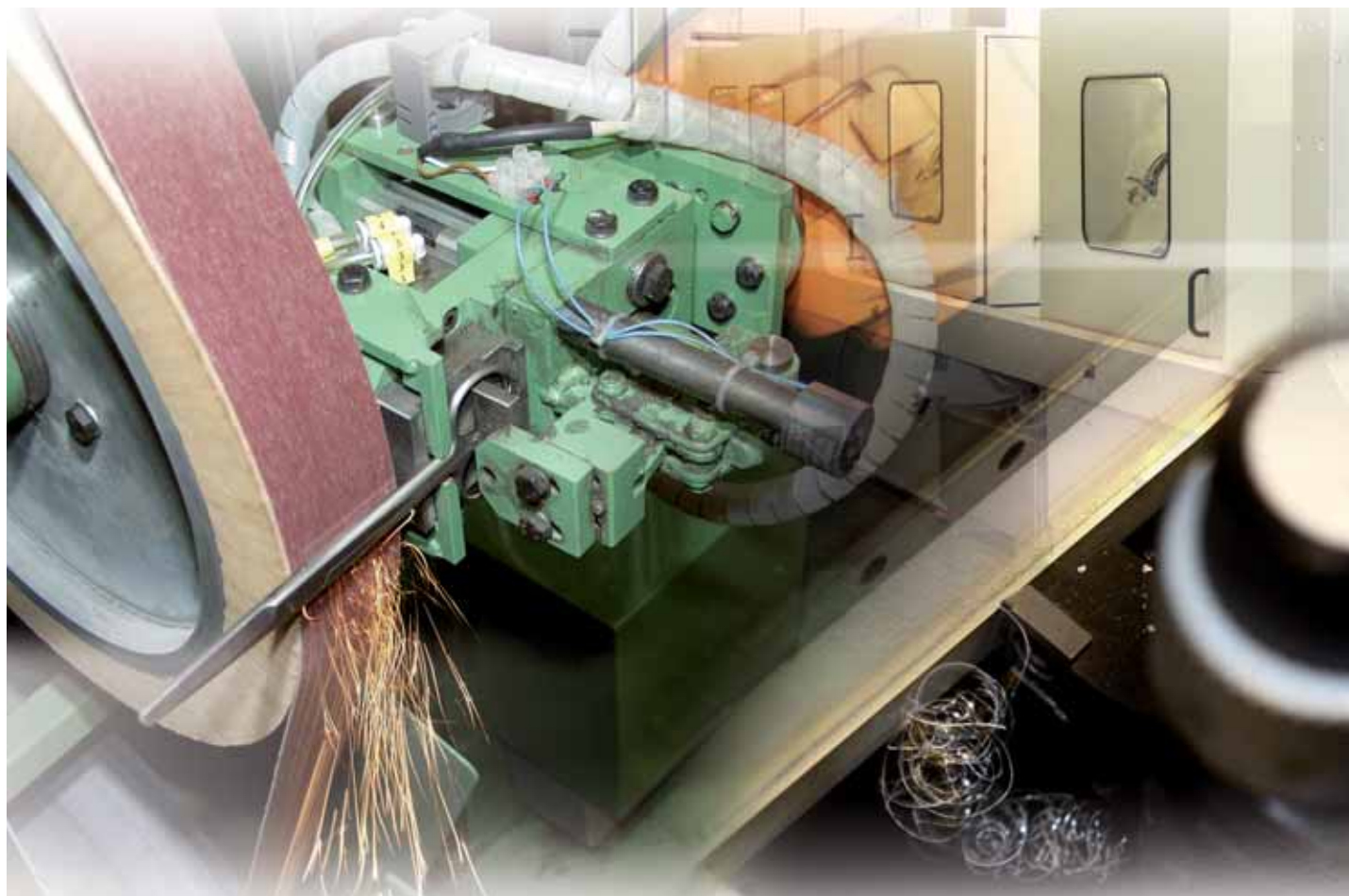
Um mehr Akzeptanz für die Industrie zu erzeugen, haben sich die Industrie- und Handelskammern im Regierungsbezirk Düsseldorf gemeinsam mit Arbeitgeberverbänden und Unternehmerschaft zu einer Initiative „Pro Industrie und Nachhaltigkeit“ zusammen gefunden.

umsichtige Energie- und Umweltpolitik.

Leider stoßen gerade Infrastrukturmaßnahmen, wie zusätzliche Gewerbe- oder Verkehrsflächen immer wieder auf Widerstand in der Politik und der Gesellschaft. Dies hat lange Genehmigungsverfahren und häufig die Verhinderung sinnvoller Maßnahmen zur Folge.

Um mehr Akzeptanz für die Industrie zu erzeugen, haben sich die Industrie- und Handelskammern im Regierungsbezirk Düsseldorf gemeinsam mit Arbeitgeberverbänden und Unternehmerschaft zu einer Initiative „Pro Industrie und Nachhaltigkeit“ zusammen gefunden. Mit einer gemeinsamen Erklärung wendet sich die Gemeinschaft an Politik, Gesellschaft und Bevölkerung, um auf die Bedeutung der Industrie aufmerksam zu machen und für mehr Verständnis für die Belange der Industrie zu werben. Mit einem gemeinsamen Internetauftritt (www.zukunft-mit-industrie.de) soll die Basis für ein Netzwerk von interessierten und engagierten Menschen gelegt werden, die sich gemeinsam für die Industrie einsetzen. Erst wenn es gelingt, der Industrie im Ansehen der Öffentlichkeit wieder den Stellenwert zu verschaffen, der ihr gebührt, können wir auf eine zukunftsfähige Industrie und damit auf sichere Arbeitsplätze, Ausbildung für junge Menschen und einen nachhaltigen Wohlstand setzen.

Klaus Appelt



Schleifen, Polieren und spanabhebende Bearbeitung von Werkstücken und Bändern

Die Berger Gruppe bietet auf dem Gebiet des Schleifens, Polierens und der spanabhebenden Bandkanten- und Oberflächenbearbeitung von Bändern und Werkstücken innovative Lösungen auf höchstem technischen Niveau.

Die vier Firmen der Berger Gruppe gehören zu den führenden Maschinenbauunternehmen für die Bearbeitung und Veredelung von Metallbändern und Werkstücken wie Haushalts- oder Maschinenmessern, Schneidwaren, chirurgischen Instrumenten, Werkzeugen, Guss- oder Schmiedeteilen. Gleichzeitig werden als Roboter-Systemhaus Automations- und Prozessintegrationsaufgaben gelöst.

Innovationen im Bereich der Robotik und CNC-Maschinen zum Schleifen und Polieren von Werkstücken sowie neueste Technologien auf dem Gebiet der spanabhebenden Bandkanten- und Oberflächenbearbeitung sind weltweit richtungsweisend, wenn Bänder und Werkstücke einem hohen Qualitätsanspruch genügen müssen.

Die ersten automatischen Schleifmaschinen der Firma Berger 1957, die Entwicklung der Julius-Strehlmaschine 1980, die erste CNC-gesteuerte Doppelwellen-Poliermaschine der Firma Hauschild 1987, der Einsatz von mehr als 300 Robotern zur Automation von Berger-Schleifmaschinen seit 2000, sowie die Entwicklung der CNC-Schleifmaschine BSM 3000 für Feinstanschliffe an Bandstahl mit Kamerasteuerung der Firma Nell im Jahr 2005 sind Meilensteine der Gruppe und entscheidende Impulse für die metallverarbeitende Industrie.

Dank einer breit gefächerten Produktpalette, den Synergieeffekten in Konstruktion, Entwicklung und Produktion und einem kompetenten Kundenservice bie-

tet die Berger Gruppe – insbesondere für spezielle Anforderungen – innovative Komplettlösungen aus einer Hand.

[Heinz Berger Maschinenfabrik GmbH & Co. KG](#)

[Hauschild GmbH](#)

[August Nell jr. GmbH](#)

[Julius Maschinenbau GmbH](#)

... die Berger Gruppe!



Deutliche Fortschritte beim 3. Kreditgipfel

Berlin. Konkrete Ergebnisse brachte das dritte Spitzentreffen zur Unternehmensfinanzierung im Haus der Deutschen Wirtschaft. In einer gemeinsamen Abschlusserklärung sicherte die Kreditwirtschaft zu, Unternehmensperspektiven beim Rating angemessen zu berücksichtigen und ihre Beteiligungskapital-Angebote vermehrt in ihre Beratung einzubauen. Die Politik versprach, die Exportfinanzierung weiter zu stärken – so wurde das Programm zur Refinanzierung hermesgedeckter Exportkredite bis Ende 2010 verlängert. Auch die Belebung des Verbriefungsmarktes soll gelingen, um Kreditvergabespielräume zu erweitern.



Foto: ZDH Pressestelle

Moderiert vom Gastgeber DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann diskutierten zwei Stunden lang rund 40 hochrangige Vertreter aus Politik, Kreditwirtschaft und Realwirtschaft. Mit dabei unter anderem: Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle, Kreditmediator Deutschland Metternich, KfW-Chef Schröder, die Finanzstaatssekretäre Asmussen und Beus sowie Heinrich Haasis, DSGVO-Präsident und amtierender Vorsitzender des zentralen Kreditausschusses. Alle waren sich einig: Eine Kreditklemme muss vermieden werden, der Aufschwung darf nicht abgewürgt werden.

Endlich reeller Wettbewerb bei Postdienstleistungen

Berlin. Was lange währt, wird endlich gut: Ab dem 1. Juli werden private Wettbewerber mit der Deutschen Post AG (DPAG) umsatzsteuerlich gleichgestellt. Dies hat der DIHK wiederholt angemahnt. Die DPAG kann derzeit ihre Postdienstleistungen umsatzsteuerfrei erbringen, Wettbewerber müssen dagegen Umsatzsteuer berechnen. Nachdem das Postmonopol bereits Ende 2007 ausgelaufen ist, wird es höchste Zeit, dass im Interesse eines fairen Wettbewerbs die Ungleichbehandlung rasch beendet wird. Das im März 2010 verabschiedete EU-Richtlinien-Umsetzungsgesetz bestimmt, dass sogenannte Universaldienstleistungen künftig auch von Wettbewerbern der DPAG umsatzsteuerfrei erbracht werden können. Die übrigen Postdienstleistungen, insbesondere Geschäfts- und Massenpost, für die abweichende Konditionen ausgehandelt wurden, unterliegen künftig durchgängig dem Regelsteuersatz von 19 Prozent.

Besteuerung von Funktionsverlagerung entschärft

Berlin. Mit der Unternehmensteuerreform 2008 wurde die Besteuerung der sogenannten Funktionsverlagerung eingeführt. Darunter versteht man zum Beispiel die Verlegung einer in Deutschland unrentablen Produktionsanlage in ein Tochterunternehmen im Ausland. Überzogene Besteuerung war programmiert, weil der deutsche Fiskus die Anlage fälschlicherweise so behandelt hat, als hätte sie noch einen echten Gebrauchswert. Der DIHK hat deshalb bei Politik und Bundesfinanzministerium immer wieder massiv auf eine Änderung gedrängt. Jetzt der Durchbruch: Ende März 2010 hat der Bundesrat einer Gesetzeskorrektur zugestimmt, die eine Rückkehr zum international üblichen „Einzelbewertungsansatz“ erlaubt: Eine ausrangierte Maschine kann demnach zum Schrottwert entnommen und ins Ausland abtransportiert werden.

Kleinstbetriebe sollen von Jahresabschlusspflicht befreit werden

Brüssel. Geht es nach dem Willen des Europaparlamentes, so können die EU-Staaten bestimmte kleine Unternehmen künftig von der Pflicht befreien, einen Jahresabschluss zu erstellen. Es folgt damit einer Forderung der IHK-Organisation auf Entlastung der kleinen Unternehmen. Denn: Von dem Bürokratieabbau könnten in Deutschland Unternehmen profitieren, die zwei der folgenden Kriterien nicht überschreiten: Bilanzsumme 500.000 Euro, durchschnittlich zehn Mitarbeiter im

Geschäftsjahr und/oder einen Nettoumsatzerlös von einer Millionen Euro im Jahr. Würde die Bilanzierungspflicht wegfallen, müssen diese Unternehmen zur Ermittlung der Steuern lediglich eine Einnahme-Überschuss-Rechnung erstellen. Das Bundesjustizministerium hat die Entlastung der Kleinstunternehmen grundsätzlich begrüßt und angekündigt, dass es nationale Umsetzungsmöglichkeiten prüfen wird.



EIGENE WELLPAPPEN- UND HOLZVERARBEITUNG

KISTEN / PALETTEN
FALTSCHÄTTELN
FÜLLMATERIALIEN
VERPACKUNGSFOLIEN
ROLLEN-WELLPAPPE
KLEBEBÄNDER

U.V.M.

DIEFENBACH VERPACKUNGEN GMBH • Postfach 19 02 07 • 42702 Solingen • Tel.: 02 12 / 382 83 - 0 • Fax: / 382 83 - 79

DIEFENBACH

alles zum Verpacken!

KATALOG ANFORDERN!

Zeit für Ihr Kerngeschäft – statt Ärger mit Außenständen!



WWW.GR-FACTORING.DE

Hohe Außenstände binden Ihr Kapital und kosten Zeit, Geld und Nerven. Ihre Hausbank hält sich mit Krediten zurück?

G.R. Factoring gibt Ihnen dieses Kapital zurück. Ihre Rechnungen zahlen wir Ihnen innerhalb von 24 Stunden auf Ihr Hausbankkonto – schnell, unbürokratisch, sicher und dauerhaft verlässlich! Wir vertrauen auf Ihre Leistungsfähigkeit – nicht auf Sicherheiten.

G.R. Factoring ist als Familienunternehmen Ihr persönlicher Partner auf Augenhöhe mit dem für Sie günstigen 4-Plus-Punkte-Programm. Rufen Sie uns einfach an!

Ihre Ansprechpartner: Inhaber Gert Rees, Geschäftsführer Walter Solder, und Frau Martina Dumke.

...oder besuchen Sie uns im Internet: **www.gr-factoring.de**

Ihre Vorteile:

- 100% Auszahlung auf Ihre Rechnungen!
(ohne den üblichen Einbehalt von 10%–20%)
- Geringe Factoring-Gebühr im Skontobereich!
- Einfaches Abrechnungssystem ohne Mehraufwand!
- 100% Schutz vor Zahlungsausfällen!

„Pfandtästisch helfen“ mit Akzenta

Seit Anfang des Jahres können Akzenta-Kunden „pfandtästisch helfen“. Alles, was sie dazu brauchen, ist der eigene Pfandbon. Diesen wirft man in die Pfandbox neben den Leergut-

im Bereich von Verhütung, Schwangerschaft und Elternschaft sowie Präventionsarbeit mit Jugendlichen, Sexualpädagogik und Sexualberatung tätig zu sein. Zehn Prozent der



Von links: Sigrid Dörpinghaus-Thieman und Helga Fischer von Pro Familia sowie Akzenta-Marktleiter Alexander Krebs begutachten, wie die erste Pfandbox angebracht wird.

Firmenfoto

rücknahme-Automaten und unterstützt so Arbeit der pro familia in Wuppertal. Der Start war erfolgreich. Fast 90 Euro pro Woche werden derzeit gespendet und es soll noch mehr werden. So wurden bis Ende März bereits 800 Euro gesammelt.

Die Leerung wird ehrenamtlich von Mitarbeitern der pro familia übernommen. Der Verband hat es sich zur Aufgabe gemacht hat, überparteilich und konfessionell unabhängig

Spenden sind für die Arbeit der „Sozialhelden“ bestimmt. Die „Sozialhelden“, Ideengeber dieser Aktion, sind zwei Studenten der Kunst und Kommunikation in Berlin, die für ihre Pfandbox („Charity-Box“) mit dem ersten Preis des Wettbewerbs „Was fehlt in der Welt?“ ausgezeichnet wurden. Sie wollen zeigen, dass soziales Handeln einfach sein kann und kleine Beträge, die dem Einzelnen nicht weh tun, in ihrer Summe eine große Wirkung zeigen.

Knipex ist „bester Partner“

Die deutschen Werkzeug-Fachhändler wählten den Wuppertaler Zangenhersteller Knipex unter allen Lieferanten für Handwerkzeuge erneut zum „Partner des Jahres“. Die Wahl wurde durchgeführt vom „Zentralverband Hartwarenhandel“ in Düsseldorf. Knipex erzielte in der Summe aus den fünf Einzelkriterien Fachhandelstreue, marktgerechte Preispolitik, Unterstützung beim Abverkauf, innovative Produkte sowie entgegenkommen- des Reklamationsverhalten die beste Gesamtnote. Die Verleihung der Auszeichnung fand am Eröffnungsmorgen der diesjährigen Eisenwarenmesse in Köln statt. Auf der Messe



Foto: Knipex

konnte Knipex seinen Kunden auch wieder einige zum Patent angemeldeten Weltneuheiten und viele Produktoptimierungen vorstellen. Der Messerverlauf und das Interesse an den diesjährigen Innovationen war laut Knipex-Chef Ralf Putsch „sehr lebhaft und ermutigend“.

Auf der Alleestrasse könnte es rollen

Nachdem sich auf der Bürgerinformationsveranstaltung zur Öffnung der unteren Alleestraße in Remscheid Ende März ein möglicher Kompromiss mit Abfluss des Verkehrs über die Wilhelm-Schuy-Straße abgezeichnet hatte, traf sich Mitte April ein neu gegründetes Projektteam unter der Leitung der Wirtschafts- junioren. Ziel des Termins war es, die unter-

schiedlichen Interessen im Falle der probe- weisen Öffnung der unteren Alleestraße zusammenzuführen. An der Projektgruppe nahmen der Unternehmer Harro Schmidt (Fa. Gottlieb Schmidt), Herr Janke (Altenheim Wiedenhof), Herr Velten (Seniorenresidenz), die Architekten Böker sowie Oliver Knedlich, Sprecher der Wirtschafts- junioren Remscheid, teil.

Die Projektgruppe arbeitete heraus, dass die die Verkehrs- führung im Schrittempo von der Alleestrasse über die Wilhelm-Schuy- und Konrad Adenauer-Straße in Richtung Elberfelder Straße abfließen soll. So konnten die Einwände der Vertreter der Altenheime ausgeräumt werden. Sie wären bei dem ursprünglichen Plan, den Verkehr über die Mandt- straße abfließen zu lassen,

direkt betroffen gewesen und stehen nun laut Wirtschafts- junioren eindeutig hinter der Öff- nung der unteren Alleestraße.

Diese Ergebnisse präsentierte die Projektgrup- pe am 13. April der Stadtentwicklung. Es wurde vereinbart, dass das Konzept in der Folge von Stadtplaner Hans-Gerd Sonnenschein mit der Straßenverkehrsbehörde abge- sprochen wird. Darüber hinaus seien Vertreter der Projektgruppe in Zukunft in die Kommuni- kation mit dem Land NRW mit eingebunden. Zur Freude der Wirtschafts- junioren sei das Konzept bei der Stadtentwicklung rund um Hans-Gerd Sonnenschein, der verlauten ließ: „Ich will das so umsetzen!“, auf große Gegen- liebe gestoßen. In Kürze soll ein weiteres Tref- fen mit der Stadtentwicklung stattfinden, um die weitere Vorgehensweise – insbesondere im Hinblick auf die notwendige statistische Markterhebung – festlegen zu können.



Abbildung: Böker Architekten

Weltneuheit zur Rohrinnenentgratung

Die Remscheider Ernst Blissenbach GmbH hat eine Systemerweiterung zu ihren Rohrinnenentgratungs-Werkzeugen entwickelt. Diese Weltneuheit stellte sie erstmals im April auf der Messe Tube in Düsseldorf vor. Ein Nahtüberwachungs-Tool, das beim Entfernen des inneren Schweißgrates Hochfrequenz-längsnahtgeschweißter Rohre die Prozesssicherheit und die Rohrqualität erhöht sowie Kosten spart. Der technologische Vorteil: Bisher konnten stumpfe oder ausgebrochene Schneidringe erst am Ende eines Rohrprozesses – oder nach dem Abtrennen des fertigen Rohres auf seine Fixlänge – erkannt werden. Mit der Neuheit werden Schneidenausbrüche und die Entgratungstiefe sowie Bandkantenversätze aufgrund ungenauer Rohreinformungen streng überwacht. Dies geschieht, indem die entgratete Naht mechanisch über eine so genannte Triggerrolle abgetastet wird. Diese Informationen werden in digitale Signale umgewandelt und auf einem Display visualisiert. Störgrößen, die durch das hochfrequente Wechselfeld entstehen, werden gefiltert, um so präzise Messergebnisse zu erhalten. Der Maschinenbediener kann sowohl den Zustand der innengeschatzten Naht als auch den des Rohrprofils abrufen. Ausschussraten werden um ein Vielfaches reduziert.

WJ Solingen: Gewerbesteuer-Erhöhung ist kritisch

Die Solinger Wirtschaftsjunioren befürworten die öffentliche Diskussion zum Haushaltssicherungskonzept. „Wir halten das Sparpaket für den richtigen Schritt, damit Solingen langfristig die kommunale Selbstverwaltung erhalten kann“, erklärt WJ-Kreissprecher Axel Baumung. Eine Gewerbesteuer-Erhöhung als umgekehrte Sparmaßnahme sehen die Wirtschaftsjunioren dagegen mit Sorge. Höhere Einnahmen seien zu bezweifeln, sollten sich in Solingen ansässige Unternehmen entscheiden, aufgrund der Erhöhung in Nachbarstädte abzuwandern, wo der Hebesatz bereits jetzt oftmals niedriger sei. „Silag, Flora Frey und Rasspe haben es vorgemacht“, unterstreicht Baumung.

Durch eine Gewerbesteuer-Erhöhung riskiere man nicht nur Einnahme-Ausfälle durch abgewanderte Unternehmen. Der Verlust der Arbeitsplätze bedeute gleichzeitig einen zusätzlichen Anstieg der Sozialausgaben bei Arbeitslosigkeit.

Ob sich eine Gewerbesteuer-Erhöhung mit dem unter www.solingen-spart.de deklarierten Einnahmevermögen von 5,4 Millionen Euro niederschläge, sei für die Wirtschaftsjunioren daher fraglich. „Außerdem lassen sich freie Gewerbeflächen, wie zum Beispiel Piepersberg, durch einen höheren Hebesatz noch schlechter vermarkten“, so Baumung. Es müsse daher genau gegen gerechnet werden, wie sich die Erhöhung im Gesamten auswirkt, bevor sich der Stadtrat für diese „Sparmaßnahme“ entscheidet.



2010

05.05.	STB Marketplace Trendmesse der deutschen Veranstaltungsbranche
06.–08.05.	Briefmarken Int. Briefmarken-Messe
16.–21.05.	18. WHEC 2010 Int. Welt-Wasserstoff Energie Konferenz und Ausstellung
01.–04.06.	Reifen No. 1 in tires and more
15.–17.06.	Kiosk Europe Expo* Int. Fachmesse für Self Service Terminals
15.–17.06.	Digital Signage Expo* Int. Fachmesse für Digital Signage
03.–06.07.	Modatex Fashion Fair* Int. Fachmesse für Braut- und Abendmode
25.–27.07.	United Sourcing Fachmesse für Hersteller von Bekleidung, Schuhen, Accessoires
14.–16.09.	Aluminium Weltmesse der Aluminiumindustrie und Kongress
14.–16.09.	Composites Europe Europäische Fachmesse & Forum für Verbundstoffe
22.–24.09.	VGB Kraftwerke VGB-Kongress mit Fachaussstellung
24.–25.09.	Start Die Messe für Existenzgründung und Franchising
02.–03.10.	Euro Teddy Int. Teddybären- und Steiffiermesse
05.–08.10.	Security Weltmarkt für Sicherheit und Brandschutz
21.–24.10.	Spiel Int. Spieltage mit Comic Action
04.–07.11.	Art & Antique Int. Verkaufsausstellung für Kunst und Antiquitäten
06.–14.11.	Mode · Heim · Handwerk Die große Verbrauchermesse für die ganze Familie
12.–13.11.	Azubi- & Studientage Die Messe für Ausbildung und Studium
12.–14.11.	Patienta Int. Patientenmesse mit Patientenkongress
27.11.–05.12.	Essen Motor Show For drivers and dreams

*Nur für Fachbesucher | Termine Stand März 2010
Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm 2010
Änderungen vorbehalten

www.messe-essen.de | Messe-Info 01805. 22 15 14
(0,14 €/Minute, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Minute)

Firmen in NRW arbeiten verstärkt mit Hochschulen zusammen

Trotz der Wirtschaftskrise des vergangenen Jahres investieren viele Firmen in die Entwicklung und Verbesserung von Produkten, Dienstleistungen und Arbeitsprozessen und suchen dafür verstärkt die Unterstützung der nordrhein-westfälischen Hochschulen. Das geht aus dem Jahresbericht 2009 hervor, den die Innovations-Allianz der NRW-Hochschulen zusammen mit der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen am 15. April in Düsseldorf vorstellte.

Mehr als 130 Kontakt-Anfragen nach geeigneten Forschungs- und Entwicklungspartnern hat die Innovations-Allianz bisher an Universitäten und Fachhochschulen vermittelt. Sie kamen größtenteils von Unternehmen, die vorher noch nicht mit Hochschulen zusammengearbeitet hatten. Zu den Partnern der Allianz zählt die Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. Deren Vizepräsident Friedhelm Sträter – zugleich Mitglied im Beirat der Innovations-Allianz – begrüßte die steigende Nachfrage von Unternehmen nach Kooperationen mit Hochschulen: „Gemeinsam wollen wir Firmen ermuntern, bei ihren Ideen für neue Produkte und Dienstleistungen vom Know-how und den personellen und technischen Möglichkeiten der Hochschulen zu profitieren.“

Die Kosten für Beratungs- und Entwicklungsleistungen der Hochschulen können dabei über mehrere Förderprogramme bezuschusst werden, unter anderem mit den so genannten Innovationsgutscheinen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie aus Fördermitteln des Bundeswirtschaftsministeriums oder der Europäischen Union.

Der Innovations-Allianz gehören aktuell 29 Hochschulen und vier Hochschul-Transfergesellschaften aus Nordrhein-Westfalen an. Im Jahr 2009 wurde unter anderem die Bergische Universität Wuppertal als neues Mitglied aufgenommen. Um Firmen und Forschern Kontaktmöglichkeiten zu bieten, veranstaltete die Innovations-Allianz im vergangenen Jahr insgesamt 14 regionale und landesweite Dialog-Veranstaltungen, an denen insgesamt fast 1.000 interessierte Unternehmer teilnahmen. Neben Technologie-Entwicklungen ging es auch um Innovationen im sozialen Bereich. Diese Veranstaltungen werden 2010 fortgesetzt.

Mehr Informationen zur Arbeit und Struktur der Innovations-Allianz der NRW-Hochschulen sowie weitere Kooperationsbeispiele finden Sie unter www.innovationsallianz.nrw.de.

Remscheider Hebezeuge auf der Bauma 2010

Die Remscheider Helmut Kempkes GmbH, Kuli – Hebezeuge, Hersteller von Krananlagen, Elektroseilzügen, Krannormteilen und Hubarbeitsbühnen, präsentierte auf der Messe Bauma 2010 im April in München eine kom-



Die Montage des Kuli-Portalkrans erfolgte bei einem Kunden in der Nähe von Marseille

plette Zweischielenkatze in Drehwerksausführung. Die Katze hat eine Tragkraft von insgesamt 20 Tonnen und ist für eine Hubhöhe von zehn Metern ausgelegt. Auf der Messe wurde diese Katze vollständig montiert mit Laufsteg und angebaute Steuerung ausgestellt. Nach der Messe wurde die Katze auf einen Portalkran bei der Stuttgarter Straßenbahn auf dem Lagerplatz montiert. Neben der Katze präsentierte das Unternehmen kompakte Elektroseilzüge aus eigener Fertigung und eine kurze Katze. Das Kran-Ausstellungsprogramm wurde abgerundet durch die Präsentation von kompakten Normfahrantrieben sowie Elektrokettenzügen. Ebenso zeigte das Familienunternehmen ihre Kompetenz bei Hubarbeitsbühnen mit einem selbstfahrenden Lift und einer Allzweckbühne.

Hako Service: Neuer Personaldienstleister in Wuppertal

Der Krise zum Trotz haben drei Manager zum 1. Januar eine neue Gesellschaft in Wuppertal-Vohwinkel im Bereich des Personalmanagements gegründet: Das Hako Service-Team um die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Michael Bauerfeld und Bernhard God. Hako Service bietet folgende Dienstleistungen: Personalvermittlung und –überlassung von Helfern bis Führungskräften, On-Site-Management, Interimsmanagement sowie Personalschulungen. Bernd Bigge, der dritte Gesellschafter der Hako Service, sieht sehr gute Perspektiven für das neue Unternehmen: „Der immer weiter zunehmende Kostendruck erfordert von modernen Unternehmen Flexibilität und Innovationsbereitschaft. Kurzfristige Personalengpässe belasten die Firmen enorm. Diesen Druck wollen wir ihnen nehmen.“

Der neue Dienstleister versteht sich als Partner von Unternehmen in allen Fragen des Personalmanagements und ist als solcher mit nunmehr 80 externen Mitarbeitern in nur zweieinhalb Monaten erfolgreich gestartet. Weitere Infos unter: www.hakoservice.de.

Neueröffnung: Gartencenter Kremer

Auf dem ehemaligen Betriebshof des Stromversorgers RWE hat die Garten-Center Kremer GmbH am 25. März in Remscheid-Lennep ihre vierte Niederlassung eröffnet. Der Stammsitz des Familienunternehmens, das in der 4. Generation von Alexander Kremer geführt wird und 1905 gegründet wurde, ist in Lennestadt. Acht Millionen Euro hat es den Bauherrn gekostet, an der Lüttringhausener Straße auf insgesamt 24.000 Quadratmetern Fläche mit dem 8.000 Quadratmeter großen Gartencenter Wurzeln zu schlagen. Standesgemäß begrüßte Niederlassungsleiter Stefan Isgen die ersten 50 Kunden am Eröffnungstag mit einem bunten Blumenstrauß. Durch die Ansiedlung sind in Remscheid 50 neue Arbeitsplätze entstanden. Das Gartencenter bietet neben Blumen und Pflanzen in seinem Sortiment auch Dekoration, Gartenmöbel und Garten- und Heimwerkgeräte an. Darüber hinaus gibt es ein Café und Spielbereiche für den Nachwuchs. Punkten will das neue Gar-

tencent vor allem durch seine spitz kalkulierten Preise, Frische der Ware und die Beratungskompetenz seiner geschulten Mitarbeiter. Rund 8.000 Menschen besuchten das neue Center am Eröffnungstag mit scheinbar übereinstimmenden Einkaufszetteln: Über 8.000 Säcke Pflanzerde gingen bereits am ersten Verkaufstag über die Ladentheke.

Radio RSG spitze bei Hörern

Im Rennen um die Gunst der Hörer bleibt Radio RSG vor Ort der unangefochtene Spitzenreiter. Laut der neuen Elektronischen Medienanalyse NRW schalten 35 Prozent der Remscheider und Solinger ihren Lokalsender ein. Mit diesen Ergebnissen zählt Radio RSG zu den sieben erfolgreichsten Lokalsendern in NRW. Besonders beliebt bleibt der Privatsender in der Kern-Zielgruppe der 14- bis 49-Jährigen. Erstmals liegt Radio RSG in der Medienanalyse aber auch in der Altersgruppe 50+ vorne. Durchschnittlich 199 Minuten am Tag verfolgen die RSG-Hörer das Programm.

Zu den knapp 86.000 Hörern in Remscheid und Solingen kommen weitere 35.000 in den umliegenden Städten. Damit verzeichnet Radio RSG insgesamt über 121.000 Hörer (ab zehn Jahren) am Tag. Die Elektronische Medienanalyse (EMA 2010/I) wird von unabhängigen Forschungsinstituten ermittelt. Landesweit sind dazu im vergangenen Jahr über 24.000 zufällig ausgewählte Personen befragt worden.

Designpreis für die Procut Weiß & Sauer GmbH

Im Rahmen des „red dot award: product design 2010“ wurde der Haushalt-/Textilschere „Procut-Tec“ das Qualitätssiegel „red dot“ für hohe Designqualität verliehen. Die aus Edelstahl gefertigte Schere zeichnet sich laut Jury durch ihre besondere Ergonomie, Haptik und Schneidleistung aus. Sie besitzt einen präzisen Schliff, große Fingeröffnungen mit

einer Weichgummieinlage sowie eine gerade Linienführung. Es handelt sich um ein Produkt 100 Prozent Made in Solingen. Mit Spezialvarianten dieser Schere sind auch High-Tech-Textilien (Aramid, Kevlar, Glasfasern et cetera) problemlos zu schneiden. Insgesamt beteiligten

sich in diesem Jahr Designer und Unternehmen aus 57 Nationen mit 4.252 Produkten am red dot award: product design. Die Schere wird nach der Preisverleihung am 5. Juli in einer vierwöchigen Sonderausstellung im red dot design museum auf dem Gelände der Zeche Zollverein zu sehen sein.



Firmenfoto

Passgenaue Energie für den Mittelstand

Der Mittelstand ist das Rückgrat der deutschen Wirtschaft – und trägt besonders schwer am steigenden Wettbewerbs- und Kostendruck. Grund genug, sich jetzt für einen Stromanbieter zu entscheiden, der Ihnen passgenaue Lösungen zu optimalen Konditionen bietet. Und der darüber hinaus ein kompetenter und verlässlicher Partner in allen Fragen der Energieversorgung ist.

Als Tochter eines Schweizer Energieversorgers ist Repower unabhängig vom deutschen Strom-Oligopol und beliefert speziell leistungsgemessene Unternehmen im Mittelstand. Sie haben also die Wahl – testen Sie uns jetzt und optimieren Sie Ihren Strombezug!

Repower Deutschland GmbH
Freistuhl 3
44137 Dortmund

T +49 (0)23 1 206 406 0
F +49 (0)23 1 206 406 96
info.de@repower.com
www.energie.repower.com

REPOWER



Neu in Remscheid: Merkana IT-Systeme

Seit kurzem etabliert sich Merkana IT-Systeme in Remscheid. Das neu gegründete Unternehmen hat ein ‚Smart Home‘ realisiert, das nach Terminabsprache besichtigt werden kann. Am Objekt zeigt das junge Unternehmen eine Vielzahl von technischen Möglichkeiten in einem modernen Haus. Im IT-Umfeld ist das Unternehmen um Geschäftsführer Ferdinand Beital für die Planung, Realisierung und Betreuung von maßgeschneiderten Systemlösungen Ansprechpartner auch für Firmen, die nur gelegentlich einen Administrator benötigen. Aber auch der Traum von mehr Komfort und Wirtschaftlichkeit soll mit Hilfe von intelligenter Gebäudeautomation auf Basis von EIB/KNX-Bustechnik verwirklicht werden. Bei den Multiroomsystemen greift das IT-Team als Revox-Stützpunkthändler unter anderem auf Multiroomlösungen dieses Anbieters von Lautsprechern bis hin zur Multiroomzentrale



Firmenfoto

zurück. Beispielsweise lassen sich mit diesen Lösungen alle Zimmer eines Hauses zwar separat, aber aus gemeinsamen Quellen beschallen. Dabei möchte Merkana IT-Systeme nicht nur als Dienstleister, sondern auch als Systemintegrator auftreten. Das Unternehmen führt auch Programmierarbeiten des EIB/KNX-Bussystems im Auftrag und Namen von Elektrofachbetrieben aus. Weitere Infos im Netz unter: www.merkana-it.de.

Jubiläen

Folgendes Unternehmen kann in diesem Monat auf ein langjähriges Bestehen zurückblicken:

25 Jahre:

- Klaus Altenrath Elektronische Wägetechnik, Monschastr. 22, 42369 Wuppertal

Namen und Nachrichten

Exquisit-Moden feiert Jubilarinnen



Foto: Stephan Köhler

Über gleich drei Jubiläen in ihrem Haus freut sich die Solinger Schlemper GmbH, den Solingern auch als Exquisit Moden bekannt. Die langjährige Verkaufs-Mitarbeiterin des Mode-Fachgeschäfts Irmhild Fehr gehört seit 30 Jahren zum Team, Anja Georgiadis (ebenfalls Verkauf) sowie Ulrike Schwerdtner aus dem Visual-Marketing arbeiten seit 25 Jahren bei dem Solinger Geschäft. Exquisit-Moden selbst besteht seit 54 Jahren. Insgesamt beschäftigt das Geschäft 12 Mitarbeiterinnen und bezeichnet somit in diesem Jahr außergewöhnlich viele Jubiläen. Auch in den kommenden Jahren wird die Jubel-Reihe fortgesetzt: 2011 steht ein Zehnjähriges und 2012 ein 20-jähriges Jubiläum im Hause Schlemper an.

Radio Wuppertal zum 15. Mal in Folge Marktführer

Radio Wuppertal ist auch 2010 das erfolgreichste Radioprogramm in Wuppertal. 35 Prozent der Einwohner schalten das Programm täglich ein. Damit liegt das private Lokalradio vor den öffentlich-rechtlichen Wettbewerbern. Dies geht aus der Elektronischen Medienanalyse (EMA) für Nordrhein-Westfalen hervor, die am 10. März in Köln veröffentlicht wurde.

In der Altersgruppe der 30- bis 49-jährigen

Auffällig ist die hohe Einschaltquote unter jungen Hörern im Tal:

erreicht Radio Wuppertal täglich die Hälfte der Bevölkerung in Wuppertal. Auffällig ist die hohe Einschaltquote unter jungen Hörern im Tal: Genau 35 Prozent der unter zehn- bis 29-jährigen schalten den Lokalsender jeden Tag ein.

Damit liegt Radio Wuppertal auch bei den jungen Hörern in Wuppertal auf Platz Eins.

Gustav Mäuler feierte 70. Geburtstag



Privatfoto

Gustav Mäuler, persönlich haftender Gesellschaft der Remscheider Gustav Mäuler GmbH & Co. KG, feierte am 26. April seinen 70. Geburtstag. Der gebürtige Remscheider engagiert

sich bereits seit über 30 Jahren in der IHK-Organisation für die Belange der Remscheider Wirtschaft. So ist der Spediteur seit vielen Jahren Mitglied der IHK-Vollversammlung, des Bezirksausschuss Remscheid und war auch im Verkehrsausschuss langjährig – unter anderem als Vorsitzender – aktiv. Darüber hinaus ist Gustav Mäuler im Vorstand der Straßenverkehrsgenossenschaft Nordrhein EG.

*Sie haben große Pläne,
wir schmieden sie.*

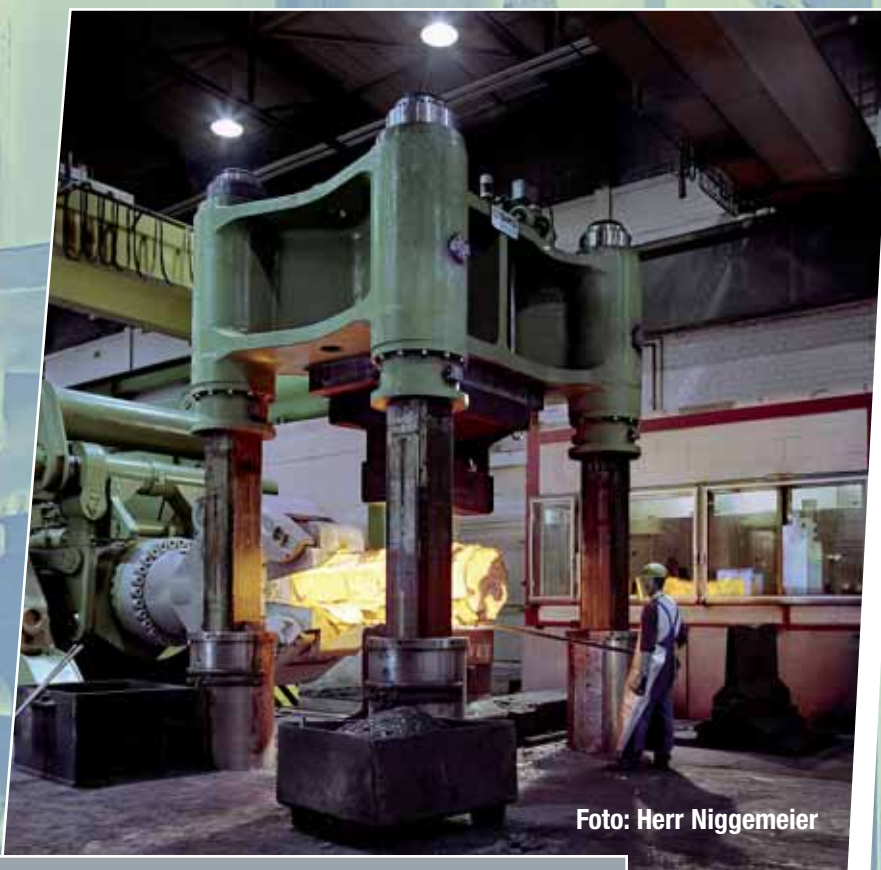


Foto: Herr Niggemeier



Geschmiedete und bearbeitete Turbowelle für MAN Diesel & Turbo Schweiz AG

Dirostahl
Qualitäts-Schmiedestücke

Unternehmensporträts

Alles niet- und nagelfest

Das Unternehmen von Beckfort & Co. OHG besteht seit 100 Jahren

Starke Verbindungen herzustellen hat sich die Firma von Beckfort & Co. OHG zum Ziel gesetzt. Diese prägnante Aussage gilt für rund 8.000 verschiedene Produkte aus dem Bereich Nieten und Schrauben, die in dem hochmodernen



Stolz präsentiert Helmut Putsch den futuristischen Neubau von Beckforts in Wuppertal-Cronenberg

Seit 2002 produziert das Unternehmen in seinem Neubau in der Solinger Straße

Industriebau an der Solinger Straße hergestellt werden.

„Mitte 2002 haben wir in dem neuen Gebäude unsere langjährigen Betriebsstätten an der Kemmannstraße und Kuchhausen zusammengeführt. Das brachte uns spürbare logistische Vorteile“, erklärt Helmut Putsch, geschäftsführender Gesellschafter des traditionell als Kommanditgesellschaft geführten Unternehmens. „2,5 Millionen Euro haben wir in das von der Landesentwicklungsgesellschaft erworbene, ehemalige Bauer-Gelände und in neue Maschinen investiert.“ Die Investition hat sich für das seit hundert Jahren bestehende Unternehmen gleich in zweifacher Hinsicht gelohnt. „Wir konnten hier an unserem neuen Standort den Umsatz deutlich steigern“, erklärt Putsch die

kaufmännische Seite. Die andere Seite besteht in der architektonischen Gestaltung des Gebäudes. Mit der durchgehend halbrunden Form und der metallischen Dachoberfläche setzte CeGePe, so der Markenname, in der Cronenberger Industriearchitektur einen frischen Akzent. Die Stahlkonstruktion mit Betonelementen vereint auf einer 2.000 Quadratmeter großen Grundfläche von 100 Metern Länge sowohl die Produktion als auch den Büroteil unter einem Dach. „In der Halle gibt es keine Stützen.“

Nach den aktuellsten Recherchen war Firmengründer Carl Gustav Putsch von diesen Dimensionen noch weit entfernt, als er in Kuchhausen zunächst mit der Herstellung von Zangen begann um dann 1919 mit dem Eintritt des namensgebenden Kompagnon Carl von Beck-

fort schnell der Erkenntnis folgend „In jeder Zange steckt ein Niet“ die Produktion von Schrauben und Nieten aufzunehmen. Noch vor dem ersten Weltkrieg zog die Firma in die Kemmannstraße um, wo der Betrieb ausgebaut wurde und der Firmengründer ein Wohnhaus baute. Auch nach dem Ausscheiden von Beckforts aus der gemeinsamen Firma im Jahre 1932 gelang es auch unter schwierigen Bedingungen, die Produktion im 2. Weltkrieg aufrecht zu erhalten. Als die drei Söhne des Firmengründers, Gustav, Helmut und Karl, aus dem 2. Weltkrieg zurückgekehrt waren und wenig später als Mitinhaber tätig wurden, ergänzte die zunächst als OHG geführte Firma von Beckfort ihre Nietenproduktion um die Herstellung von Schrauben. An diesem Programm halten die Gesellschafter Helmut Putsch und Renate Putsch-Eibel fest.

„Der Anteil der Nietenproduktion liegt immer noch bei 65 Prozent. Unsere Fertigung ist auftragsbezogen. Viele Teile entwickeln wir zusammen mit unseren Kunden“, erklärt Putsch, der 1980 als gelernter Bankkaufmann in den Produktionsbetrieb eintrat, weil sein Vater ernsthaft erkrankte. „Das technische Wissen habe ich mir dann aneignen müssen.“ Die von Beckfort & Co. OHG beliefert heute Kunden aus den unterschiedlichsten Industriebereichen. „Auch in unserem breit gefächerten Kundenstamm zählt die Automobilindustrie mit zu den wichtigsten Abnehmern“, bestätigt Putsch. Der Exportanteil ins europäische Ausland beträgt derzeit 20 Prozent.“ Stahl, Aluminium, Messing, Kupfer und weitere rostfreie Werkstoffe sind die Materialien, die bei der von Beckfort & Co. OHG verarbeitet werden. Rund 300 Tonnen Rohmaterial stehen auf Lager bereit. Das ermöglicht höchste Flexibilität und sichert schnelle Reaktion auf kurzfristige Kundenwünsche. Alle Fertigungsschritte werden von 16 Mitarbeitern im Produktionsbereich mit einem modernen Maschinenpark erledigt, einschließlich erforderlicher Wärmebehandlung und umfangreicher Qualitätskontrolle. Nur die diversen Oberflächenbehandlungen erfolgen außer Haus..

**Mehr für Ihr
GEWERBE!**

Wenn Sie für effizientes, effektives & erfolgreiches Arbeiten
den idealen Platz suchen:

**LAGERHALLE + PRODUKTIONSSTÄTTE + BÜORÄUME
an Ort & Stelle.**

Mehr Kompetenz! Mehr Erfahrung! Mehr Leidenschaft!
www.olaf-jansen-gmbh.de

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

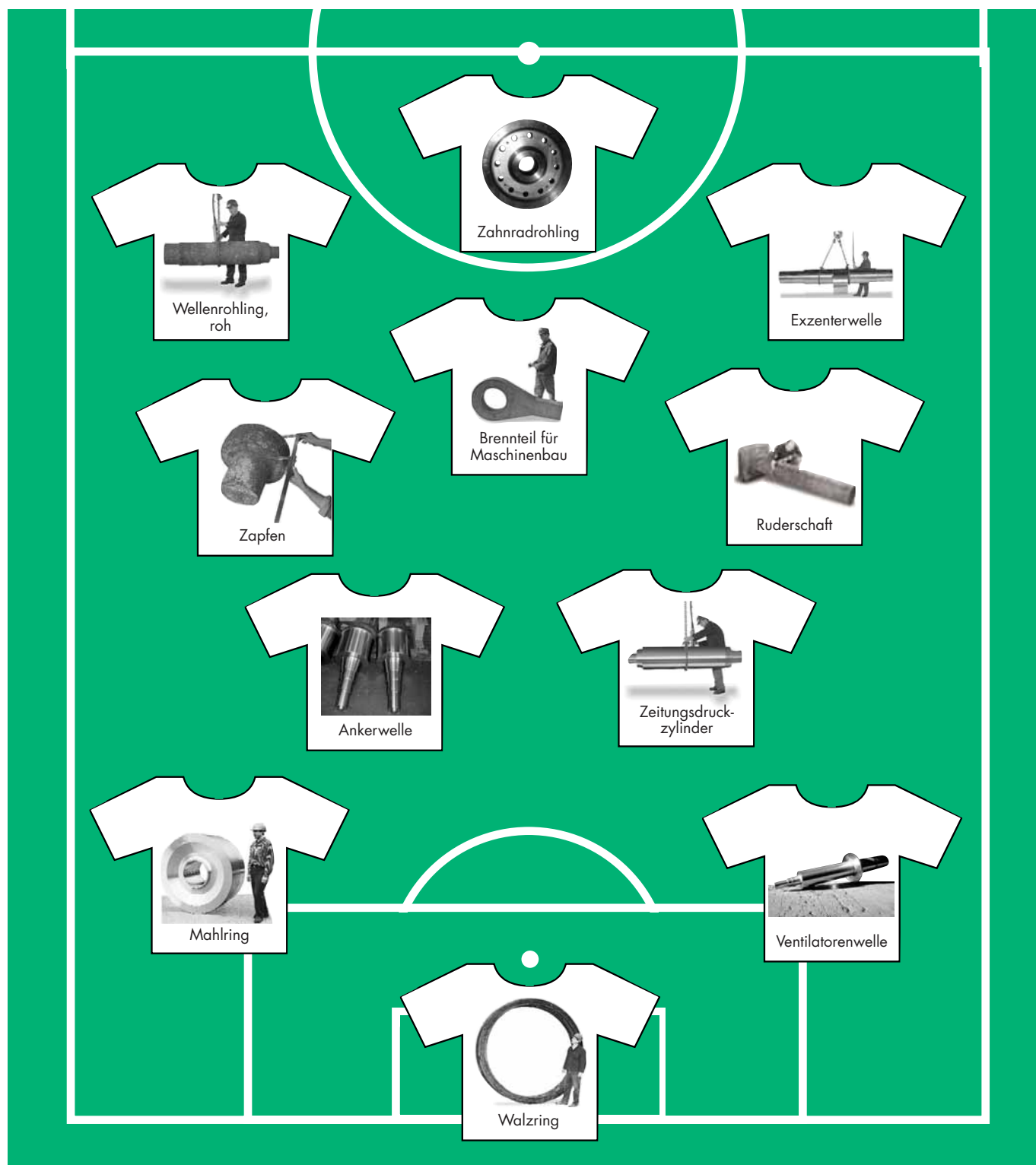


OLAF JANSEN
Gesamtes Management und Standortentwicklung
Für Immobilien die beste Adresse.

Olaf Jansen GmbH | Elisenstr. 5 | 42651 | Solingen | Fon (0212) 22138-0
Fax (0212) 22138-29 | info@olaf-jansen-gmbh.de | www.olaf-jansen-gmbh.de

Kontakt:
von Beckfort & Co. OHG
Solinger Straße 36
42349 Wuppertal
Telefon: 0202 473077
Telefax: 0202 476090
Internet: www.beckfort.de
E-Mail: info@beckfort.de

ELF FREUNDE MÜSST IHR SEIN.



**Ohne Freiformschmiedestücke...
...kein schwerer Maschinenbau.**



KTA 1404

Karl Diederichs KG · Stahl-, Walz- und Hammerwerk
Postfach 12 01 65 · D-42871 Remscheid
Tel. 0 21 91/5 93-0 · Telefax 0 21 91/593-1 65
E-Mail info@dirostahl.de • Internet www.dirostahl.de

Dirostahl
Qualitäts-Schmiedestücke

Freiformschmiedestücke von 10 kg - 35.000 kg
Nahtlos gewalzte Ringe bis 3.500 mm Ø
Stabstahl bis zu 15 m Länge
Eigene Wärmebehandlung

Eco-Type hilft, die Umwelt zu schonen und Kosten zu sparen

„Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance“. Diese Philosophie hat sich die Solinger GbR Eco-Type auf die Fahne geschrieben. Das noch junge Unternehmen wurde im Oktober 2009 gegründet und bewegt sich seitdem mit sicheren Schritten auf dem Markt. Dabei will Eco-Type gleich mit zwei Geschäftsgegenständen seinen Partnern helfen, einen perfekten ersten Eindruck zu hinterlassen. Einerseits vertreibt Eco-Type recycelte Materialien für den Druckbereich wie Toner und Tintenpatronen. Und das in Premium-Qualität. „Für den Eindruck in Geschäftsbriefen ist es unerlässlich, dass das Schreiben in perfekter Form gestaltet ist“, weiß Geschäftsführer Christian Gezork. Hierzu gehöre auch, dass die Druckqualität 100 Prozent stimme. „Das

dem großen Energieaufwand, der für die Herstellung nötig ist, beinhalten die Produkte wichtige Rohstoffe wie Metall und Kunststoff. Leider sind aber auch Schadstoffe wie Computerchips oder Halbleiterbahnen beinhaltet. Es gibt also gute Gründe dafür, warum diese Produkte nicht im Hausmüll landen sollten. Für viele der Kartuschen gibt es daher ein „Leben danach“. „Falls nicht erneut einzusetzen, kön-

ständigen Kreislauf beim Druckprozess von der Rücknahme über die Entsorgung der verbrauchten Kassetten bis hin zu hochwertigen Alternativen an, die denen der Druckerhersteller in Bezug auf Laufleistung und Druckqualität absolut gleichwertig seien. Dies stelle Eco-Type durch die Wahl des Herstellers (Made in Germany) und Qualitätsvorgaben, die unterschiedliche Normen erfüllen, sicher. Zudem könne man dank der Alternative bis zu 50 Prozent der Druckkosten einsparen.

Auch das zweite Standbein des noch jungen Unternehmens soll seinen Geschäftspartnern zum „perfekten ersten Eindruck“ verhelfen. „Wir gestalten und pflegen auch Web-Auftritte für Unternehmen“, erläutert Andreas Nohl. Gerade kleine Unternehmen besäßen meist nicht die Kapazität, um eigene IT-Abteilungen vorzu-

halten und seien so in Zeiten, in denen nahezu jedes Unternehmen einen eigenen Webauftritt besitze, auf externe Hilfe angewiesen. Abgerundet wird dieses Angebot durch den Vertrieb von weiterem EDV-Zubehör, Bürobedarf sowie IT-Dienstleistungen im Bereich der PC-Technik.



Christian Gezork und A. Nohl sorgen für einen „ersten guten Eindruck“ mit Recycling-Produkten für den Printbereich und einem starken Web-Auftritt für Unternehmen



gelingt nur mit einer professionell wiederbefüllten Lösung“, weiß der Fachexperte.

Aber nicht nur der perfekte Eindruck, sondern auch nachhaltiges Wirken ist für Eco-Type besonders wichtig. Jährlich werden in Deutschland rund 120 Millionen Druckerkartuschen für Laser- und Tintenstrahldrucker verkauft. Neben

nen die Produkte in Ihre Rohstoffbestandteile aufgespalten werden und so erneut in der Industrie Verwendung finden“, erklärt Gezork. Speziell Kassetten kostenintensiver Druckerhersteller seien sehr häufig wieder zu verwenden. Sie werden nach einer Reinigung und Prüfung mit neuem Druckmaterial und Verschleißteilen versehen und gelangen über Eco-Type als „remanufactured“ in den Markt. Das Solinger Unternehmen bietet so den voll-

Kontakt:
eco-type
Christian Gezork und Andreas Nohl GbR
Börsenstrasse 72a
42657 Solingen
Telefon: 0212 642858-44
Telefax: 0212 642858-45
E-Mail: gezork@eco-type.de
Internet: www.eco-type.de

Vom jungen Spund zum Husar

Lutz Schmand zelebriert seit 40 Jahren seine Kochkünste

An seinen ersten Lehrtag zum Koch kann sich Lutz Schmand noch heute bestens erinnern. Auch wenn das mehr als 40 Jahre zurückliegt. „An meinen ersten Lehrort kam ich im April 1963. Da war ich 13 Jahre alt.“ Einen Monat später wurde er 14. Nach Bad Oynhausen ging es für den gebürtigen Solinger, denn im IHK-Bezirk Bergisches Land gab es keine adäquate Lehrstelle. „Die Ausbildung war knochenhart“,

sagt der heutige Chef des Restaurants Am Husar in Wuppertal und teilt damit bitter-süße Erinnerungen mit prominenten Kollegen wie Johann Lafer, der kürzlich beichtete, dass er in seiner Lehrzeit täglich 16 Stunden geschuftet und nachts oft geweint habe. Am ersten Lehrtag jedenfalls sollte der kleine Lutz für 50 Leute das Personalesen verteilen. Und als ein Kollege ihn mit freundschaftlich ambitioniertem Klaps auf den Rücken bat, er möge doch noch eine Kelle Kartoffelsalat extra dazu tun, „da habe ich bei dem Schlag fast Handstand gemacht“.

„Heftig“ sei die Ausbildungszeit gewesen, aber eben auch „fundiert und gut“: Wie welche Fleischstücke vom Tier ausgelöst werden, wie sie beschaffen sein müssen und wie sie sich qualitativ voneinander unterscheiden, all das, was der Profi selbstverständlich und aus dem Effeff können muss. Beispiel gefällig? Das Wiener Schnitzel ist grundsätzlich vom Kalb, es handelt sich zudem um zwei ihrer Art und dazu kommt die Wiener Beilage, bestehend aus einer Zitronenscheibe, einer gerollten Sardelle plus Kapern. „Ans Aufgeben habe ich nie gedacht“,



Lutz Schmand beherrscht sein Metier seit mehr als 40 Jahren; mittlerweile unterstützt ihn sein Sohn Michael (re.) in seinem Restaurant Am Husar in Wuppertal

Foto: Günter Lint

selbst wenn die Situationen auch mal heftig waren. „Ich wollte etwas schaffen.“ Und „alles, was danach im Berufsleben kam, ist mir fast leicht gefallen.“ Auf die Perspektive kommt es eben an.

1966 legte Lutz Schmand seine Prüfung ab, es folgten weitere eineinhalb Jahre im Restaurant Alexander. „Damals eine Top-Adresse und ein Vorzeige-Lokal.“ Mit Familie Schürmann, denen das in ganz NRW berühmte Lokal gehörte, sind die Schmands noch heute befreundet und dass die Schürmanns oft an der Jägerhofstraße einkommen, versteht sich von selbst. Nach Stationen zur Pacht, unter anderem an der Nevigeser Straße, eröffneten die Eheleute Monika und Lutz Schmand im Februar 1980 ihr eigenes Restaurant, nämlich das Restaurant Am Husar.

Natürlich hat sich im Laufe der vergangenen 30 Jahre einiges verändert. Am Markantesten ist, dass Sohn Michael und Schwiegertochter Egita nach „Wanderjahren in der ganzen Welt“ mittlerweile zur Crew gehören. Aber im Wesentlichen ist sich der Husar treu geblieben: In seiner qualitativ absolut anspruchsvollen Küche und Rezepturen, die das Etikett „Genuss auf gut Deutsch“ mit internationalem Akzenten verdient. „Es gibt Gäste, die für unsere Seezungen von wirklich weit her zu uns kommen“, freut sich der Hausherr. Und ist in seinem Element. Denn wenn es um Lebensmittel als Mittel zum Leben und die Zubereitung von Essen geht, möchte man eigentlich nur die Ohren aufsperrern, zuhören, begreifen und eine Woche zugucken dürfen, wie er aus Rohprodukten Köstlichkeiten zaubert.

Früher kamen Azubis in diesen Genuss, denn früher hat Lutz Schmand ausgebildet. „Ja, die Ausbildung in der Gastronomie ist nach wie vor heftig“, bekennt er. Fügt aber hinzu, dass „das alles eine reine Kopfsache“ sei. Man müsse eben

wissen, was man will. Dann treibt der eigene Ehrgeiz an und macht manches möglich. Zu dem Tätigkeitsfeld des leidenschaftlichen Kochs

und passionierten Jägers gehörte außerdem die Mitarbeit in der IHK als Prüfer. „Aber das mache nicht mehr. Da lasse ich nun gerne die Jüngeren ran“, lacht er genüsslich. Lieber kümmert er sich ausschließlich um sein Restaurant. Wenn es nun endlich wieder wärmer wird, soll nicht allein die Terrassensaison im etwa 80 Plätze fassenden Biergarten eröffnet werden. Rund um einen Grill will der Küchenchef allerlei herzhaft-kulinarisches anbieten.

Valeska von Dolega

Kontakt:
Lutz Schmand
Restaurant Am Husar
Jägerhofstr. 2
42119 Wuppertal
Telefon: 0202 424828
Internet: www.Restaurant-am-Husar.de
Öffnungszeiten: täglich 18 bis 22.30 Uhr;
mittwochs Ruhetag

DEUTSCHE PROJEKTBAU

- Beraten
- Planen
- Bauen



... von der Idee bis zur Schlüsselübergabe

DEUTSCHE PROJEKTBAU GmbH & Co. KG

Hauptniederlassungen:

Rhein-Main

Tel. 06023.9434-0

Fax 06023.9434-12

Köln/NRW

Tel. 02203.98000-511

Fax 02203.98000-512



DEUTSCHE
PROJEKTBAU

www.deutscheprojektbau.de | info@deutscheprojektbau.de

Italien mitten in Solingen

Die Osteria Mediterranea eignet sich auch zum Lunchen

Mitten in Solingen, also sprichwörtlich im Herzen der Stadt, gibt es ein italienisches

Was aber die eigentliche Spezialität des Hauses ist – serviert wird auf zwei Ebenen, wer's lieber trubelig mag, ist unten in unmittelbarer Nähe der Küche bestens aufgehoben, oben ist es im Verhältnis dazu etwas ruhiger – sind die

mal Kellner spontan zu singen beginnen und gekonnt mit typischen Schnulzen beschallen, ist es mittags ein Lokal, in dem es sich schnell und raffiniert zum guten Preis-Leistungsverhältnis essen lässt. Die leckeren Pasta e Sugo-

Spezialitäten, also Nudeln mit Sauce-Kombinationen, gibt es zum fairen Tarif. Der Service, auf eilige Business-Gäste eingestellt, ist dann wieselflink mit den Bestellungen am Tisch. Okay, wegen der durchaus dicht beieinander stehenden Tische lässt sich das Geheimprojekt hier nun nicht gerade besprechen. Aber für die entspannte und gesunde Mittagspause bleibt die Adresse am Fronhof gut. Nur montags nicht, da nämlich ist Ruhetag, also geschlossen.

Nicht unerwähnt

bleiben soll in diesem Zusammenhang ein weiterer Aspekt: Für Ihr nächstes Firmenjubiläum, die große Konferenz oder die Geschäftsparty brauchen Sie hinsichtlich des Essens nicht selbst aktiv zu werden. Nach Absprache bereitet Filippo Toia das individuell zusammengestellte Häppchen-Programm oder Menü – ganz nach Ihrem Gusto. Hausgemachte Nudeln, ebenso wie die klassischen Tomaten und sündige Süßspeisen inklusive.

Valeska von Dolega

Bei Filippo Toia in der Osteria Mediterranea in Solingen kommen in mediterranem Ambiente hausgemachte Nudeln auf den Tisch.

Foto: Günter Lintl



Lokal, das schon beim Blick durch die weite Glasfront einladend aussieht, sich aber mitnichten in seinem kompletten Spektrum präsentiert. La cucina italiana wird zelebriert, unaufdringlich, dafür mit Pfiff. Was Filippo Toia und seine Mannschaft zubereiten, hat Sinn und Verstand und konzentriert sich auf das, wofür die Küche aus der Stiefelrepublik berühmt ist. Und dazu gehören in Sachen Authentizität beispielsweise Tomaten. Schon bei den Antipasti gibt es sie im Ciabattabrot, natürlich sind sie wesentlicher Bestandteil der verschiedenen Salate wie dem Insalata Mista oder Contadina, und dürfen bei den Pizzen nicht fehlen. Womit man nahtlos zum nächsten kulinarischen Thema käme, dem Mozzarella. Den gibt es ja leider mancherorts auch in qualitativ zweifelhafter Form, in der Osteria Mediterranea aber nimmt man Mozzarella di bufala und der ist, wie bei Büffelmozzarella üblich, außen fester als innen, hat Löcher und Aroma, das aufs Feinste mit Tomaten, Basilikum oder auch „bloß“ Olivenöl schmeckt.

Nudeln. Die sind aus eigener Herstellung und werden täglich frisch zubereitet. Wasser und Weizen? Va bene, sagt der Fachmann. „da machen wir etwas Schönes draus. Rigatoni (große gerillte Röhrennudel), Spaghetti (dünne, lange Nudel), Tagliatelle („die Geschnittene“, Bandnudel des Nordens), Gnocchi di Patate (Kartoffelnocken) und Casarecci (leicht gedrehte Nudel mit rauer Oberfläche, auf der sich die Sauce optimal verfängt) stehen zur Wahl – und eine jede hat ihren eigenen Geschmack.

Gäste, die nun das was-ist-was der italienischen Küche nicht aus dem Effeff oder auswendig kennen, müssen sich an diesem Ort, der abends gerne mal in Kerzenlicht getaucht für viel romantische Atmosphäre sorgt, ängstigen. Denn das Team, von Stammgästen als überaus herzlich und aufmerksam beschrieben, hat keine Probleme damit, zu erklären. Zur Not werden auch mal Gemüse aus der Küche geholt, um dem Hungrigen zu demonstrieren, welche Produkte auf Lager sind. Anders als zum Abendessen, wenn auch schon

Kontakt:
Filippo Toia
Osteria Mediterranea
Fronhof 6
42651 Solingen
Telefon: 0212 3835388
E-Mail: www.osteriamediterranea.de

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag
12:00 bis 14:30 und 17:00 bis 23:00 Uhr.

17. Juni



Foto: Stadthalle Wuppertal

Helge Schneider

Es ist angerichtet! Cirque du Kautz präsentiert: Wullewupp Kartoffelsupp? Helge Schneider hat nix anbrennen lassen, die Kelle selber in die Hand genommen und schenkt wieder sauber ein.

Wann? 20:00 Uhr. Wo? Historische Stadthalle Wuppertal. Eintritt? Ab 23,30 Euro. Weitere Infos? www.stadthalle-wuppertal.de.

Ausstellung: Katja Pfeiffer

Die Ausstellung „Die Fehleinschätzung der relativen Mondgröße“ zeigt neue Arbeiten von Katja Pfeiffer. Die Künstlerin lebt in Berlin und Wuppertal, wo sie seit 2006 als Professorin an der Bergischen Universität den Fachbereich Kunst und Design leitet.

Wann? Außer montags 10:00 bis 17:00 Uhr. Eintritt? 6,00 Euro. Weitere Infos? www.museum-baden.de.



Foto: Museum Baden

Bis 20. Juni

30. Mai



Foto: I.G. Luisenstraße

Luisenfest

Das Luisenfest findet traditionell an einem Sonntag, jeweils im Mai eines Jahres, in der Luisenstraße in Wuppertal-Elberfeld statt.

Wann? 10:00 Uhr. Wo? Luisenstraße, Wuppertal. Eintritt? Frei. Weitere Infos? I.G. Luisenstraße oder Luisencafé.

Serenade auf Schloss Burg

Ein Konzert der Bergischen Symphoniker im historischen Rittersaal von Schloss Burg.

Wann? 18:00 Uhr. Wo? Rittersaal auf Schloss Burg. Eintritt? 9,50 Euro. Weitere Infos? www.schlossburg.de



Foto: Bergische Symphoniker

13., 20. Juni

10. Juni

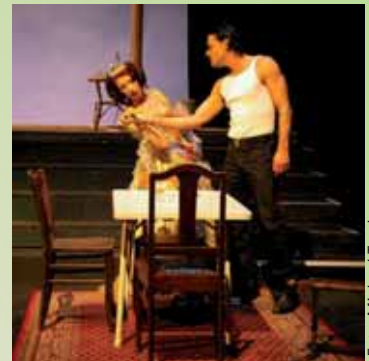


Foto: Michael Tesch

Geschlossene Gesellschaft

Drei tote Mörder sind in diesem Schauspiel von Jean Paul Sartre in einem Raum eingesperrt und zum ewigen Weiterleben verdammt. Die Hölle wird zum selbstregulierenden System zwischen Menschen. Wann? 19:30 Uhr. Wo? Theater- und Konzerthaus Solingen. Eintritt? 13,00 Euro. Weitere Infos? www.theater-solingen.de.

Thomas Freitag

Seit mehr als 35 Jahren steht Thomas Freitag auf der Bühne und versucht seine Wut über herrschende Unfähigkeiten und Ungerechtigkeiten so komisch wie möglich ans Publikum zu bringen.

Wann? 20:00 Uhr. Wo? Kulturzentrum Klosterkirche Remscheid. Eintritt? Ab 16,20 Euro. Weitere Infos? www.klosterkirche-lennep.de.



Foto: Klosterkirche

25. Mai

Aktion Ausbildung 2010

Potentiale der leistungsstarken Schulabsolventen jetzt durch Ausbildung sichern

17 Teilnehmerinnen und 11 Teilnehmer der IHK-Abschlussprüfungen im Winter 2009/2010 haben ihre Abschlussprüfungen mit der Bestnote „sehr gut“ abgeschlossen. In nur 16 Berufen wurde dabei überhaupt ein „sehr gut“ vergeben. Insgesamt wurden 955

Ausbildungsstellen besteht, wird derzeit von verschiedenen Seiten untersucht. Es wird daher eine spannende Frage bleiben, wie sich die Ausbildungsreife der Jugendlichen, auch vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, in den nächsten zehn Jahren auf

Zeit die Erträge gegenüber, die ein Auszubildender durch seine Arbeitsleistung erwirtschaftet. Außerdem ist es nicht so, dass sich externe Mitarbeiter kostenneutral einstellen lassen. Die Kosten von Stellenanzeigen, Bewerbungsgesprächen und insbesondere der sehr teuren Einarbeitungszeit werden von vielen Firmen unterschätzt.

Betriebliche Ausbildung ist eine lohnende und erfolgreiche Investition. Viele Unternehmen im Bergischen Städtedreieck haben diese Erkenntnis fest in ihrer Firmenkultur verankert, rund 2.000 Betriebe bilden hier fast 7.000 Jugendliche aus. Die Erfahrungen sind dabei zumeist positiv, denn trotz der immer noch unsicheren wirtschaftlichen Situation will die Mehrzahl der Firmen ihr Ausbildungsengagement beibehalten oder sogar ausbauen. 69 Prozent der in der aktuellen IHK-Ausbildungsumfrage befragten Unternehmen in den drei bergischen Großstädten wollen die Zahl der Ausbildungsplätze im Vergleich zum Jahr 2009 auf gleichem Niveau halten, 14 Prozent wollen sogar mehr Plätze anbieten.

Die betriebliche Ausbildung ist für die Firmen ein entscheidender Faktor in ihrer Personalplanung. 61 Prozent der befragten Unternehmen gaben an, dass das Argument der Sicherung des Fachkräftenachwuchses den entscheidenden Einfluss zugunsten des Ausbildungsengagements hatte.

Die Ehrung der Prüfungsbesten hat es deutlich gezeigt: Im Bergischen Städtedreieck gibt es Schulabsolventen, die gleichermaßen leistungsfähig und leistungsbereit sind. Diese Jugendlichen brauchen eine Chance ihr Wissen und ihre Motivation in eine duale Ausbildung einzubringen. Jetzt auszubilden ist die beste Möglichkeit, diesen Fachkräftenachwuchs frühzeitig und kostengünstig für die Zukunft des eigenen Unternehmens zu sichern.



Foto: Dorothee Siewert

Auszubildende in 97 Berufen und Fachrichtungen geprüft.

IHK-Vizepräsident Stefan Kirschsieper gratulierte den ehemaligen Auszubildenden bei einer Feierstunde im Deutschen Werkzeugmuseum in Remscheid nur zu gern zu ihren besonderen Leistungen. Die geehrten bergischen Top-Azubis stehen beispielhaft für die Vielzahl der ausbildungsreifen und -fähigen Jugendlichen, die in der Lage sind, Spitzenleistungen zu vollbringen.

Die öffentliche Diskussion ist allerdings zu häufig von den Problemen des Ausbildungssystems dominiert. Sie ist geprägt vom Mangel an Ausbildungsplätzen und geeigneten Auszubildenden, einem Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen. Ob ein kausaler Zusammenhang zwischen mangelnder Ausbildungsreife und dem Angebot an Ausbil-

den Ausbildungsmarkt auswirken wird.

Auch der IHK-Vizepräsident sparte in seiner Ansprache die Gefahren für die duale Ausbildung in Deutschland nicht aus und mahnte ein früh beginnendes System der Berufsorientierung an. Er appellierte an Politik und Schule verstärkt in Bildung zu investieren und forderte die Unternehmer des Städtedreiecks auf, weiter auszubilden.

Diese Probleme sollen zwar nicht ignoriert werden, dürfen aber auch nicht die Diskussion in der Weise dominieren, dass Ausbildung ausschließlich negative Assoziationen hervorruft. Im Gegenteil ist es nämlich so, dass eine Ausbildung im eigenen Betrieb die beste und kostengünstigste Form der Sicherung des geeigneten Fachkräftenachwuchses ist!

Den Kosten für Ausbildungsvergütung und Ausbilder stehen schon nach relativ kurzer

NEU zu mieten

- Mobilkrane bis 1200t
- Mobil Faltkrane u. Minikrane
- Projektlogistik
- Internationaler Abschleppservice
- Spezialtransporte

www.neeb-krane.de

Internationale Hebe- und Transportlogistik

NEEB

Germany - Spain - Romania

+49-(0) 2 02-266 330 +0034-87 626 11-62 +0040-269 213-323

Prüfungsbeste der Abschlussprüfungen Winter 2009/2010

Name	Beruf	Firma	Berufsschule	Name	Beruf	Firma	Berufsschule
Fatma Aksin	Verkäuferin	Saturn Electro Handels-Gesellschaft m.b.H. Remscheid	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid	Linda Katharina Günther	Bankkauffrau	Stadtsparkasse Remscheid	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid
Andreas Arendt	Mechatroniker	Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG	Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal	Jutta Hinzke	Industriekauffrau	EWB GmbH	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid
Johanna Aron	Mediengestalterin für Digital- und Print-Medien Medienoperating	Akademie Druck + Medien Nordrhein-Westfalen e.V.	Technisches Berufskolleg Solingen	Marcel Hunte	Kaufmann für Bürokommunikation	EverGlow GmbH	Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal
Ann Kathrin Becker	Kauffrau für Versicherungen u. Finanzen Versicherung	Barmenia Krankenversicherung a.G.	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule	Sebastian Kreinjobst	Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik	VORWERK AUTOTEC GmbH & Co. KG	Berufskolleg Werther Brücke der Stadt Wuppertal
Patrick Bente	Industriemechaniker	KNIPEX-Werk C. Gustav Putsch KG	Berufskolleg Werther Brücke der Stadt Wuppertal	Sven Kuchhäuser	Zerspanungsmechaniker	Uwe Mothes CNC-Drehpräzision e.K.	Technisches Berufskolleg Solingen
Rebekka Berghaus	Bürokauffrau	Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG	Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal	Christian Leimann	Kaufmann für Versicherungen und Finanzen Versicherung	Barmenia Lebensversicherung a.G.	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule
Simone Botz	Industriekauffrau	Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule	Johannes Lübke	Werkstoffprüfer	Draka Automotive GmbH	Cuno-Berufskolleg II Berufskolleg für Technik der Stadt Hagen
Eva Brautmeier	Bankkauffrau	Stadtsparkasse Wuppertal	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule	Ramona Reich	Kauffrau für Versicherungen und Finanzen Versicherung	Barmenia Krankenversicherung a.G.	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule
Alexander Bröcker	Mechatroniker	Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG	Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal	Monika Spandl	Kaufmann im Groß- und Außenhandel Großhandel	Brangs + Heinrich GmbH	Friedrich-List-Berufskolleg der Stadt Solingen
Eileen Chibb	Veranstaltungskauffrau	kogag Agentur für Live-Kommunikation GmbH	Städtisches Berufskolleg Bachstraße der Stadt Düsseldorf	Daniel Spickermann	Chemikant	DuPont Performance Coatings GmbH	Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal
Till Ewest	Industriekaufmann	Vaillant GmbH	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid	Nadine Stellmach	Industriekauffrau	Delphi Deutschland GmbH	Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal
Annika Falkenstein	Bankkauffrau	Stadtsparkasse Remscheid	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid	Carolyn Straßmann	Bankkauffrau	Volksbank Remscheid-Solingen eG	Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Remscheid
Matthias Fuchs	Fachinformatiker Anwendungsentwicklung	ONTARIS GmbH & Co. KG	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule	Laura Weiß	Kauffrau für Versicherungen und Finanzen Versicherung	Barmenia Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule
Sarah Nadine Großhans	Kauffrau für Bürokommunikation	DuPont Performance Coatings GmbH	Berufskolleg Elberfeld der Stadt Wuppertal				
Isabel Grünewald	Industriekauffrau	Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG	Berufskolleg Barmen der Stadt Wuppertal Europaschule				

Wir bilden aus, weil...

„Durch unsere Berufsausbildung sichern wir, dass wir auch in Zukunft über eine ausreichend hohe Zahl gut qualifizierter Fachkräfte verfügen und nicht Opfer des mit der demographischen Entwicklung verbundenen Fachkräftemangels werden.

Eine gute Ausbildung ist außerdem ein Garant für einen hohen Sicherheits- und Qualitätsstandard.

Junge Menschen brauchen Zukunft und wir brauchen für unsere Zukunft junge Menschen!“



Dr. Roland Somborn
Leiter Ausbildung und Qualifizierung
DuPont Deutschland
DuPont Performance Coatings GmbH



Bergische Entwicklungsagentur: Schrittmacher für die bergische Wirtschaft

Das 82. Business Breakfast wäre sicher noch besser besucht gewesen, doch musste die Teilnehmerzahl bei diesem Mal auf 150 Gäste beschränkt werden – und die füllten den Großen Saal im IHK-Gebäude in Wuppertal am 14. April, um mehr zu erfahren über die Bergische Entwicklungsagentur (BEA). Geschäftsführer Bodo Middeldorf stellte die Organisation und die Tätigkeitsfelder der BEA vor – nicht ohne vorher der IHK, vertreten durch Hugo Sattler, für die Gastfreundschaft zu danken.

Middeldorf wies im Besonderen auf das NRW Ziel 2-Förderprogramm hin. Hier gebe es noch viele Mittel zu generieren, und eine Hauptaufgabe der BEA liege darin, die Bergische Region dabei gegenüber anderen Regionen zu stärken. Als Beispiele für Unternehmen, sich zu beteiligen, nannte Middeldorf zwei der aktuellen Wettbewerbe: IKT.NRW und Energie.NRW, die sich mit den Zukunftsthemen Informations- und Kommunikationstechnologie beziehungsweise Energie beschäftigen. Seine Kollegin Asal Tayouri erläuterte die zwei Themenfelder Innovationspotentiale und die Verknüpfung von Wirtschaft und Wissenschaft, mit denen man die Region stärken und noch besser herausstellen

Der große Plenarsaal der IHK-Hauptgeschäftsstelle in Wuppertal war beim Business Breakfast, auf dem die Bergische Agentur ihre Arbeit vorstellte, gut gefüllt



Foto: Tom V Kortmann

len werde. Im Anschluss stellte Oliver Francke den Bergischen ThinkTank vor, der vor allem „Anreize schaffen soll, Dinge neu zu denken.“ Zum Schluss gab Bodo Middeldorf noch einmal einen Überblick über wichtige Projekte innerhalb des Aufgabengebietes Wirtschaft und weitere Tätigkeitsfelder der BEA. Hauptanliegen der BEA aber sei es, so Middeldorf, „das Selbstbewusstsein der Region zu stärken.“ Was beim

BEA-Geschäftsführer schon angeklungen war, wurde bei Wuppertalaktiv-Vorstand Christoph Nieder dann offiziell: Die Einladung zum ersten Bergischen Business Breakfast. Dieses findet statt im Brückenspark Müngsten im noch nicht offiziell eröffneten Haus Müngsten der Lebenshilfe Solingen. Und zwar am 18. Mai, Beginn ist um 7:30 Uhr.

Peter ten Eicken

Christian Riedel im Ruhestand

Bekanntmachung

Verlängerung der öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger

Die öffentliche Bestellung und Vereidigung des nachstehenden von der IHK vereidigten Sachverständigen wurde verlängert:

Dr.Ing. Franz Josef Follmann, Wuppertal, Sachgebiet: Arbeitsschutz im Hoch- und Tiefbau, bis 16.04.2015.



Foto: IHK

IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge (l.) dankte Christian Riedel für die langjährige gute Zusammenarbeit

Der langjährige IHK-Mitarbeiter Christian Riedel ist am 31. März in den Ruhestand verabschiedet worden. Er war von 1968 bis 2010 in der IHK-Organisation tätig. IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge (l.) dankte ihm für die lange, treue und tatkräftige Mitarbeit im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft der IHK. Viele Jahre hatte Christian Riedel bereits die Solinger Wirtschaft in der IHK-Geschäftsstelle in Solingen unterstützt, bevor er 1996 in die IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal versetzt wurde. Christian Riedel war insgesamt 42 Jahre lang für die IHK tätig und will sich nun, im wohlverdienten „Unruhestand“, verstärkt seinen Hobbies widmen wie dem Skifahren, dem Radfahren, und seine Lieblingsstadt Wien erkunden.

Per Teilzeitausbildung zur Floristin

Seit 1. August 2008 absolviert Stefanie Dell' Arciprete im Blumenhaus Bach in Solingen ihre Ausbildung zur Floristin in Form einer Teilzeitausbildung.

Das Berufsbildungsgesetz ermöglicht durch diese Regelung beispielsweise alleinerziehenden Müttern, eine Berufsausbildung mit der Betreuung ihres Kindes in Einklang zu bringen. Um diese Möglichkeit stärker in die Öffentlichkeit zu tragen und zu fördern, hat Solingens Oberbürgermeister Norbert Feith die Patenschaft hierfür übernommen.

Am 10. März stand für Stefanie Dell' Arciprete mit ihren Kolleginnen und Kollegen des Jahrgangs die Zwischenprüfung an. Es wurden Sträuße gestaltet, Kränze gebunden und mit speziellen Techniken Blumen und pflanzliche Teile für den floristischen Gebrauch vorbereitet.

Friederike Sinowenka, Bürgermeisterin von Solingen, besuchte in Vertretung des Oberbürgermeisters die Prüfung und zeigte sich



Foto: Jörg Lange

Von links: Elke Bach, Ausbilderin und Inhaberin des Blumenhauses Bach, Teilzeit-Azubi Stefanie Dell' Arciprete sowie Bürgermeisterin Friederike Sinowenka freuten sich über die „blumigen“ Ergebnisse der angehenden Floristinnen

erfreut über die Ergebnisse. Die insgesamt 20 Prüflinge stellten sich zum Abschluss erleichtert mit den Prüfern und ihren Fachlehrern

des Berufskollegs am Kothen zum Gruppenbild dem Fotografen.



Energie auf Abruf

Die Wuppertaler Stadtwerke bieten Ihnen umfassende Serviceleistungen im Bereich Druckluft – dazu zählt auch das Druckluft-Management. Wir ermitteln Ihren Bedarf, installieren und warten Ihre Anlage und optimieren den Verbrauch. Alle Leistungen sind perfekt auf Ihren Betrieb zugeschnitten, Sie sparen Zeit und Kosten und haben einfach mehr Luft. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0202 569-5180.

www.wsw-online.de



Finanz- und Steuerausschuss tagte

Aktuelle Fragen der Finanzpolitik diskutierte der IHK-Finanz- und Steuerausschuss am 15.

und bezog sich dabei auf seine Mitarbeit im Finanzausschuss des Deutschen Bundestags

zur Reform der Gemeindefinanzen ein. Der Ausschuss befasste sich auch mit Thesen zur



Foto: Kurt Keil

Erbschaftssteuer, die der Remscheider Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Prof. Dr. Jörg Bauer vorstellte. Demzufolge sei nicht damit zu rechnen, dass die bürokratischen und nicht rechtsformneutralen Neuregelungen, die eine Überprüfung alter Gesellschaftsverträge und eine erbschaftsteuerliche Nachsorge über viele Jahre erfordern, eine lange Lebensdauer haben werden.

IHK-Geschäftsführer Uwe Mensch informierte den Ausschuss über die aktuelle Haushaltssituation der bergischen Großstädte und Kreditmediation als neue IHK-Aufgabe.

April unter der Leitung seines Vorsitzenden Burkhard Clingen. Manfred Zöllmer, SPD-Mitglied des Deutschen Bundestages in der dritten Legislaturperiode, referierte zu diesem Thema

und im Verwaltungsrat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen. Er ging dabei unter anderem auf neue Vorschläge zur Regulierung des Kreditsektors und

Chinesische Delegation zu Gast in Wuppertal

Anlässlich des Deutschlandbesuchs einer chinesischen Delegation aus der Stadt Liyang in

nutzten im Rahmen der Konferenz die Gelegenheit, sich über den



Fotos: Kurt Keil

Begleitung ihres Oberbürgermeisters, hatte die IHK am 31. März zu einem chinesisch-deutschen Wirtschaftsforum zum Wirtschaftsstandort Liyang eingeladen. Die etwa 90 Unternehmer aus dem Bergischen Städtedreieck, Nordrhein-Westfalen und China

nutzten im Rahmen der Konferenz die Gelegenheit, sich über den Wirtschaftsstandort Liyang zu informieren und in persönlichen Gesprächen Kontakte zu knüpfen sowie Kooperationsgespräche zu führen. Die Stadt Liyang befindet sich im Süden der ostchinesischen Provinz Jiangsu. Sie liegt direkt im Mündungsdelta des Yangtse-Flusses und gehört zur Wirtschaftsregion um Shanghai. Im Stadtgebiet leben 773.000 Einwohner. Liyang zählt zu den wirtschaftlich hoch entwickelten Städten Chinas. Die Stadt profitiert von den günstigen Verkehrsanbindungen sowie der guten Infrastruktur. Das produzierende Gewerbe ist die tragende Säule der lokalen Wirtschaft. Mehr als 4.300 Unternehmen aus aller Welt, die in den Bereichen wie Metall-



produktion und -verarbeitung, Maschinenbau, Anlagenbau für Transmission und Transformation elektrischer Energie, neue Baumaterialien und Biomedizin tätig sind, haben sich dort niedergelassen. Die Öko-Region um den Süßwassersee Tianmuhu sowie das Naturschutzgebiet „Bambusmeer im Südberg“ sind Anziehungspunkte für Touristen. Liyang ist die „Vorzeigestad des Umweltschutzes in China“.

Hannovermesse „total national“

Viele Teilnehmer kamen wegen Eyjafjallajökull nicht zur Messe

Vulkanasche soll ja sehr nährhaft sein. Zumindest für Böden, die durch sie besonders fruchtbar werden, weil sie reich an Phosphor, Kalium und Calcium ist. Auf der Hannovermesse wirkte sie allerdings weniger als Wachstumsbeschleuniger, denn viele der internationalen Aussteller und Besucher waren aufgrund des verhängten Flugverbots, das der vom Himmel rieselnde Dünger auslöste, erst gar nicht bis nach Hannover gekommen. Entsprechend enttäuscht waren die Aussteller über die geringe Resonanz auf der Messe.



Zur Hannovermesse, die in diesem Jahr unter dem Motto „Effizienter, Innovativer, Nachhaltiger“ stand, hatten sich laut Deutscher Messe AG mehr als 4.800 Aussteller aus 64 Ländern angemeldet. Auf Grund der Flugverbote sei es jedoch für rund 300 Aussteller unmöglich gewesen, ihre Stände noch rechtzeitig zu besetzen. Vor allem Aussteller aus Asien und Amerika konnten nicht nach Hannover reisen. Aus der Türkei nahmen 150 Personen eine mehr als 50-stündige Busfahrt auf sich, um in Hannover ausstellen zu können. Aus Neuseeland war eine Ausstellerin sogar 134 Stunden nach Hannover unterwegs. Die Zahl der Besucher aus dem Ausland ist deshalb um etwa die

gehört zur bergischen Elite der Textilmanufakturen. Das Traditionshaus bietet heute Gewebe für Compositebauteile an, die vielfältige Anwendungen in der Kunststoffverstärkung finden. Oder mit Gewebe beschichtete Filter werden beispielsweise zur Filtration in Industrieunternehmen eingesetzt. Vom Baur fertigt aber auch fein gewebte, nahtlose Schläuche für den Medizin-, Sport- und Automobilbereich an. Ein Beispiel sind Bremsbeläge für Fahrräder aus einem Aramid-Gewebe oder Ski, in denen sich drei gewebte Glasverbundschläuche befinden und den Ski so extrem leicht und bruchsicher machen.

auf die Flucht nach vorne durch Neuentwicklungen. Hierzu gehört Karl-Max Lackner. Der Geschäftsführer der Max Rauhaus GmbH & Co. KG zeigt auf dem Stand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gleich drei Maschinen zur Herstellung von Kreissägeblättern; sogar zwei Patente sind aus dieser Entwicklung hervorgegangen. Das Ministerium hat die Entwicklung der Maschinen gefördert und begleitet; daher wurde das Remscheider Unternehmen eingeladen, auf dem riesigen Stand des Ministeriums auszustellen. Karl-Max Lackner hat drei Maschinen entwickelt: eine Prüfeinheit, eine Maschine für Bandsägen und eine für Kreissä-



Hälfte gesunken. Insgesamt ging die Besucherzahl um rund 20 Prozent auf 150.000 zurück.

„Diese Veranstaltung wird als Vulkan-Messe in unsere Unternehmensgeschichte eingehen“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Messe AG, Dr. Wolfram von Fritsch.

Trendwende auf der Messe spürbar

Dennoch ließen sich die meisten Aussteller die Laune von Eyjafjallajökull nicht verderben. Die Bergischen freuten sich vielmehr über einen vorsichtigen konjunkturellen Aufwärtstrend. „Wir sind mit dem 1. Quartal 2010 sehr zufrieden und überrascht über den Anstieg“, berichtet Peter vom Baur, Geschäftsführer der J.H. vom Baur Sohn GmbH & Co. KG. Das über 200 Jahre alte Wuppertaler Unternehmen

Auf dem Gemeinschaftsstand der Textilindustrie ist vom Baur in bester Gesellschaft mit der Amohr Technische Textilien GmbH und der Barthels-Feldhoff GmbH & Co. KG; beide ebenfalls aus Wuppertal. Barthels-Feldhoff zeigt dort je nach Einsatz mit unterschiedlichen Kunststoffen beschichtete Geflechte. Aber auch Kohle-, Glas- oder Aramid-Fasern, die im Faserverbundbereich ihren Einsatz finden, stellt das Unternehmen auf der Messe vor. Sie kommen zum Einsatz „überall dort, wo Fasern extrem leicht und haltbar sein müssen“, erklärt Mitarbeiterin Petra Kardung.

Unternehmer setzen in der Krise auf „F & E“

Für das Bergische Städtedreieck nicht weiter verwunderlich, setzen dort viele „Knösterer“

gen und -messer. „Die Maschinen habe ich alle selbst entwickelt, gezeichnet und gebaut“, sagt der gelernte Kaufmann stolz. Auf der Hannovermesse hofft er, geeignete Käufer für diese Innovationen zu finden.

Die innovative Technologie Brennstoffzellen-Heizgerät erforscht Vaillant bereits seit 1998; Inzwischen hat das Remscheider Unternehmen umfangreiche Erfahrung mit verschiedenen Brennstoffzellen-Technologien gesammelt und konzentriert sich auf die vielversprechende Technologie der Hochtemperatur-Brennstoffzelle gemeinsam mit seinen Partnern am Fraunhofer IKTS und der Staxera GmbH in Dresden. In der Produktentwicklung befinden sich zwei weitere Heizsysteme mit Gas- beziehungsweise Stirling-Motor; Die Kraft-Wärme-Kopplungssysteme arbeiten besonders energieeffizient,

da Strom und Wärme gleichzeitig in einem Gerät erzeugt werden. Zudem kann der produzierte Strom auch in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. „Viele Brennstoffzellen-Heizgeräte können so wie ein Kraftwerksblock wirken“, erklärt Ingenieur Thomas Badenhop.

Ein wichtiges Tool zur Energieeffizienz hat auch die Exor GmbH aus Wuppertal parat, sie zeigt eine Elektrotankstelle. „Das Display, das Modem und die Steuerung kommen aus Wuppertal“, erklärt Systemberater Jochen Zimmermann. Der Stecker des „leeren“ Autos wird in die Zapfsäule gesteckt, und per aufladbarer Scheckkarte direkt an der Säule bezahlt. So ist



das Elektroauto blitzschnell vollgetankt und kann bis zum nächsten Stromausfall weiterdüsen. „Smart Grid“ ist der fortschrittliche Gedanke, der hinter dieser Technologie steckt. Es bezeichnet eine Technik, die im Internet Kapazitäten sammelt und steuern kann. So können beispielsweise Privathaushalte überschüssigen Strom internetbasiert in ein Netz einspeisen. Exor produziert eigentlich Fernwirktechnik für Maschinen auf Internetkommunikationsbasis. Diese Technik ist aber auch außerhalb des Maschinenbaus weithin applizierbar, wie Jochen Zimmermann verdeutlicht.

Wenig Ausländer auf der wichtigsten internationalen Messe

Der Vertrieb hierfür wird sich in diesem Jahr aber voraussichtlich auf heimische Gefilde

beschränken, da sich ausländische Besucher gezwungener Maßen auf der Messe recht rar machen mussten. An den meisten Ständen ist daher auf der Messe so gut wie nichts los gewesen. „Ich denke, dass aber auch weniger deutsche Ingenieure und Verkäufer auf der Messe unterwegs sind“, meint Heiko Rahm von der Wuppertaler Kolb GmbH. Verglichen mit den letzten vier Jahren, in denen das Unternehmen in Hannover ausstellt, habe Rahm erstaunlich wenig Gespräche auch mit deutschen Kunden geführt. Die Kolb GmbH zeigt auf der Messe Spezialschrauben und Verbindungselemente. Dass die Wirtschaft leicht verhalten anzieht, spürt auch Kolb seit Jahresanfang.

„Im Augenblick ist die Hannovermesse eher eine lokale Veranstaltung“, sagt Herr Winterhagen augenzwinkernd. Trotzdem ist auf dem Emka-Stand jede Menge Betrieb. Die ILS Speth GmbH ist ein Unternehmen der Emka-Gruppe. Ihren Optimismus verliert auch Ingenieur Hahn, Prokuristin der Willi Hahn GmbH, durch den wenigen Betrieb auf der Messe nicht. Sie freut sich über viele positive Gespräche mit bestehenden Kunden, denen sie ihre neue Fertigungstechnologie in der Kaltumformungstechnik präsentierte. „Was soll uns denn noch überraschen?“ sagt sie, rückblickend auf das Finanzmarktkrisenjahr 2009. Statt zu lamentieren, hat das Unternehmen die Krisenzeit und damit verbundene Kurzarbeit zur Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter genutzt. „Da legen wir großen Wert drauf“, sagt sie. Ab Sommer 2010 hat der Standort Wuppertal mit 27 Mitarbeitern drei Azubis.

Hohe Rohstoffpreise drücken die Stimmung

Von wenig Besuchern und viel guter Stimmung berichtet auch die Wuppertaler Magro Verbindungselemente GmbH. Sie zeigt in Hannover Verbindungselemente für den Maschinenbau, insbesondere Landmaschinen und den Automobilbereich. „Das Jahr lief sehr gut an“, sagt General Manager Dirk Grohm. Trotzdem will man bei Magro in diesem Jahr noch mehr Neukunden hinzugewinnen, da der Preiskampf immer größer werde. Problematisch findet er die neu zu verhandelnden Verträge mit den Stahlherstellern, die die alten Verträge gekündigt haben und nun durch neue, wesentlich teurere ersetzen wollen. „Das wirkt wie eine Bombe auf das zarte Pflänzchen Konjunktur“, findet er. Da hilft auch der beste Dünger nix.

Claudia Novak



Bergische Aussteller auf der Hannovermesse:

Jahr	Besucher
2004	36
2005	44
2006	30
2007	42
2008	41
2009	33
2010	25



Schlüsselfertigbau Hallenbau

Giesers. Vielseitigkeit ist unser Programm!

Unter www.giesers.de haben wir für Sie sehenswerte Hallen und Objekte in höchst unterschiedlicher Art, Gestalt und Nutzung zusammengestellt. Nutzen Sie unsere [Online-Kalkulation](#) für eine erste Kostenabschätzung Ihres Bauvorhabens. Nehmen Sie Maß!



Giesers Stahlbau GmbH
Isarstraße 16 · 46395 Bocholt
Telefon 0 28 71/28 28 00
Telefax 0 28 71/28 28 28
E-Mail info@giesers.de
www.giesers.de

Bergische haben gute Ideen

Premiere des Bergischen Ideenpreises ein voller Erfolg

Mitte April wurde der erste Bergische Ideenpreis im Rahmen des Projekts Bergischer Think Tank in Solingen vergeben. Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Mobiles Leben“. Die Jury hatte die Qual der Wahl zwischen 31 eingereichten Ideen. Gewonnen haben im Grunde alle, denn jetzt werden die Ideen öffentlich und im Bergischen Think Tank finden sich eventuell auch die Produzenten, die die guten Ideen umsetzen.

Der Bergische Think Tank, ein von EU und dem Land NRW gefördertes Projekt, ist längst kein Geheimtipp mehr. Spätestens seit der Auftaktveranstaltung im Dezember, dem Zukunftsforum im Forum Produktdesign, ist der Think Tank bei den Kreativen der Region angekommen. „Über 100 Gäste waren dabei und die Auswertung der Gespräche hat uns auch zu dem Motto des ersten Bergischen Ideenpreis geführt“, so Anke Svensson, Geschäftsführerin der Sanierungsgesellschaft Südliche Innenstadt bei der Verleihung. Die Projektleiter Dr. Mira Stock und Oliver Francke bedienen mittlerweile rund 4.500 Kontakte – Partner, Interessierte, Kreative, Unternehmen, Verbände und Institutionen – mit regelmäßigen Informationen zum Projekt-

Der „Napper“ von Preisträgerin Simone Wittmann (rechts im Bild) wurde gleich ausprobiert.



Fotos: BEA



Reges Interesse an den ausgestellten Ideen, die zum Wettbewerb eingereicht worden sind.

stand. Über den Erfolg des ersten Bergischen Ideenpreises freuten sie sich besonders: „Wir wollten schon mindestens zehn Wettbewerbsbeiträge, dass es dann ganze 31 waren, hat uns begeistert“, so Stock. Francke ergänzt: „Für eini-

ge Produkte haben wir sogar schon Produzenten aus der Region im Visier.“

Anja Deters, Regionalleiterin der Westdeutschen Zeitung und Joachim Beck, Inhaber des Wuppertaler Beratungsunternehmens Beck und Konsorten, übernahmen die Laudation der Preisverleihung. Sie gehörten der siebenköpfigen Jury unter Leitung von Prof. Oliver Grabes von der Bergischen Universität an.

Die Preisträger

Vergeben wurden drei Preise und ein Sonderpreis. Über 4.000 Euro Preisgeld und 15.000 Euro für Forschung und Entwicklung können sich zum einen Mohamed Fezazi, Volker Hofmann, Antonio Pinca von der Wuppertaler Lobomob GbR freuen.

Sie wurden ausgezeichnet für „Inflatable Module“, eine mobile Behausung, die universell einsetzbar in den Bereichen Tourismus und als Notbehausung in Katastrophengebieten ist. Die aufblasbare Unterkunft ist Zelt, Hütte und Haus zugleich. Als Haut bietet sie Schutz und Kom-

fort. Der Pneu ist auch als Lehrgerüst nutzbar, um ein festes Haus zu errichten oder zu erweitern. Ebenso ausgezeichnet wurde der Wuppertaler Student Hannes Harms aus dem Bereich Industrial Design für sein „Alpine Remote“, ein intuitives Bedienungskonzept für Smartphones beim Wintersport. Über einfache, intuitive Handbewegungen kann der Nutzer somit sein Smartphone, welches er sicher in seiner Jackentasche verstaut, steuern und zum Beispiel durch eine simple Handbewegung zum nächsten Lied springen oder beim Skifahren telefonieren.

Simone Wittmann ist auch Studentin des Fachbereichs Industrial Design. Sie hat sich im Rahmen ihrer Diplomarbeit „Schlafen in der Öffentlichkeit“ das „Nap Cap“ ausgedacht, eine Schlafkapuze mit Sound und Gepäcksicherung für erholsames und sicheres Reisen. Sie konnte 2.000 Euro Preisgeld entgegennehmen.

Einen Sonderpreis als Anerkennung für herausragende Leistung in der Umsetzung einer lokal spezifischen Fragestellung erhielten die vier Studenten Dirk Hessenbruch, Philipp Goeder, Andrea Schöllgen und Renke Thye – auch aus

dem Fachbereich Industrial Design – für den Designentwurf zur Neugestaltung der Wuppertaler Schwebbahn.

Die Preisträger konnten sich außerdem über eine Skulptur des Solinger Künstlers Peter Amann freuen, die aus bergischer Grauwacke und Werkzeugstahl hergestellt wurde. Alle Wettbewerbsteilnehmer wurden mit einer Urkunde bedacht. Die Entwürfe werden jetzt in

zweite Runde gehen. Noch nicht im Bergischen Think Tank? Wenden Sie sich an das Projektteam:

Sanierungsgesellschaft Südliche Innenstadt, Dr. Mira Stock, Telefon: 0212 59988-15, E-Mail: M.Stock@solingen.de.

Bergische Entwicklungsagentur, Oliver Francke, Telefon: 0212 881606-75, E-Mail: Francke@bergische-agentur.de.

Energiesparer gesucht

Neuer Ziel 2-Wettbewerb

Anfang Mai ging eine weitere Runde des Ziel 2-Wettbewerbs „Energie.NRW“ an den Start. Eine echte Chance für die bergischen Unternehmen auf Fördermittel für Projekte im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz.

Projektvorschläge in den Handlungsfeldern „Energiesparen“, „Regenerative Energien“ und „Effizienz in der Energieumwandlung“ können in den Wettbewerb eingereicht werden. Eine echte Chance für die Region, schließlich gibt es im Bergischen Städtedreieck mit dem Wuppertal Institut, der EnergieAgentur.NRW und dem Regionalbüro Bergisches Städtedreieck der Effizienz-Agentur NRW (EFA) herausragende Spezialisten, die den Unternehmen als mögliche Partner zur Verfügung stehen. Die Bergische Entwicklungsagentur ruft dazu auf, Ideen und Konzepte aus diesem Bereich schon jetzt zu melden. Hier können diese auf eine mögliche Förderung geprüft und gegebenenfalls auch mit passenden Netzwerkpartnern für einen gemeinsamen Antrag verknüpft werden.

Als Ansprechpartnerin steht Asal Tayouri zur Verfügung, Telefon: 0212 881606-69, E-Mail: tayouri@bergische-agentur.de.



Die Projektbeteiligten mit den Preisträgern (v.l.): Antonio Pinca, Mohamed Fezazi (Lobomob), Bodo Middeldorf (Bergische Entwicklungsagentur), Volker Hofmann (Lobomob), Anja Deters (Jury), Anke Svensson (Sanierungsgesellschaft Südliche Innenstadt), Simone Wittmann, Joachim Beck (Jury), Hannes Harms, Dirk Hessenbruch, Philipp Goeder und die Projektleiter Dr. Mira Stock und Oliver Francke.

einer Wanderausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Oliver Francke betonte: „Wir bleiben in Kontakt mit den Teilnehmern.“ Auch Anke Svensson sieht in der Prämierung keinen Endpunkt: „Die prämierten Ideen werden wir bis zur Marktreife weiterführen, alle eingereichten Projekte werden weiter begleitet und darin unterstützt, Partner zur Realisation zu finden.“ Im nächsten Jahr wird der Bergische Ideenpreis nach einem weiteren Forum in die

i Alle Teilnehmer des Bergischen Ideenpreises 2010 und die guten Ideen finden Sie unter:
www.bergischer-thinktank.de

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte und Aktivitäten im Rahmen der Kooperation im Bergischen Städtedreieck unter „hoch³“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Christiane ten Eicken Telefon: 0212 88 16 06-67, E-Mail: teneicken@bergische-agentur.de

Wuppertal

Neueintragungen

12.02.2010 HRA 22944 Geilenberg Birdie Island GmbH & Co. KG (Wittenstr. 33, 42277 Wuppertal). Persönlich haftender Gesellschafter: Geilenberg Geschäftsführung GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22539). Der Sitz ist von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf, HRA 19983) nach Wuppertal verlegt.

12.02.2010 HRA 22945 BK-Armaturen Buse e.K. (Buchenhofener Str. 21, 42329 Wuppertal). Gegenstand: Die Produktion und der Vertrieb von Industrie-Armaturen, insbesondere von Absperrklappen, Drosselklappen, Regelklappen, Schiebern, Rückschlagklappen, Kugelhähnen und Schleusen. Einzelkaufmann. Geschäftsanschrift: Buchenhofener Straße 21, 42329 Wuppertal. Inhaber: Buse, Udo, Wuppertal, *01.01.1941.

17.02.2010 HRA 22948 "Alte Seidenbandweberei" Immobilienkontor Wuppertal GmbH & Co. KG (Oberdörnen 7, 42283 Wuppertal). Gegenstand: Der gewerbliche Handel mit Immobilien, insbesondere die Verwertung der Immobilien Emilienstr. 11 in Wuppertal. Persönlich haftender Gesellschafter: Immobilienkontor Wuppertal GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 21213).

24.02.2010 HRA 22950 DAVEO Service und Support UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Laurentiusstr. 26, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Die Verwaltung, der Vertrieb und die Entwicklung von Software und Systemlösungen, die Vermittlung von Reisen und Touristikveranstaltungen, Internetservices sowie Produktgeber von Unterhaltungsdienstleistungen; Personaltraining und Personalcoaching; Abwicklung von Zahlungsverkehr im Zusammenhang von Dienstleistungen und Telefonmarketing. Persönlich haftender Gesellschafter: DAVEO Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22583).

09.03.2010 HRA 22956 Juwelier Seedef GmbH & Co. KG (Werth 80, 42275 Wuppertal). Gegenstand: Der Handel mit Schmuck und Uhren. Persönlich haftender Gesellschafter: Güder GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 8503).

11.03.2010 HRA 22959 concurenc Planung und Durchführung von Veranstaltungen UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Wiesenstr. 140, 42105 Wuppertal). Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen. Persönlich haftender Gesellschafter: concurenc UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 21924).

15.03.2010 HRA 22961 MJE Logistik Ermert e.K. (Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal). Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Logistikaufgaben aller Art, insbesondere durch die Übernahme von Transport-, Speditions- und Distributionsaufgaben. Inhaber: Ermert, Mike, Wuppertal, *23.06.1960.

16.02.2010 HRB 22567 Antilope Industriebeteiligungen GmbH (Am Britten 4, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2010. Gegenstand: Die Beteiligung an Industrieunternehmen jeder Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Backhaus, Torsen, Wuppertal, *10.07.1970.

16.02.2010 HRB 22569 Bergama UG (haftungsbeschränkt) (Südstr. 19, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 04.01.2010. Gegenstand: Generalunternehmer für Bauleistungen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Akkar, Inan, Wuppertal, *01.04.1973.

16.02.2010 HRB 22570 Fidato Immobilienverwaltung UG (haftungsbeschränkt) (Heckinghauser Str. 63, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 18.06.2009. Gegenstand: Immobilienverwaltung/ Hausverwaltung, Mietverwaltung, Hausmeisterservice, Garten- und Landschaftsbau. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Di Stefano, Andreas, geb. Mayer, Wuppertal, *29.07.1971; Steiner, Kai, Wuppertal, *27.06.1969.

17.02.2010 HRB 22572 HSTH Consulting UG (haftungsbeschränkt) (Herzogstr. 28, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 11.01.2010. Gegenstand: Die Unternehmensberatung, die Übernahme von Buchführungsarbeiten sowie sonstige Dienstleistungen für Auftraggeber. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kraiczek, Anita, Bergisch-Gladbach, *26.11.1949.

19.02.2010 HRB 22579 PlascoTec GmbH (Rainer-Gruenter-Str. 21, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2010. Gegenstand: Die Durchführung und Erbringung plasmagestützter Beschichtungsverfahren, insbesondere Dienstleistungen in Form von Schichtentwicklungen und der Lohnbeschichtung im Kundenauftrag, die Entwicklung und der Verkauf von kundenspezifischen Beschichtungsanlagen sowie die Lizenzierung von Schichtsystemen und jede damit im Zusammenhang stehende Tätigkeit. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Engemann, Tim, Wuppertal, *29.11.1977.

22.02.2010 HRB 22583 DAVEO Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt) (Laurentiusstr. 26, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesell-

schaftsvertrag vom 05.01.2010. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung in der DAVEO Service und Support UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Wuppertal, deren Gegenstand die Verwaltung, der Vertrieb und die Entwicklung von Software und Systemlösungen, die Vermittlung von Reisen und Touristikveranstaltungen, Internetservices sowie Produktgeber von Unterhaltungsdienstleistungen, Personaltraining und Personalcoaching, Abwicklung von Zahlungsverkehr im Zusammenhang von Dienstleistungen und Telefonmarketing ist. Stammkapital: 3.000,00 Euro. Geschäftsführer: Faroun, Daoud, Wuppertal, *27.11.1986.

23.02.2010 HRB 22589 DISTANZ Verlag GmbH (Hofaue 63, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 04.01.2010. Gegenstand: Das Verlegen von Katalogen und Büchern und anderweitiger Publikationen sowie der Vertrieb dieser über Internet. Des Weiteren das Editieren und Vertreiben von Kunsteditionen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Boros, Christian, Wuppertal, *04.12.1964.

24.02.2010 HRB 22592 hotelmediapark GmbH Onlinemarketing für Hotels (Mollenkotten 54, 42279 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 18.02.2010. Gegenstand: Die Entwicklung und der Vertrieb von Softwarelösungen im Bereich Onlinemarketing für die Hotellerie und Gastronomie sowie Marketingberatung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Maus, Michael, Wuppertal, *29.03.1969.

26.02.2010 HRB 22597 FONTIS IMPEX UG (haftungsbeschränkt) (Hoeschstr. 15, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 19.02.2010. Gegenstand: Der Import und Export von Lebensmitteln und Kosmetikartikeln aller Art. Stammkapital: 261,00 Euro. Geschäftsführer: Fehre-Schreiber, Silke, geb. Fehre, Wuppertal, *10.07.1961.

26.02.2010 HRB 22598 JUBO Technologies GmbH (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.02.2010. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Produkten und Systemen sowie Beratungsleistung im Bereich Oberflächentechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Jüptner, Ulrich, Hilden, *31.07.1963.

01.03.2010 HRB 22599 General Graphics GmbH (Ludwig-Richter-Str. 5 - 7, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.11.2009. Gegenstand: Kommunikationsdesign, insbesondere grafische Gestaltung von Anzeigen, Broschüren und Prospekten. Des Weiteren die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an und die Übernahme der Vertretung und Geschäftsführung bei Kommanditgesellschaften. Stammkapital:

25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Carulli, Christian, Berlin, *13.04.1974.

01.03.2010 HRB 22600 US MotorS EU UG (haftungsbeschränkt) (Asterstr. 46, 42109 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 06.01.2010. Gegenstand: Import und Export von Automobilen, insbesondere von US-Automobilen, Ersatz- und Zubehörteilen und sonstiger Waren sowie Serviceleistungen für im Ausland ansässige Autoexporteure. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Goffart, Mark, Wuppertal, *09.09.1974; Venne-mann, Stephan, Wuppertal, *15.12.1983.

02.03.2010 HRB 22603 HOPFGARTEN G3 GmbH (Friedrichstraße 51, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 09.02.2010. Gegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kaminsky, Brenda, Remscheid, *10.07.1962.

02.03.2010 HRB 22604 GN concept-for-you fishing baits & tackle UG (haftungsbeschränkt) (Schäferstraße 6, 42277 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2010. Gegenstand: Der Handel mit Angelködern und Angelbedarf. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Nieschwietz, Gregor Josef, Wuppertal, *28.05.1982.

02.03.2010 HRB 22606 IP-NRW Immobilien Partner GmbH (Völklinger Str. 3a, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 04.02.2010. Gegenstand: Die beratende und vermittelnde Tätigkeit im Zusammenhang mit Immobilien, mit Finanzierung und Kapitalanlagen sowie der An- und Verkauf von Grundstücken, Wohnhäusern, Wohneigentum und Gewerbeigentum, die Vermittlung von Immobilien sowie deren Vermietung und die Grundstücksverwaltung und Hausverwaltung eigener und fremder Objekte. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Baumeister, Birgit, Wuppertal, *10.11.1951.

03.03.2010 HRB 22607 BerLa GmbH 8 (Händlerstr. 3, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.10.2010. Gegenstand: Die Beschaffung und der Vertrieb von Stromenergie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. *11.08.1979.

08.03.2010 HRB 22612 SECOS-Group GmbH (Zur Kaisereiche 25, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.01.2009 mit Änderung vom 28.04.2009. Die Gesellschafterversammlung vom 23.02.2010 hat den Sitz von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 61067) nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages geändert. Gegenstand: Der Vertrieb, die Entwicklung, die Ausbildung und das Training von operativer Sicherheitstechnik, Computer- und Peripheriegeräten und Behördentechnik, si-

cherheitstechnische Beratung, sicherheitstechnische Anlagen, ballistische Schutzkomponenten und Sicherheitsmanagement. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zimmer, Peter-Sebastian, Wuppertal, *18.03.1975.

09.03.2010 HRB 22618 Enteria Energietechnik GmbH (Ziegelstr. 13, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 05.03.2010. Gegenstand: Die Planung und der Bau von dezentralen Energieversorgungsanlagen und Projektentwicklung von Umwelttechnologie, Projektmanagement, technische und wirtschaftliche Unternehmensberatung sowie Import und Export von Energieversorgungsanlagen und anderen technischen Produkten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bruckhaus, Marc Oliver, Wuppertal, *16.08.1982.

09.03.2010 HRB 22619 HMC Health Management Company GmbH (Lönstr. 55 a, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.08.2006 mit Änderung vom 07.09.2009. Die Gesellschafterversammlung vom 15.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (2) (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 62090) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Beratung und das Management von Sport-, Freizeit- und Gesundheitseinrichtungen sowie der Handel mit Handelslizenzen und Warenzeichen auf diesem Gebiet. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kemmerling, Dirk, Wuppertal, *29.12.1961.

09.03.2010 HRB 22620 WSW Energielösungen GmbH, Wuppertal, (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.02.2010. Gegenstand: Die Förderung der effizienten, umweltverträglichen und kostengünstigen Versorgung von gewerblichen und industriellen Kunden durch die Bereitstellung und Bündelung von Energielieferungen und Energieeffizienzprodukten (insbesondere Druckluft, Kältetechnik und Netzdienstleistungen Strom und Gas) der Partnerunternehmen Cofely Deutschland GmbH und WSW Energie & Wasser AG. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Rieke, Ulrich, Wuppertal, *24.04.1958; Dipl.-Ing. Volles, Harald, Geilenkirchen, *25.07.1960.

09.03.2010 HRB 22621 ARK GmbH (Im Lehmbruch 8, 42109 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.03.2010. Gegenstand: Die Vermittlung von Kanzleien/Praxen von Freiberuflern und sämtliche damit zusammenhängenden Geschäfte. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hombitzer, Ralf, Wuppertal, *20.01.1966.

10.03.2010 HRB 22625 TRANSLIN-IG UG (haftungsbeschränkt) (Vogelsaue 70, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.12.2009. Gegenstand: Die

Erbringung von Internet-Dienstleistungen wie z.B. Websailing und Webdesign, die Vermittlung von Ferienhäusern in Portugal und der Büroservice in Form eines Online-Office. Stammkapital: 20,00 Euro. Geschäftsführer: Gaspar Gameiro, Isabel Maria, Wuppertal, *31.01.1965.

10.03.2010 HRB 22628 Senli UG (haftungsbeschränkt) (Schwarzbach 183, 42277 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.03.2010. Gegenstand: Der Import und der Export von Waren und Dienstleistungen, der Betrieb eines oder mehrerer Kioske, jegliche Art von Gastronomie-Betrieben, der Kauf- und die Beteiligung an Gastronomie-Betrieben jeglicher Art, der Vertrieb von Gastronomie- und Kioskbedarf als Groß- und Einzelhandel, der Vertrieb von Getränken und Lebensmitteln als Groß- und Einzelhandel, der Vertrieb von Tabakwaren als Groß- und Einzelhandel. Stammkapital: 5.000,00 Euro. Geschäftsführer: Senli, Yüf, Wuppertal, *31.03.1977.

10.03.2010 HRB 22629 "Pflege im Königshof" Verwaltungs GmbH (Unterdrönn 101, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 31.01.2006. Die Gesellschafterversammlung vom 05.02.2010 hat den Sitz von Dortmund (bisher Amtsgericht Dortmund, HRB 19622) nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages geändert. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung an einer Kommanditgesellschaft, deren Unternehmenszweck die Erbringung von Leistungen im Rahmen der sozialen Pflegeversicherung gemäß SGB XI ist. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: vom Hagen, Wolfgang Wilhelm, Düsseldorf, *24.07.1936. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lüthmann, Lutz, Witten, *31.12.1954. Bestellt als Geschäftsführer: Otto, Gerhard, Wuppertal, *05.06.1956.

10.03.2010 HRB 22630 TB Huckenbeck-Wuppertal UG (haftungsbeschränkt) (Im Johannistal 47, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 01.03.2010. Gegenstand: Beratung und Vertrieb von technischen Ersatzteilen und die Erstellung von Dokumentationen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Huckenbeck, Monika Bärbel, Wuppertal, *10.04.1947.

11.03.2010 HRB 22633 Wupper Naturstein UG (haftungsbeschränkt) (Rauental 24 - 28, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 11.01.2010. Gegenstand: Der Import und Export von Natursteinen sowie von Lebensmitteln und Pflanzen. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Ekici, Abdullah, Radevormwald, *02.05.1979.

15.03.2010 HRB 22636 PBI-Systeme UG (haftungsbeschränkt) (Im Brauk 16,

DRUCKEREI HITZEGRAD
WERBEDRUCKE
Fax 304045 ISDN 3703081 0202 304044

DTP-Service
Belichtungen
Offsetdruck
Stanzen u. Prägen
DTP-Scans Repro
ISDN-Datentransfer
42117 Wuppertal
Fr.-Ebert-Str. 102 0202 304044

Heizöltank-BERATUNG/SERVICE
Pietroch GmbH
Tankanlagenbau/Tankschutz

- Reinigung und
- Überprüfung
- Tankdruckproben
- mit TÜV-Abnahme

42349 Wuppertal
Hahnerberger Straße 279
02 02/40 00 97/4 05 40

Kompressoren
Trockner · Rohrleitungsbau
Zubehör
Beratung · Kundendienst · TÜV
02 02) 66 04 08 · Fax 66 41 44
Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Neu und gebraucht mit Garantie
Druckluftanlagen
HECKHOFF GmbH

KACHELOFEN & KAMINSTUDIO



M. Riesenberg · Meisterfachbetrieb
Wittensteinstr. 163-165
42285 Wuppertal-Unterbarren
Planung & Bau individ. Einzelstücke
Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine
Tel. 0202-8 10 81
Fax 0202-8 19 97
www.kamine-riesenberg.de
ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Mi. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-20.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

!! NOTFALL !!
Aus Kundeninsolvenzen bieten wir noch zig
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN!
weit unter Neupreis als Notverkauf an. Einzel- oder Doppelboxen in verschiedenen Größen, Farben und Maßen. Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

WARNUNG!
vor Dach- und Fassadenhaien



Fragen Sie ihren Dachdeckermeister
oder rufen Sie die Dachdecker-Innung an.
Wuppertal, Hofkamp 148, Tel.: 28 09 00

H. W. Cremer
Schrottgroßhandel GmbH



Containerdienst
Eisen- und Metallhandel
Übernahme von Industrieabbrüchen

42283 Wuppertal
Gewerbegebiet Loh
Telefon (02 02) 848 10
Telefax (02 02) 860 40



Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

42279 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.03.2010. Gegenstand: Die Unternehmensberatung im SAP-Umfeld. Stammkapital: 5.000,00 Euro. Geschäftsführer: Pilsner, Thomas, Wuppertal, *17.05.1964.

15.03.2010 HRB 22637 ELZA Fruchthandel GmbH (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.03.2010. Gegenstand: Der Handel mit Früchten und Feinkost. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Söner, Cihat, Wuppertal, *23.01.1991.

Veränderungen

11.02.2010 HRA 16617 Muno Industriebürsten KG (Clausenstr. 44a, 42285 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 19.08.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 696/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

11.02.2010 HRA 22253 AiCuris GmbH & Co. KG (Friedrich-Ebert-Str. 475, 42117 Wuppertal).

16.02.2010 HRA 22873 TREUMERKUR KG Steuerberatungsgesellschaft (Hofaue 37, 42103 Wuppertal). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Koecke, Bastian, Köln, *08.12.1969; Scheel, Carsten, Wuppertal, *27.06.1969. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Niendieck, Wolfgang, Haan, *18.05.1952. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter: Moderow, Elke, Ennepetal, *11.06.1971; Niendieck, Wolfgang, Haan, *18.05.1952.

17.02.2010 HRA 7208 KÖBO-KTB GmbH + Co. KG (Hatzfelder Str. 115, 42281 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Neue Firma: KÖBO-DONGHUA GmbH & Co. KG.

17.02.2010 HRA 15731 Kurt Nettesheim, Haus der Bücher GmbH & Co. (Friedenstr. 51, 42349 Wuppertal). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Nettesheim & Co. KG. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Nettesheim GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HR B 6093). Nunmehr eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Nettesheim, Karl Wolfgang, Wuppertal, *30.03.1936.

18.02.2010 HRA 9332 Artur Nolzen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH + Co. KG (Scheidtstr. 9 - 13, 42369 Wuppertal). Einzelprokura: Nolzen, Ulrich Otto, Wuppertal, *07.01.1957. Prokura geändert; nunmehr Einzelprokura: Nolzen, Hans Artur, Wuppertal, *02.02.1954.

18.02.2010 HRA 16957 AluService Heinzemann GmbH & Co. KG (Ittertaler Str. 50, 42329 Wuppertal).

18.02.2010 HRA 17480 Artur Nolzen Industrieofenbau GmbH + Co. KG (Scheidtstr. 9 - 13, 42369 Wuppertal). Prokura erloschen: Fleck, Klaus, Wuppertal, *17.10.1940. Prokura geändert; nunmehr: Einzelprokura: Nolzen, Hans Artur, Wuppertal, *02.02.1954.

19.02.2010 HRA 7966 L. Steingrüber GmbH & Co. Gerüstbau (Buchenstr. 33, 42283 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Uellendahler Str. 723, 42281 Wuppertal. Liquidator: Stellenberger, Hans-Jürgen, Wuppertal, *04.12.1943. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

23.02.2010 HRA 14658 Vorwerk & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

24.02.2010 HRA 15683 TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Hofaue 37, 42103 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter: Koecke, Bastian, Köln, *08.12.1969; Scheel, Carsten, Wuppertal, *27.07.1969.

25.02.2010 HRA 14437 Artur Spiess Werkzeugfabrik, Inh. Marco Stephan e.K., Wuppertal (An der Schlossfabrik 9-11, 42499 Hückeswagen). Die Niederlassung ist nach Hückeswagen (jetzt Amtsgericht Köln HRA 27529) verlegt.

26.02.2010 HRA 15742 Bobotex Hans Ladwig GmbH & Co. KG (Spitzenstr. 35, 42389 Wuppertal). Einzelprokura: Ech, Michael, Ennepetal, *23.06.1965.

26.02.2010 HRA 19331 Matthey Grundstücksgesellschaft GmbH & Co. KG (Heckinghauser Str. 21 - 31, 42289 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Hermann Matthey GmbH & Co. KG. Eingetreten als Persön-

lich haftender Gesellschafter: Hermann Matthey Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 6966).

01.03.2010 HRA 22053 NOVOTER-GUM Wuppertal GmbH & Co. KG (Geschwister-Scholl-Platz 9 - 11, 42275 Wuppertal). Aufgrund Sitzverlegung und Namensänderung nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: NOVOTER-GUM Beteiligungs GmbH, Mülheim an der Ruhr (Amtsgericht Duisburg HRB 21251), mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.



03.03.2010 HRA 13658 Apotheke zur Post Wolfgang Wunderlich Inhaber Wolfram Prein (Schwelmer Str. 39, 42389 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Apotheke zur Post Pächter Anna Sabina Prein e.K. Nunmehr Inhaber: Prein, Anna Sabina, Wuppertal, *03.10.1981. Nicht mehr Inhaber: Prein, Wolfram, Wuppertal, *21.06.1947. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Pächter ausgeschlossen.

03.03.2010 HRA 21497 WS-Automaaten Wolfgang Scheffel GmbH & Co. KG (Alsenstr. 44a, 42103 Wuppertal).

04.03.2010 HRA 15064 Julius Boos jr. GmbH & Co. KG (Liegkitzer Str. 16, 42277 Wuppertal). Die mit Eintragungsdatum vom 14.4.1997 erteilte Gesamtprokura gemeinsam mit einem weiteren Prokuristen ist durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem § 117 Abs. 1 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen ergänzt: Faure, Wolfgang, Goch. Die mit Eintragungsdatum vom 12.10.2001 erteilte Gesamtprokura gemeinsam mit einem weiteren Prokuristen ist durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 Abs. 1 InsO erloschen gem § 384 FamFG von Amts wegen ergänzt: Krämer-Reckhaus, Cornelia, Tönisfort, *05.03.1958. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.03.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1291/09). Gemäß § 143

Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

08.03.2010 HRA 19331 Hermann Matthey GmbH & Co. KG (Heckinghauser Str. 21 - 31, 42289 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Hermann Matthey Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 6966).

10.03.2010 HRA 16898 Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

11.03.2010 HRA 22605 Lichtinghagen und Arns Patentverwaltungs GmbH & Co. KG (Einern 37, 42279 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Lichtinghagen und Arns Beteiligungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 21364). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Lichtinghagen, Klaus-Peter, Wuppertal, *19.07.1956.

11.03.2010 HRA 22913 AM-NRW Asphalt-Mischwerk-NRW GmbH & Co. KG (Hindenburgstr. 143, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal.

12.03.2010 HRA 7296 Eduard Wille GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Buchberger, Andreas, Oberhausen, *26.06.1965; Bui, Anh Tuan, Krefeld, *10.11.1964.

12.03.2010 HRA 13527 Heinz Berger Maschinenfabrik GmbH & Co. KG (Kohl-further Brücke 69, 42349 Wuppertal). Nach Änderung der Firma: Persönlich haftender Gesellschafter: Berger Gruppe GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 3880).

12.03.2010 HRA 14580 Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

12.03.2010 HRA 22910 Liftruf GmbH & Co. KG (Zeughausstr. 11, 42287 Wuppertal). Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 05.03.2010 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 05.03.2010 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 05.03.2010 das Vermögen der Hans P. Spielhoff Malergeschäft mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 14863) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung

übernommen. Die Ausgliederung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers.

11.02.2010 HRB 4588 GAVDOS GmbH (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Becker, Bernd, Köln, *09.11.1969; Dr. Garten, Gregor, Köln, *08.11.1972. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Sonnenberg, Thomas, Rechtsanwalt, Köln, *17.07.1961.

11.02.2010 HRB 8954 VBA Service-Gesellschaft des Verbandes der Bergungs- und Abschleppunternehmen mbH (Linderhauser Str. 141, 42279 Wuppertal). Einzelprokura: Schepening, Mark, Schwelm, *31.03.1967. Prokura erloschen: Erdtmann, Christina, Schwelm, *29.05.1972.

11.02.2010 HRB 10486 Rheingold Reisebüro GmbH (Wittener Str. 70, 42279 Wuppertal). Prokura erloschen: Blankennagel, Ina, Halver, *08.10.1960. Einzelprokura: Blankennagel, Tim, Wuppertal, *13.06.1985.

11.02.2010 HRB 10738 P & T PUTZ- UND TROCKENBAU G.m.b.H. (Neumarktstr. 40, 42103 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Schillerstr. 52, 44147 Dortmund. Der Sitz ist nach Dortmund (jetzt Amtsgericht Dortmund HRB 22751) verlegt.

11.02.2010 HRB 20027 die vernetzer Gesellschaft für digitale Dienste mbH (Hofaue 39, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr und Bekanntmachungen), § 6 (Abfindung), § 10 (Gesellschafterversammlung) und § 12 (Jahresabschluss und Verwendung des Ergebnisses) beschlossen.

11.02.2010 HRB 20128 WSW mobil GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer:

Jaeger, Ulrich, Bielefeld, *08.11.1968.

12.02.2010 HRB 19889 Toolstars Deutschland GmbH (Rosenthalstr. 26, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Carlsson, Ulf, Särö/Schweden, *14.03.1951. Nunmehr bestellt als Liquidator: Koerth, Herwig-Rainer, Wuppertal, *31.05.1951. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

12.02.2010 HRB 19898 BUNDESHOSPITZ- AKADEMIE GmbH (Auer Schulstr. 17, 42103 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Dr. Timmermanns, Paul, Wuppertal, *28.12.1963.

16.02.2010 HRB 8503 Güder GmbH (Werth 80, 42275 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Güder, Ünzüle, Wuppertal, *27.10.1966.

16.02.2010 HRB 14626 Matthey Beteiligungs GmbH (Heckinghauser Str. 21 - 23, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Matthey, Bettina, Wuppertal, *12.05.1937. Bestellt als Geschäftsführer: Hesse, Christian, Hameln, *21.09.1959.

16.02.2010 HRB 21439 KÖBO ECO > PROCESS Service Solutions GmbH (Am Raukamp 14, 42111 Wuppertal). Der Sitz ist nach Stuttgart (jetzt Amtsgericht Stuttgart HRB 732755) verlegt.

17.02.2010 HRB 10893 Nolzen Industrieofenbau Beteiligungsgesellschaft mbH (Scheidtstr. 9 - 13, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Nolzen, Felix Artur, Wuppertal, *01.08.1984.

19.02.2010 HRB 7087 Lokalfunk Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Reiners, Frank, Düsseldorf, *11.01.1957. Bestellt als Geschäftsführer: Derveaux, Eric, Düsseldorf, *19.12.1968. Prokura erloschen: Derveaux, Eric, Düsseldorf, *19.12.1968.

19.02.2010 HRB 8727 Culinaria Gastronomiebetriebsgesellschaft mbH (Johannisberg 40, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: vom Bauer, Carsten, Wuppertal, *04.06.1969; Köhn, Vivien, geb. vom Hagen, Wuppertal, *13.07.1967. Prokura erloschen: vom Bauer, Carsten, Wuppertal, *04.06.1969; Köhn, Vivien, Wuppertal, *13.07.1967.

19.02.2010 HRB 20007 RIBBEL Beteiligungs- & Verwaltungs-GmbH (Nevigser Str. 106 - 108, 42113 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Arrenberger Str. 69, 42117 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Gupta, Ilva, geb. Wüstermann, Wuppertal, *27.02.1953.

22.02.2010 HRB 4994 Nolzen GmbH (Scheidtstr. 13, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Beyer, Daniela, geb. Nolzen, Wuppertal, *28.12.1980. Nicht mehr Geschäftsführer: Nolzen, Ulrich Otto, technischer Kaufmann, Wuppertal.

22.02.2010 HRB 6373 "Troxler-Haus" Sozialtherapeutische Werkstätten gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Zum Alten Zollhaus 2, 42281 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 17.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Gemeinnützigkeit, Gewinn, Jahresüberschuss), § 5 (Stammkapital), § 7 (Gesellschafterversammlung), § 8 (Geschäftsführung, Vertretung), § 10 (alt), nunmehr § 9, § 11 (alt), nunmehr § 10, § 12 (alt), nunmehr § 11 beschlossen.

22.02.2010 HRB 21199 tomp Werbe- und Design GmbH (Am Brögel 1a, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 03.02.2010 hat das Stammkapital um 11.600,00 Euro auf 36.600,00 Euro erhöht und § 4 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert.

23.02.2010 HRB 6925 R.O.S.T. Gerüstbau-Beteiligungs GmbH (Uellendahler

Str. 723, 42281 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Stellenberger, Hans-Jürgen, Wuppertal, *04.12.1943. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

23.02.2010 HRB 14621 Tezisan GmbH, Wuppertal (Am Graben 2 - 4, 42477 Radevormwald). Die Gesellschafterversammlung vom 11.02.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 Absatz 1 (Stammkapital, Stammeinlage) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 125.000,00 Euro auf 150.000,00 Euro beschlossen.

23.02.2010 HRB 14729 Evangelische Diakonie Cronenberg GmbH (Hauptstr. 37, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 30.06.2009 hat § 1 Abs. 1 und Abs. 2 (Firma, Zweck) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Evangelische Diakonie Cronenberg gemeinnützige GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens, der Volks- und Berufsbildung, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke sowie der selbstlosen Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung (AO). Die Satzung wird verwirklicht insbesondere durch Unterhaltung und Betrieb einer ambulanten Pflegeeinrichtung (Diakoniestation) in Wuppertal-Cronenberg zur ambulanten, teilstationären, vor- und nachstationären Kranken-, Alten- und Familienpflege mit den dazugehörigen Nebenbetrieben und flankierenden Diensten einschließlich der Erbringung von haushaltsnahen Diensten wie hauswirtschaftliche Versorgung und Essensversorgung. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Hamburger, Martin, Wuppertal, *23.06.1955; Reich, Maria, Wuppertal, *06.09.1964. Bestellt als Geschäftsführer: Heuwold, Volker, Wuppertal, *19.05.1960.

23.02.2010 HRB 22060 Hybrid Sunpower AG (Briller Str. 2, 42103 Wuppertal).



Wach- und Schließ-Gesellschaft Wuppertal





Hauptverwaltung Wuppertal
Deutscher Ring 88
42327 Wuppertal
Telefon 02 02/2 74 57-0
Fax 02 02/2 74 57-47



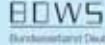
Niederlassung Remscheid
Lennep Str. 47-49
42855 Remscheid
Telefon 021 91/93 12 91
Fax 021 91/3 10 59



VdS
Anspruch vom Verband der Schadenversicherer e.V.



ZERT
Zertifiziertes
QM-System
nach DIN EN ISO 9001
Reg. Nr. 8794



EDWS
Bundesverband Deutscher Wach- und Schließbetriebe e.V.

Ihr leistungsstarker Partner für Sicherheit & Schutz – rund um die Uhr



Hinweis

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Daten kann daher keine Gewähr übernommen werden.

tal). Nicht mehr Vorstand: Weißfuß, Wolfgang, Leipzig, *17.08.1949.

25.02.2010 HRB 9089 Schindel Formenbau GmbH (Simonshöfchen 4 b, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Schindel, Ralf, Wuppertal, *26.01.1964.

25.02.2010 HRB 20510 Stanley Deutschland Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Otto-Hahn-Str. 9, 42369 Wuppertal). Prokura erloschen: Kreimendahl, Ulrich, Ennepetal, *05.06.1945. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Kieren, Thorsten, Wuppertal, *01.12.1971; Weinhardt, Kerstin, Wuppertal, *22.06.1965.

25.02.2010 HRB 22350 PERi GmbH (Nevigeser Str. 316, 42113 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Ergül, Tuncer, Wuppertal, *26.07.1955. Nicht mehr Geschäftsführer: Sisman, Cemal, Wuppertal, *11.08.1960.

26.02.2010 HRB 4182 Blankennagel Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Wittener Str. 70, 42279 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Blankennagel, Marga, Wuppertal, *01.07.1921.

26.02.2010 HRB 6354 Peter Jordan GmbH (Hubertusallee 23, 42117 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Jordan, Klaus Peter Robert, Wuppertal, *19.04.1952. Nicht mehr Geschäftsführer: Jordan, Julius, Wuppertal, *11.04.1982. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

26.02.2010 HRB 7629 Clemens Brüntrup Offsetreproduktion GmbH (Oberdörnen 63, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Brüntrup, Clemens, Lithograf, Wuppertal, *13.08.1935.

26.02.2010 HRB 8736 Bethesda Seniorenzentrum Wuppertal gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Hainstr. 35, 42109 Wuppertal). Einzelprokura: Bursian, Holger, Hattingen, *23.06.1970.

26.02.2010 HRB 9305 Bobotex Verwaltungsgesellschaft mbH (Spitzenstr. 35, 42389 Wuppertal). Durch Gesellschafterbeschluss vom 23.02.2010 wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. § 6 (Jahresabschluss - Gewinnverwendung) ist teilweise neu gefasst worden und nunmehr § 11, § 7 (Befreiung vom Wettbewerbsverbot) ist teilweise neu gefasst worden und nun-

mehr § 12, § 8 (Bekanntmachungen) ist teilweise neu gefasst worden und nunmehr § 13 Absatz 1, § 9 (Gründungsaufwand) ist teilweise neu gefasst worden und nunmehr § 13 Abs. 3, § 10 (Schlussbestimmungen) ist ersatzlos aufgehoben worden. § 6 (Beschlüsse der Gesellschafter, Gesellschafterversammlungen), § 7 (Verfügungen über Geschäftsanteile), § 8 (Kündigung), § 9 (Einziehung), § 10 (Abfindung) und § 13 Absatz 2 (Verschiedenes) sind neu eingefügt worden.

26.02.2010 HRB 19137 Fach International GmbH (Siegelberg 133, 42399 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Münnich, Bernd, Wuppertal, *11.08.1952.

02.03.2010 HRB 4268 Sondermann Beteiligungs-GmbH (Deutscher Ring 69, 42327 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sondermann, Marc, Wuppertal, *16.02.1968; Sondermann, Christian, Wuppertal, *09.03.1974.

26.02.2010 HRB 6008 B E T R E U Beratungs- und Treuhandgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wuppertal, Zurnieden-Weg 16, 42287 Wuppertal. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 1205/09) vom 02.02.2010 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist auch dadurch aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

26.02.2010 HRB 7845 Friedrich Schneider GmbH (Am Diek 31, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.03.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 62/10). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

26.02.2010 HRB 10313 Lionbridge Deutschland GmbH (Oberdörnen 90 + 92, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Riske, Helmut, Wuppertal, *07.04.1961.

26.02.2010 HRB 14681 Gustav-A. Neeb GmbH (Hölker Feld 2 - 4, 42279 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Wenzel, Olaf, Ennepetal, *07.08.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

02.03.2010 HRB 20035 casasa GmbH (Rosenthalstr. 22 - 26, 42369 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 26.02.2010 aufgelöst (Amtsgericht

Wuppertal, 145 IN 1293/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

02.03.2010 HRB 20128 WSW mobil GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Prokura erloschen: Klucken, Stephan, Velbert, *26.10.1956.

02.03.2010 HRB 21863 ImmoInvest AG (Briller Str. 2, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Vorstand: Dr. Feuerabend, Thomas, Hamm, *05.02.1976. Bestellt als Vorstand: Schlüchter, Thomas, Lünen, *15.11.1976, einzelvertretungsberechtigt.

03.03.2010 HRB 4354 Sachsenröder Beteiligungsgesellschaft mbH. (Friedrich-Engels-Allee 143, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Sachsenröder GmbH & Co. KG.

03.03.2010 HRB 8959 F-LOG GmbH (Blombacher Bach 3, 42270 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.12.2009 hat das Stammkapital um 1.000,00 Euro auf 53.000,00 Euro erhöht und § 4 (Stammkapital, Gesellschafter, Geschäftsanteil) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst.

03.03.2010 HRB 14599 "Vorwerk Europe GmbH" (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

03.03.2010 HRB 14700 Bethesda Seniorenzentrum Unna gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Hainstr. 35, 42109 Wuppertal). Einzelprokura: Bursian, Holger, Hattingen, *23.06.1970.

03.03.2010 HRB 20001 Vorwerk & Co. sieben GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

03.03.2010 HRB 22403 DeWu Zeitarbeit GmbH (Kemna 22, 42399 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 12.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1.1 (Firma) beschlossen. Neue Firma: A.A. Personalmanagement GmbH.

04.03.2010 HRB 3990 Vorwerk & Co. Interholding Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

04.03.2010 HRB 6217 Brugman Verwaltungsgesellschaft mbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

04.03.2010 HRB 14590 Vorwerk & Co. eins GmbH (Mühlenweg 17-37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

05.03.2010 HRB 2660 PIV GmbH (Hatzfelder Str. 115, 42281 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bovenkamp, Max, Ebeltoft/Dänemark, *25.04.1941. Bestellt als Geschäftsführer: Bovenkamp, Jochen, Wuppertal, *13.02.1953; Lieb, Hartmut, Leverkusen, *13.06.1956.

05.03.2010 HRB 8158 CERTUM Transport- und Dienstleistungs-GmbH (Otto-Hausmann-Ring 185, 42115 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Pfälzer Steg 3, 42275 Wuppertal.

05.03.2010 HRB 8632 Altenhilfe der Diakonie Wuppertal GmbH (De-weerthstr. 117, 42107 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Pfarrer Dr. Ham-burger, Martin, Wuppertal, *23.06.1955.

05.03.2010 HRB 10758 WiPa Immobilien und Projektentwicklung GmbH (Unterdörnen 79, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 10.12.2009 (Amtsgericht 145 IN 350/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

05.03.2010 HRB 12508 Newys GmbH (Am Hofe 10, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schwarz, Petra, geb. Koleczkowa, Wuppertal, *06.07.1979.

05.03.2010 HRB 21032 NRW Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH (Karlsplatz 3, 42105 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dencker-Labryga, Martin, Hamburg, *09.07.1971. Nicht mehr Geschäftsführer: Baltz, Ulrich Volker, geb. Dronskowski, Oldenburg, *12.03.1969.

08.03.2010 HRB 2061 Barmenia Beteiligungsgesellschaft mbH (Kronprinzenallee 12 - 18, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.03.2010 hat eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

08.03.2010 HRB 3215 Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dr. Czaja, Frank, Dortmund, *06.07.1967. Pro-

kura erloschen: Pfeffer, Christian, Hagen, *26.11.1962.

08.03.2010 HRB 3886 Fritz Romberg Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 4718 E.D.E. Wuppereisen GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 7153 Schelle GmbH (Küllenhahner Str. 37, 42349 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Zart, Andreas, Essen, *12.07.1980.

08.03.2010 HRB 7619 Wuppertal-Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH (Döppersberg 19, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Prof. Dr. Schneidewind, Uwe, Oldenburg, *08.07.1966. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Prof. Dr. Fischeschick, Manfred, Köln, *28.08.1964.

08.03.2010 HRB 9729 EURO-DIY GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 9956 IMATEC Gesellschaft mit beschränkter Haftung Werkzeuge und Maschinen (In der Fleute 153, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 9994 Z. Zentrale für Einkauf und Transfer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut Wilhelm, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 10224 IMATEC Daten- und Organisations GmbH (In der Fleute 153, 42389 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Adorf, Hans Jürgen, Wuppertal, *07.03.1949; Dr. Trautwein, Andreas, Wuppertal, *21.06.1974. Nicht mehr Geschäftsführer: Baumeister, Henning Wolfram, Mettmann, *12.05.1946. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

08.03.2010 HRB 10588 E/D/E Trade-Net Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH, Wuppertal, EDE Platz 1, 42389 Wuppertal. Geschäftsanschrift: EDE Platz 1, 42389 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

08.03.2010 HRB 14634 MP Putz - Stuck GmbH, Wuppertal, Silberkuhle 17, 42279 Wuppertal. Geschäftsanschrift: Silberkuhle 17, 42279 Wuppertal. Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 1046/09) vom

01.03.2010 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

08.03.2010 HRB 19182 IMS Immobilien und Marketing Service GmbH (Bredde 19, 42275 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Clarenbachweg 2, 40724 Hilden. Der Sitz ist nach Hilden (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62891) verlegt.

08.03.2010 HRB 19423 SALUBRIS GmbH (Hoeschstr. 15, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Fehre-Schreiber, Silke, Wuppertal, *10.07.1961.

08.03.2010 HRB 22163 RG Transport GmbH (Steinbeck 54, 42119 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Gemmecker, Ralf, Wuppertal, *26.02.1949. Einzelprokura: Gemmecker, Ralf, Wuppertal, *26.02.1949.

08.03.2010 HRB 22452 Liftruf Verwaltungen GmbH (Zeughausstr. 11, 42287 Wuppertal). Einzelprokura: Spielhoff, Brigitte, geb. Köhler, Wuppertal, *17.10.1948.

09.03.2010 HRB 3672 E D E Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

09.03.2010 HRB 10466 PPG Industries Lackfabrik GmbH (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Prokura erloschen: Dreger, Birgit, Solingen, *10.08.1960.

09.03.2010 HRB 10577 CaTradeNet GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut Wilhelm, Wuppertal, *16.04.1941.

09.03.2010 HRB 10582 CaTradeNet Holding Verwaltungs-GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Lekebusch, Helmut, Wuppertal, *16.04.1941.

09.03.2010 HRB 21267 Wuppertaler Kinder- und Jugend-Universität für das Bergische Land gemeinnützige GmbH (Friedrich-Engels-Allee 357, 42283 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Dr. Krumm-siek-Heidebrecht, Ina, geb. Heidebrecht, Wuppertal, *03.12.1969.

10.03.2010 HRB 8400 Vorwerk Direct Selling Ventures GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal.) Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

10.03.2010 HRB 18737 "Roller GmbH", Wuppertal (Gasstr. 23, 58256 Ennepetal). Der Sitz ist nach Ennepetal

Sie wählen richtig



Wuppertal

120 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

® **plexiglas**

® **makrolon**

KREIDEWEISS GmbH

Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24
info@kreideweiss-kunststoffe.de

GROTE & FROWEIN

Verpackungsmittel

Bayreuther Str. 72-74
42115 Wuppertal

Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: grote.frowein@t-online.de

Ich bin für Sie da!

fjm • Haushüterservice
• Seniorenservice

zuverlässig – seriös – persönlich

Franz-Josef Merten

Luisenstr. 22, 42103 Wuppertal (Elberfeld)

Tel. + Fax: (02 02) 45 22 52

Handy-Nr.: 0160 88 12 961

E-Mail: franzjosefmerten@web.de

Homepage: www.haushueter-in-wuppertal.de

WERBEN Hilft VERKAUFEN!

Probieren Sie es an dieser Stelle
einmal aus: Weitere Informationen
erhalten Sie beim Verlag:

Tel.: 0202 / 45 16 54

Fax: 0202 / 45 00 86

Schleifwerkzeuge für die Oberflächenbehandlung
wie Kontaktscheiben, Original-KEMPER-Schleifstern®,
Fächerscheiben, Schleifvlieswerkzeuge sowie Antriebe
STARMAX® liefert
KEMPER-KONTAKT Siegersbusch 45A · 42327 Wuppertal
Tel. 0202/78607-0 · Fax 0202/78607-23
e-mail: kontakt@kemperkontakt.de **KEMPER**

GEORG PLATH SIEBDRUCK
Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen
Clausenstrasse 19 Tel. 02 02 / 44 44 84
42285 Wuppertal Fax 02 02 / 493 69 18
www.siebdruk-plath.de

(jetzt Amtsgericht Hagen, HRB 8433) verlegt.

10.03.2010 HRB 19730 Abacus Steuerberatungsgesellschaft mbH (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (1) (Firma) beschlossen. Neue Firma: WD & P Abacus Steuerberatungsgesellschaft mbH.

10.03.2010 HRB 20668 PPG Deutschland Sales & Services GmbH (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Prokura erloschen: Dreger, Birgit, Solingen, *10.08.1960.

11.03.2010 HRB 8285 Händler Steuerberatungsgesellschaft mbH (Herzogstr. 28, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 08.03.2010 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 432/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

11.03.2010 HRB 10514 Iseke Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH (Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Rahm, Helmut, Wuppertal, *23.10.1956. Einzelprokura: Rahm, Helmut, Wuppertal, *23.10.1956.

12.03.2010 HRB 8147 Reimann & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH (Moltkestr. 51, 42115 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Reimann, Ulrich, Solingen, *16.01.1957.

12.03.2010 HRB 21880 Sidon & Hohrath GmbH (Ferdinand-Thun-Str. 54a, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sidon, Jörn, Wuppertal, *22.10.1964. Bestellt als Liquidator: Hohrath, Thomas, Wuppertal, *02.08.1968. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16.03.2010 HRB 4922 Karl & Ernst Kaufmann GmbH (Rödiger Str. 125, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Ge-

schaftsführer: Kaufmann, Christa, geb. Höner, Kauffrau, Wuppertal. Nunmehr bestellt als Liquidator: Kaufmann, Manfred, Wuppertal, *12.10.1944. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16.03.2010 HRB 7852 Vorwerk Elektrowerke Verwaltungsgesellschaft mbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Müller, Georg, Leverkusen, *06.08.1961.

Löschungen

11.02.2010 HRA 13740 Geschw. Schildberg Kommanditgesellschaft (Friedrich-Ebert-Str. 114, 42117 Wuppertal). Die Liquidation der Gesellschaft ist beendet. Die Firma ist erloschen.

16.02.2010 HRA 22436 One Way Medien oHG (Laubengang 14, 42279 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

22.02.2010 HRA 16773 B-O-G Wuppertal Büro Organisation GmbH & Co. KG (Briefstr. 18, 42107 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

24.02.2010 HRA 16243 C T J Computer-Technik Karl Junges (Am Knöchel 54, 42369 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Am Lauterkamp 46, 41065 Mönchengladbach. Die Niederlassung ist nach Mönchengladbach (jetzt Amtsgericht Mönchengladbach, HRA 6573) verlegt.

05.03.2010 HRA 17201 partnership Netzwerktechnik Inh. Anna Hauptmann e.K. (Wiesenstr. 70, 42105 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

08.03.2010 HRA 22919 RIBBEL R & V-Care Medizintechnik KG (Arrenberger Str. 69, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

15.03.2010 HRA 14863 Hans P. Spielhoff Malergeschäft (Zeughausstr. 11,

42287 Wuppertal). Prokura erloschen: Spielhoff, Brigitte, geb. Köhler, Wuppertal, *17.10.1948. Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 05.03.2010 sowie des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 05.03.2010 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Liftruf GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 22910) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

15.03.2010 HRA 21755 H & S Immobilien Gartenstraße GmbH & Co. KG (Gartenstr. 55, 42107 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

25.02.2010 HRB 5718 Metallveredlung Huch GmbH (Lettow-Vorbeck-Str. 6 a - 8, 42329 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

25.02.2010 HRB 7915 Thöne Feuerchutz GmbH (Kleestr. 73, 42289 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

01.03.2010 HRB 10057 RBW Immobilien GmbH (Staubenthaler Str. 17, 42369 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

05.03.2010 HRB 6115 BRAWO Bauträgergesellschaft mbH (Gennebercker Str. 87c, 42279 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

08.03.2010 HRB 7459 Alphabet - Druck- und Werbe-gesellschaft mbH (Hofkamp 161 - 163, 42103 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

09.03.2010 HRB 19467 Dr. Marc-Roger Schlieper Verwaltungs GmbH (An der Waldau 26, 42329 Wuppertal). Die

Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

10.03.2010 HRB 9992 ODM Service GmbH (Kirschbaumstr. 6, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

11.03.2010 HRB 18769 Thelen Medienservice GmbH (Jägerhofstr. 138, 42119 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.03.2010 HRB 5101 Max Haendeler Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Goerdelerstr. 13, 42329 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

16.03.2010 HRB 3322 AQUA Meßtechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Pahlkestr. 46 d, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

16.03.2010 HRB 9400 "Die Frau" Bekleidungshandel GmbH (Hahnerberger Str. 23, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

16.03.2010 HRB 20153 clean+ SYSTEM GmbH, Wuppertal (Bürgerbuschweg 46, 51381 Leverkusen). Der Sitz ist nach Leverkusen (jetzt Amtsgericht Köln HRB 68747) verlegt.

Löschungen von Amts wegen

03.03.2010 HRA 15660 Devalit van Deest GmbH & Co. KG (Kreuzstr. 29, 42277 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

05.03.2010 HRA 15440 Krüger & Kötter Inh. Klaus Kötter (Hauptstr. 68, 42349 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?
WIR BERATEN SIE GERN!

Lager 2:
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 97 40 14-0
Fax (02 02) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere



Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

11.03.2010 HRA 16645 Gebr. Latsch GmbH & Co. (Hagenauer Str. 30 - 35, 42107 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

04.03.2010 HRB 20707 Vinido Trade Limited, Zweigniederlassung Deutschland (Ludwigstr. 13, 42105 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

18.02.2010 HRB 4153 WABI Metallbau Hein Verwaltungs-GmbH (Wittener Str. 77 c, 42279 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

09.03.2010 HRB 10097 IPL Industrie-Personal-Leasing Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neumarktstr. 40, 42103 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.03.2010 HRB 20159 Joachim Mais Medien-Produktions GmbH (Adalbert-Stifter-Weg 54, 42109 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

11.03.2010 HRB 8797 Heinze Berlin Mode GmbH (Corneliusstr. 2, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

12.03.2010 HRB 10910 Pro Design Malerbetrieb GmbH (Am Heidchen 36, 42119 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

16.03.2010 HRB 7480 K & B Technik GmbH Maschinenbautechnik (Hessischestr. 11, 42389 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

16.03.2010 HRB 14662 WGR Lohnmontagen GmbH (Blaffertsberg 100, 42369 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft

ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Berichtigungen

08.03.2010 HRB 22607 BerLa GmbH (Händlerstr. 3, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.02.2010.

Vorgänge ohne Eintragung

17.02.2010 HRB 20118 WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

17.02.2010 HRB 20128 WSW mobil GmbH (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

19.02.2010 HRB 2367 WSW Energie & Wasser AG (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

25.02.2010 HRB 2174 Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung (Hoeftstr. 35, 42103 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

11.03.2010 HRB 9755 Wolk Gruppe Aktiengesellschaft (Am Kiesberg 14, 42117 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Solingen

Neueintragungen

11.02.2010 HRA 22943 Elektrotechnik Kobus e.K. (Mangenberger Str. 248, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Ausübung des Elektrotechniker-Handwerks. Inhaber: Kobus-Borowy, Dariusz, Solingen, *30.12.1976.

19.02.2010 HRA 22949 Alexander-Apotheke e.K. (Bergstr. 18 - 20, 42651 Solingen). Inhaber: Bauer, Alexander, Köln, *24.07.1979.

25.02.2010 HRA 22953 Wichtel-Agentur e.K. (Gottlieb-Heinrich-Str. 9, 42719 Solingen). Gegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen rund um Haus, Garten und Familie. Inhaber: Beck, Daniela, geb. Wolber, Solingen, *17.03.1970.

15.03.2010 HRA 22963 AVB Anhänger-Vertrieb Bertrams e.K., Inhaber Wolfgang Bertrams, (Vockerterstr. 62, 42657 Solingen). Gegenstand: Der Verkauf und die Vermietung von KFZ-Anhängern und Kraftfahrzeugen aller Art sowie Zubehör

Sie wählen richtig Solingen



Seit über 40 Jahren bauen und pflegen wir Privatgärten und Industrieanlagen
Garten- und Landschaftsbau
E. Storsberg Löhndorfer Straße 61
42699 Solingen-Ohligs, Telefon (02 12) 68 60, Fax (02 12) 65 29 53

**Metallbau:
Schlosserei
1 03 20**

Wintergärten – Solarveranden
Lorsbach Metallbau
42651 Solingen
Wupperstraße 40–44
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 20 88 22

RIESS
...BAUT, BEGRÜNT UND PFLEGT!

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN
Tel. 02 12/24 22 00 · Fax 02 12/24 22 022
**Ältestes Fachunternehmen Solingens,
anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro**

Kartonagen
☎ (02 12) 31 11 31
Fax (02 12) 31 63 02

BERGISCHE KARTONAGENFABRIK

Fredy Maurer
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Faltschachteln
- Halbetuis mit Seidenfütterung
- Stanzverpackungen
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- Schiebeschachteln
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Wellpappkartons
- Versandkartons
- Buchschuber



dvs Jahncke
Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.

Wir verpacken für Sie!

Ihre Artikel SB-gerecht
z. B. Messer und Dosenöffner

Wir erstellen Blisterhauben, Schiebbliester und Tiefziehteile
z. B. als Einsatz für Werkzeuge

Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.

Gasstr. 10 · 42657 Solingen · Tel. 02 12 / 81 05 26
info@dvs-jahncke.de · www.dvs-jahncke.de



Vertrauen auch SIE uns!

und der In- und Export von Kraftfahrzeugen und Zubehör). Inhaber: Bertrams, Wolfgang, Solingen, *13.03.1956.

17.02.2010 HRB 22573 LM-INVEST INVESTMENT & TRADE SOCIETY GmbH (Lindgesfeld 8h, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 09.02.2010. Gegenstand: Investment und Beteiligungen an oder in Gebäuden, Objekten, Gütern aller Art und Gesellschaften. Das Handeln mit Gütern aller Art und die internationale Vermittlung sämtlicher Geschäfte und Vertriebsstrukturen sowie das Beraten von Unternehmen im In- oder Ausland bei der Vermittlung und beim Aufbau von Geschäftsfeldern oder Geschäftsbereichen und der Aufbau von internationalen Vertriebsstrukturen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Morrone, Leonardo, Wuppertal, *22.02.1965.

17.02.2010 HRB 22577 ARCO Sales Limited (Olgastr. 65, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht (Private Company Limited by Shares) Gesellschaftsvertrag vom 29.05.2009. Zweigniederlassung der ARCO Sales Limited mit Sitz in England und Wales (Companies House of Cardiff Nr. 06919208). Der Vertrieb von Produkten, Schulungen, Dienstleistungen zur Förderung innovativer Technologieprojekte. 100,00 GBP. Geschäftsführer: Schulze, Brigitte, geb. Jepp, Solingen, *15.10.1952.

19.02.2010 HRB 22578 JV ZWILLING-RM GmbH (Grünwalder Str. 14 - 22, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 10.02.2010. Gegenstand: Der Erwerb, die Gründung und die Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmen, insbesondere im Ausland. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Herrmann, Volker, Köln, *22.06.1970; Lipanov, Andrey, Moskau/Russische Föderation, *11.05.1960; Wolfgarten, Achim, Köln, *13.02.1959.

22.02.2010 HRB 22581 DE & DE Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) (Ufergarten 31, 42651 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 01.02.2010. Gegenstand: Der erlaubnisfreie Export und Import von Waren und Gütern aller Art, Betrieb von mobilen Hähnchenbratereien und der Handel mit Imbissbedarf. Stammkapital: 1,00 Euro. Geschäftsführer: Elmas, Ali, Solingen, *15.06.1971.

25.02.2010 HRB 22593 2p-consulting GmbH (Elsterbuscher Weg 6, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2010. Gegenstand: Die Beratung von anderen Unternehmen und der Erwerb von Beteiligungen an Unternehmen. Dabei konzentriert sich die 2p-consulting GmbH bei der Beratung auf die Verbesserung der Personalressourcen und auf die Verbesserung von betriebli-

chen Prozessen. In Einzelfällen kann 2p-consulting GmbH die Prozesssteuerung selbst übernehmen, z.B. bei Vertriebsprozessen oder bei Beschaffungsprozessen. Gegenstand des Unternehmens ist ferner der erlaubnisfreie Handel mit Waren aller Art. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Geschäftsführer: Müller, Dieter Johannes, Solingen, *02.07.1963.

01.03.2010 HRB 22601 Jansen-Systems GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 246, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2010. Gegenstand: Der Handel mit Software und Softwarelizenzen, mit Hardware und die Erbringung von Dienstleistungen im EDV-Bereich. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Jansen, Matthias, Solingen, *03.07.1981.

02.03.2010 HRB 22602 Cómo-Irá Projektentwicklung GmbH (Grünwalderstr. 29 - 31, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 25.02.2010. Gegenstand: Die Projektentwicklung, insbesondere im Gesundheitswesen, sowie die Beratung von Pharmazieherstellern, Krankenkassen, Apothekern und sonstigen Akteuren im Gesundheitswesen sowie die Erbringung entsprechender Dienstleistungen für solche. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Brumberg, Dieter, Haan, *24.04.1957.

08.03.2010 HRB 22613 Isodose control GmbH (Obere Dammstr. 8 - 10, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 04.02.2004. Die Gesellschafterversammlung vom 01.02.2010 hat den Sitz von Bochum (bisher Amtsgericht Bochum HRB 7892) nach Solingen verlegt und § 1 Ziff. 2. (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Gegenstand: Die Entwicklung und Fertigung und der Vertrieb von Gerätschaften und Zubehör für die medizinische Technik. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Rechtshandlungen befugt, die ihren Zwecken dienlich sind; sie darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen, sie darf Zweigniederlassungen errichten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Bormann, Ulrich, Bochum, *23.08.1951; van't Hooft, Eric, Brasschaat/Belgien, *30.09.1945.

08.03.2010 HRB 22614 AT Elektronik UG (haftungsbeschränkt) (Bahnstr. 16 - 18, 42697 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.12.2009. Gegenstand: Die Konzeptionierung, die Planung und das Engineering von elektronischen Anlagen, Schaltungen und Bauteilen für die Ermittlung, Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung von physikalischen Daten für Sicherheitssysteme und Meldeanlagen. Stammkapital: 3.000,00 Euro. Geschäftsführer: Diekmann, Bernhard, Haan, *02.04.1954.

09.03.2010 HRB 22617 Projekt M GmbH (Rosenzweigstr. 25, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.02.2010. Gegenstand: Der Handel mit Textilien, Bekleidung und Accessoires. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Demirkol, Taylan, Mülheim, *20.07.1979.

09.03.2010 HRB 22622 Inox 68 Metall GmbH (Wilhelmshöhe 38, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 24.11.2009 Die Gesellschafterversammlung vom 19.02.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (2) (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und mit ihr die Sitzverlegung von Bochum (bisher Amtsgericht Bochum HRB 12542) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der Handel mit Metallen und Metallschrott jeglicher Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Kocaöz, Sammas, Solingen, *22.02.1971. Nicht mehr Geschäftsführer: Selvici, Carmen-Anne-Marie, Bochum, *20.01.1976.

10.03.2010 HRB 22626 Eickhorn-Solingen Limited (Löhdorfer Str. 72, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach schottischem Recht (Private Company Limited by Shares) Gesellschaftsvertrag vom 22.05.2009, geändert am 23.09.2009. Zweigniederlassung der Eickhorn-Solingen Limited mit Sitz in Glasgow, Großbritannien (Companies House Nr. SC 360107). Gegenstand: Die Entwicklung und Herstellung sowie der Vertrieb von Militär-, Polizei-, Freizeit-, Jagd- und Rettungsmessern. 1,00 GBP. Bestellt als Geschäftsführer: Kerr, Stuart Gregory, Haan, *13.03.1970; Macgill, Andrew, Strathairly, Leven, Fife/Großbritannien, *09.02.1943.

11.03.2010 HRB 22634 SVC Security-Video-Check UG (haftungsbeschränkt) (Bahnstr. 16 - 18, 42697 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.12.2009. Gegenstand: Die Planung, der Aufbau und der Betrieb von optischen Überwachungsanlagen sowie die Vermietung und der Verkauf im Bereich Objektschutz, Produktion und Anlagenüberwachung. Stammkapital: 3.000,00 Euro. Geschäftsführer: Diekmann, Bernhard, Haan, *02.04.1954.

12.03.2010 HRB 22635 LEWA Qualifizierungs GmbH (Steinendorfer Str. 43, 42690 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 26.02.2010. Gegenstand: Schulungen im Transportlogistikbereich, Lagerlogistikbereich, gewerblich-technischen Bereich und in sonstigen Dienstleistungsbereichen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schmauch, Martina, geb. Warschun, Henningsleben, *15.01.1960.

Veränderungen

11.02.2010 HRA 21940 Schuhmacher Immobilien GmbH + Co. KG (Fouriers-

gasse 12, 42103 Wuppertal). Nach Firmenänderung neue Firma: Bergische Gesellschaft für Immobilienentwicklung mbH + Co. KG. Wuppertal. Nach Firmenänderung Persönlich haftender Gesellschafter: BGE Beteiligungs-GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 19702). Der Sitz ist nach Wuppertal verlegt.

03.03.2010 HRA 20202 Breitfort Druckguß GmbH & Co. KG (Norbertstr. 5, 42655 Solingen). Prokura erloschen: Kempka, Manfred, Dülmen, *18.11.1952.

08.03.2010 HRA 20270 KTS Kunststofftechnik Schmidt GmbH & Co. KG (Lindgesfeld 9, 42653 Solingen). Nach Eintragung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: KTS Kunststofftechnik Schmidt Beteiligungsgesellschaft mbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HR B 15947).

11.03.2010 HRA 22957 Fisch-Feinkost Christel Erf Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Kirchstr. 4, 42651 Solingen). Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Leistungen aus dem Einzelhandel mit Fisch, Meeresfrüchten und Fischerzeugnissen sowie der damit verbundene Vertrieb von diesen Produkten zum Verzehr vor Ort. Fisch-Feinkost Christel Erf Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Solingen. Persönlich haftender Gesellschafter: NMS Management Services Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt), Mettmann (Amtsgericht Wuppertal HRB 22160).

17.03.2010 HRA 22368 Mauracher 2. GmbH & Co. KG (Wilhelmstr. 3, 42697 Solingen). Mauracher 2.UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Mauracher Immobilienverwaltung UG (haftungsbeschränkt), Köln (Amtsgericht Köln HRB 65808). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Mauracher Verwaltungs-GmbH, Solingen (Wuppertal 20681).

11.02.2010 HRB 14830 Walbusch Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Martinstr. 18, 42646 Solingen). Prokura erloschen: Kröger, Joachim, Hamburg, *26.12.1957.

11.02.2010 HRB 14878 tekima Atelier für Teppichkunst GmbH, Solingen (c/o Herr Günter Dreier Büllestr. 8, 44379 Dortmund). Nicht mehr Liquidator: Louis, Klaus, Dortmund, *27.06.1947.

11.02.2010 HRB 15841 Hammerstein Beteiligungs GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Hennicke, Michael, Solingen, *05.02.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Deligios, Gian Mario, Haan, *15.03.1967.

12.02.2010 HRB 15581 BSS Bohnenberg GmbH (Ahrstr. 1 - 7, 42697 Solin-

gen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dossis, Vasilios, Erkrath, *05.10.1966; Gräb, Martin, Schwerte, *24.11.1965.

12.02.2010 HRB 15809 H. u. W. Frenzel GmbH Sanitär und Heizung (Sommerstr. 13, 42655 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Ruthnick, Christine, Kiesby, *23.11.1971.

12.02.2010 HRB 19582 Wolff Verwaltungen GmbH (Beethovenstr. 273, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Wolff, Helmut, Hilden, *09.03.1922. Bestellt als Geschäftsführer: Wolff, Ursula Gertrud, geb. Merten, Hilden, *08.03.1925.

16.02.2010 HRB 16515 Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (Rathausplatz 1, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Haug, Franz, Solingen, *25.01.1942.

16.02.2010 HRB 16779 C-TEC 3D-Konstruktionen GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Hennicke, Michael, Solingen, *05.02.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Becker, Rolf, Haan, *30.08.1956.

24.02.2010 HRB 21655 KUBIKOM Immobilien GmbH (Eichendorffstr. 23, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Emdenstr. 15, 42697 Solingen.

24.02.2010 HRB 21943 A S R A Robotics GmbH (Lünenschlossstr. 42, 42657 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Haan beschlossen. Geschäftsanschrift: Champagne 6, 42781 Haan.

25.02.2010 HRB 15202 Fachhandel-Vertriebs GmbH Olbrich (Höhscheider Str. 7 - 21, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Olbrich, Klaus, Solingen, *28.02.1944. Einzelprokura: Olbrich, Klaus, Solingen, *28.02.1944.

25.02.2010 HRB 21277 billboard GmbH (Haus Grünewald 1, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Münch, Thomas, Solingen, *05.01.1973.

26.02.2010 HRB 15432 HW Worm BeteiligungsgmbH (Höher Str. 10, 42655 Solingen). Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 859/09) vom 14.01.2010 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

26.02.2010 HRB 15947 KTS Kunststofftechnik Schmidt Beteiligungsgesellschaft mbH (Lindgesfeld 9, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer:

Schmidt, Thoralf, Solingen, *30.12.1963. Bestellt als Geschäftsführer: Schmidt, Tony, Solingen, *09.05.1980; Schmidt, Mike, Solingen, *26.03.1982.

26.02.2010 HRB 21322 NRW Finanzkonzept GmbH (Cronenberger Str. 18 - 20, 42651 Solingen). Der Sitz ist nach Düsseldorf (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62858) verlegt.

01.03.2010 HRB 16504 WS Beteiligungsgesellschaft GmbH (Grünbaumstr. 71, 42659 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Möller, Henning, Malans/Schweiz, *11.06.1931.

02.03.2010 HRB 22339 ZBE HairConsult UG (haftungsbeschränkt) (Morgenstr. 5, 42657 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 26.02.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziff. 3 und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 300,00 Euro um 6.000,00 Euro auf nunmehr 6.300,00 Euro beschlossen.

05.03.2010 HRB 15170 Dieter Kückelhaus GmbH (Steinstr. 5, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 11.02.2010 hat den Gesellschaftsvertrag um § 4 a (Vertretung, Geschäftsführung) ergänzt und § 17 (Bekanntmachungen) des Gesellschaftsvertrages geändert. Bestellt als Liquidator: Kückelhaus, Dieter, Solingen, *06.01.1940. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

05.03.2010 HRB 15679 Breitfort Druckguß Verwaltungs-GmbH (Norbertstr. 5 - 7, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kempka, Manfred, Dülmen, *18.11.1952.

08.03.2010 HRB 21503 enserva GmbH (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Feldmann, Norbert, Solingen, *13.09.1963.

09.03.2010 HRB 15362 VGF Verwaltungsgesellschaft für Grundbesitz mbH (Konrad-Adenauer-Str. 2, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 05.03.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Geschäftsführung und Vertretung) und § 7 (Gesellschafterversammlung) beschlossen.

09.03.2010 HRB 21025 Pedras Manicure GmbH (Kullerstr. 13 A, 42653 Solingen).

11.03.2010 HRB 15394 Institut für Verkaufs-Psychologie Norbert G. Kefes Michael Neurohr Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Höhscheider Str. 88, 42699 Solingen). Geschäftsanschrift: Lepsiusstr. 69, 12163 Berlin. Der Sitz ist nach Berlin (jetzt Amtsgericht Charlottenburg HRB 125283 B) verlegt.

11.03.2010 HRB 20139 GE Ultraschall Deutschland GmbH (Beethovenstr. 239, 42655 Solingen). Prokura erloschen: Gries, Andrea, Odenthal, *24.09.1966;

WWW. **SCHUHMACHER** - STANDORT - ENTWICKLUNG .DE

50 Jahre Qualität made in Germany
gewa
System-Hallen
LKW-/PKW-Garagen · Carports
(027 53) 66-100
www.gewa-hallen.de

Seit 1870
Stanz- und Ziehteile
Eigener Werkzeugbau
Gebr. Knoch
GmbH & Co
42653 Solingen · Lindgesfeld 11-13
Telefon (02 12) 59 30 09
Fax (02 12) 59 17 15

Seecontainer CARU containers
Standard · Besondere · Umbau
www.see-co.info **THOLLEMBEEK**
07034 279 110

SCHNELL · FLEXIBEL · KOMPETENT
SERVICE
FÜR ALLE FABRIKATE
GABELSTAPLER
CENTER KAMEN
GABELSTAPLER-CENTER KAMEN
GMBH & CO. KG
AN DER SESEKE 30 · 59174 KAMEN
TEL. 02307 / 208-150 · FAX 208-111
info@gabelstapler-center-kamen.de
www.gabelstapler-center.de

www.dammer.de
Gewerbe- und
Industriebauten individuell,
wirtschaftlich, innovativ.
peter dammer
Industriestr. 3 · 41334 Nettetal
Tel.: 02157.12970

Beilagenhinweis

Der gesamten Ausgabe liegen Beilagen
des VMM Wirtschafts-Verlags aus Augsburg bei.

wico
TECHNISCHE GUMMIFORMTEILE
Hans Joh. Wittebrock
Wico Gummiwaren-Metallwaren
GmbH & Co.
Dycker Feld 55
42653 Solingen
Telefon (02 12) 5 97 61/62
Telefax (02 12) 5 93 753

Jensen, Udo, Düsseldorf, *10.04.1974. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Meier, Katja, geb. Feiler, Köln, *06.05.1967.

12.03.2010 HRB 16583 BHC Marketing Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neuenhofer Str. 11, 42657 Solingen).

12.03.2010 HRB 20573 UKE Underwater Kinetics Europe GmbH (Beethovenstr. 279, 42655 Solingen). Prokura erloschen: Stock, Gabriele, Solingen, *30.03.1973.

16.03.2010 HRB 15504 STECOGE Werkzeugfabrik GmbH (Hasencleverstr. 11, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 20.01.2010 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 835/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

17.03.2010 HRB 22395 Ambulanter Pflegedienst Hausdrache GmbH (Am Vogelsanger Busch 23A, 42655 Solingen). Geschäftsanschrift: Altenhofer Str. 57, 42719 Solingen.

Löschungen

16.02.2010 HRA 19410 WOLFF-PRESSEN GEBRÜDER WOLFF e.K. (Beethovenstr. 273, 42655 Solingen). Die Firma ist erloschen.

19.02.2010 HRA 19912 Wolfgang Nagel Stiftung & Co. KG (Werwolf 41, 42651 Solingen). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Wolfgang-Nagel-Stiftung, Solingen (Bezirksregierung Düsseldorf Reg.Nr.21.13-St.394). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

05.03.2010 HRA 20186 bs büroeinrichtungen service Wilfried Faßbach (Dycker Str. 119, 42653 Solingen). Die Firma ist erloschen.

08.03.2010 HRA 19973 Neumarkt Apotheke Frank Blees e.K. (Bergstr. 20, 42651 Solingen). Die Firma ist erloschen.

09.03.2010 HRA 22069 Gefu KG (Rafaelstr. 30, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

10.03.2010 HRA 22872 Fisch-Feinkost Christel Erf e.K. Inhaber Christel Erf (Kirchstr. 4, 42651 Solingen). Die Firma ist erloschen.

11.03.2010 HRA 19933 Wilhelm Weber Inh. Franz-Josef Stritthof (Burgtal 6 - 7, 42659 Solingen). Die Firma ist erloschen.

17.03.2010 HRA 20453 Richard Grell OHG (Lüneschloßstr. 40, 42657 Solingen). Die Firma ist erloschen

18.02.2010 HRB 15903 Aconasoft Software Entwicklung GmbH, Solingen (Industriestr. 80, 40764 Langenfeld). Aconasoft Software Entwicklung GmbH. Der Sitz ist nach Langenfeld (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62776) verlegt.

23.02.2010 HRB 15277 Valentino Speisecafe GmbH (Merscheider Str. 146 a, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

01.03.2010 HRB 16691 SBS GmbH Schloß- und Beschlagservice (Dycker Feld 48, 42653 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

03.03.2010 HRB 15905 "REO" Testsysteme GmbH, Solingen (Erasmusstr. 14, 10553 Berlin). Der Sitz ist nach Berlin (jetzt Amtsgericht Charlottenburg HRB 125111 B) verlegt.

04.03.2010 HRB 16528 Gerd Zarnekow GmbH (Potschauser Str. 16, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

12.03.2010 HRB 15730 WI Wohnungsbau u. Immobilien GmbH (Buscher Feld 13, 42653 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

17.03.2010 HRB 16441 GESIMENT-Gesellschaft für Immobilienentwicklung mbH (Denise-Ligier-Weg 62, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

Löschungen von Amts wegen

09.03.2010 HRB 18932 A.M.T. Elektrogroßhandel GmbH, Solingen (Luisenstr. 90, 47798 Krefeld). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

17.03.2010 HRB 15732 Peter Rizzi GmbH (Ober der Mühle 6, 42699 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Löschungsankündigungen

26.02.2010 HRA 19392 Ernst Joachim Gerling GmbH & Co. (Broßhauser Str. 27, 42697 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

Vorgänge ohne Eintragung

12.03.2010 HRA 19649 August Steingass & Sohn GmbH & Co. (Wuppertaler Str. 108, 42653 Solingen). Die Gesell-

schaft soll von Amts wegen gelöscht werden, wenn nicht binnen dreier Monate nach Veröffentlichung Rechtsmittel beim Amtsgericht Wuppertal eingelegt wird.

02.03.2010 HRB 15800 Süther + Louis Systemtechnik GmbH (Schmalzgrube 20, 42655 Solingen).

08.03.2010 HRB 21456 RBSV GmbH (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Remscheid

Neueintragungen

18.02.2010 HRB 22575 Alexander Verwaltungs-GmbH, Remscheid (Weltershausen 3, 42929 Wermelskirchen). Gesellschaftsvertrag vom 08.08.2007 Die Gesellschafterversammlung vom 22.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von Leichlingen (bisher Amtsgericht Köln HRB 61951) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Handelsgesellschaften sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere die Geschäftsführung und Vertretung der Alexander KG mit dem Sitz in Remscheid (im Folgenden "Hauptgesellschaft" genannt), als deren persönlich haftende Gesellschafterin. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Klein, Uwe Martin, Leichlingen, *21.10.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Maleikat, Bodo, Wermelskirchen, *27.01.1957.

18.02.2010 HRB 22576 Honsberg Instruments GmbH (Tenter Weg 2 - 8, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 22.09.2008 mit Änderung vom 14.11.2008. Die Gesellschafterversammlung vom 27.01.2010 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Regenstauf (bisher Amtsgericht Regensburg HRB 11145) nach Remscheid beschlossen. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Geräten zur Überwachung strömender flüssiger oder gasförmiger Medien, die Herstellung und der Vertrieb von elektrischen und elektronischen Einrichtungen wie beispielsweise Schaltschützen oder dergleichen sowie die Herstellung und der Vertrieb von Hilfswerkzeugen für die Maschinen- und Rohrmontage sowie der Vertrieb von Sondergeräten oder Einrichtungen, und zwar insbesondere unter Verwendung der Marke "Honsberg" und unter Fortführung des übernommenen Geschäftsbetriebes der erloschenen Honsberg GmbH & Co. KG mit dem früheren Sitz in Remscheid. Stammkapital:

25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Oehler, Günther, Stockach, *17.09.1961. Die Gesellschaft hat am 25.11.2008 mit der Greisinger Beteiligungs GmbH mit dem Sitz in Regenstauf (Amtsgericht Regensburg, HRB 10993) als herrschender Gesellschaft einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Die Gesellschafterversammlungen haben mit Beschlüssen vom 25.11.2008 und 03.12.2008 zugestimmt.

24.02.2010 HRB 22590 CUT LOUNGE GMBH (Elberfelder Str. 69, 42853 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 17.02.2010. Gegenstand: Der Betrieb eines Friseurgeschäfts, der Verkauf von Kosmetik- und Haarpflegeprodukten sowie die Typ- und Produktberatung in diesem Bereich, der Betrieb eines Online-Shops mit Produkten aller Art insbesondere Elektrogeräten, Textilien und Kosmetikartikeln, das Eventmanagement, die Organisation, Vermittlung und Durchführung von Veranstaltungen aller Art, insbesondere auch im Werbebereich sowie die Erbringung von damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen, Musikproduktion, Vermittlung von Künstlern aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: de Vanna, Cosimo, Remscheid, *24.10.1976; de Vanna, Salvatore, Remscheid, *23.06.1982.

04.03.2010 HRB 22611 HaB Immobilien GmbH (Engelbertstr. 15, 42859 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2010. Gegenstand: Der Erwerb von unbebauten und bebauten Immobilien, deren Entwicklung und Sanierung sowie die anschließende Weiterveräußerung. Die Gesellschaft ist berechtigt, Immobilien zu vermieten und zu verwalten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hanf, Martin, Remscheid, *23.07.1974; Hanf, Anselm, Remscheid, *07.07.1977.

09.03.2010 HRB 22616 RS Tools Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) (Grunerstr. 4, 42857 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.01.2010. Gegenstand: Der Handel mit Werkzeugen sowie mit Warenrestposten aller Art. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Top, Gülcan, geb. Altin, Remscheid, *10.10.1979.

09.03.2010 HRB 22623 AMG Unternehmensberatung UG (haftungsbeschränkt) (Güldenwerth 41, 42857 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 26.11.2009. Gegenstand: Die Unternehmensberatung. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gude, Andreas Manfred, Remscheid, *04.06.1970.

10.03.2010 HRB 22627 OMNIOIL Spezialschmierstoffe GmbH (Unterhölfelder Str. 73, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 18.02.2010. Gegen-

stand: Die Herstellung, der Vertrieb und der Handel mit Mineralölprodukten jeder Art sowie Serviceleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Geschäftsfeldern. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Spahlinger, Frank, Remscheid, *12.12.1949.

Veränderungen

11.02.2010 HRA 17796 Willy Scheider GmbH & Co. KG (Haddenbacher Str. 4, 42855 Remscheid). Geschäftsanschrift: Trecknase 6 - 8, 42897 Remscheid. Prokura erloschen: Koch, Patrick Gerhard, Düsseldorf, *01.08.1971.

12.02.2010 HRA 18481 Stadtparkasse Remscheid (Alleestr. 76 - 88, 42853 Remscheid). Durch Beschluss vom 12.11.2009 ist die Satzung neu gefasst worden.

16.02.2010 HRA 17723 Alfred Voss Inh. Klaus Brabender e.K. (Holz 44, 42857 Remscheid). Alfred Voss Inh. Wilhelm Rosenthal e.K. Solingen. Geschäftsanschrift: Obere Dammstraße 18, 42653 Solingen. Nunmehr Inhaber: Rosenthal, Wilhelm, Monheim, *02.04.1962. Nicht mehr Inhaber: Brabender, Klaus, Solingen, *28.09.1943. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen. Die Niederlassung ist nach Solingen verlegt.

17.02.2010 HRA 17796 Willy Scheider GmbH & Co. KG (Trecknase 6-8, 42897 Remscheid). Prokura geändert; nunmehr: Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter: Henatsch, Christoph, Velbert, *07.02.1969; Manteuffel, Wolfgang Jürgen, Neviges, *25.02.1954. Bestellt als Prokurist: Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter: Wilms, Axel, Remscheid, *07.04.1968. Nach Änderung der Prokura nunmehr Einzelprokura: Stoffel, Michael Karl Heinz, Hückeswagen, *03.06.1962.

23.02.2010 HRA 18525 Giminski Immobilien GmbH & Co. KG (Albert-Schmidt-Allee 58, 42897 Remscheid). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis Liquidator: Daum, Franz-Bernd, Remscheid, *31.12.1959.

23.02.2010 HRA 18599 AGA - Armaturen e.K. (Lenhartzhammer 2, 42899 Remscheid). Nicht mehr Inhaber: Yilmaz, Battal, Remscheid, *26.11.1971. Nunmehr Inhaber: Yilmaz, Agbey, Remscheid, *01.03.1965. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

01.03.2010 HRA 18523 ARNTZ GmbH + Co. KG (Lennep Str. 35, 42855 Remscheid).

01.03.2010 HRA 22536 M. Mannesmann GmbH & Co. KG (Lempstr. 24, 42859 Remscheid. Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: H2O Technology GmbH & Co. KG. Nach Namensänderung nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: H2O Technology Verwaltungs-GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 20963).

08.03.2010 HRA 17564 Carl Sülberg GmbH & Co. KG (Waldhofstr. 2, 42857 Remscheid). Prokura erloschen: Strassmann, Gerd W., Remscheid, *01.05.1941.

12.03.2010 HRA 22890 CAMTECH Computer-Aided-Design & Manufacturing Systeme Vertriebs GmbH & Co. KG (Parkstr. 18, 42853 Remscheid). Nach Namensänderung nunmehr: Neue Firma: CAMTECH GmbH & Co. KG.

11.02.2010 HRB 11273 Scheider GmbH (Trecknase 6-8, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Koch, Patrick, Düsseldorf, *01.08.1971; Schürmann, Hans-Adolf, Remscheid, *22.05.1952. Nicht mehr Geschäftsführer: Koch, Marie-Luise, geb. Scheider, Remscheid, *11.08.1942.

12.02.2010 HRB 21947 Felde Sägen GmbH (Hastener Str. 60, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Zils, Thomas, Solingen, *01.10.1964.

17.02.2010 HRB 11071 Karl Oberhoff GmbH (Auf dem Knapp 55, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Tönges, Werner, Remscheid, *21.01.1936.

18.02.2010 HRB 11681 Hartmut Gättinger Verwaltungs-GmbH (Auf dem Knapp 40, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 08.02.2010 hat eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Geändert wurde auch die Bestimmung zum Gegenstand des Unternehmens. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie Vermögensgegenständen aller Art sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung an der Hartmut Gättinger GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Remscheid sowie die Übernahme von deren Geschäftsführung.

19.02.2010 HRB 11273 Scheider GmbH (Trecknase 6 - 8, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 09.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere die Beteiligungen als persönlich haftende Gesellschafterin an der

Sie wählen richtig

Remscheid

Maschinen- bau

☎ 8 21 00

Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid ·

Güldenwerth 57 ·

☎ (02191) 70261

Automaten
Günter + Roger

Schrott- u. Metall-
Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und
Stahlschrott, NE- und legierten Metallen,
Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lennep Str. 57
42855 Remscheid
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089
Fax: (02191) 386763
info@wilhelm-kuester.de

Ersatz-/Gebrauchsteillager
E-Werkzeuge aller Firmen
Fachhändler Jung-Pumpen
Servicepartner BOSCH
Vertragswerkstatt FEIN

Vertrieb • Reparatur • Service
Rosenhügeler Str. 25 42859 Remscheid
Tel. 021 91/34 20 38/39 Fax 021 91/34 78 0
www.lohmann-elektromotoren.de info@lohmann-elektromotoren.de

**Getriebe
Magnete
Gebläse
Pumpen**

Foto: Thomas Kettner

Spendenkonto 488 888 0 | BLZ 520 604 10

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main
www.aerzte3welt.de
Tel.: +49 69.707 997-0 | Fax: +49 69.707 997-20

Ärzte für die
Dritte Welt

Willy Scheider GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Remscheid, welche den Handel mit neuen und gebrauchten Kraftfahrzeugen nebst Unterhaltung einer Reparaturwerkstatt sowie den Handel von Zubehörteilen und Reifen und den Betrieb einer Tankstelle, Führen eines Lackierbetriebes, Vermittlung von Fahrzeugfinanzierungen/-Leasingverträgen/-Versicherungsverträgen und die Vermietung von Kraftfahrzeugen an Selbstfahrer zum Unternehmensgegenstand hat.

22.02.2010 HRB 11036 Dr. Grass Nachf. Treuhandgesellschaft mit beschränkter Haftung Steuerberatungsgesellschaft (Martin-Luther-Str. 20, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 15.01.2010 hat das Stammkapital um 7.500,00 Euro auf 37.500,00 Euro erhöht, § 1 Abs. 1 (Firma), § 2 (Gegenstand), § 4 (Stammkapital und Geschäftsanteile) und § 5 Abs. 2 (Vertretung) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Neue Firma: JKG Grass Kortenborn Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft. Neuer Unternehmensgegenstand: Die für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bzw. Steuerberatungsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 2 in Verbindung mit § 43a Abs. 4 WPO sowie § 33 in Verbindung mit § 57 Abs. 3 StBerG. Handels- und Bankgeschäfte sind ausgeschlossen. Bestellt als Geschäftsführer: Kortenborn, Jörg, Remscheid, *23.07.1961.

22.02.2010 HRB 12475 IMG Aktiengesellschaft (Dreherstr. 11 - 15, 42899 Remscheid). Nicht mehr Vorstand: Hulverscheidt, Detlef sen., Düsseldorf, *12.04.1943; Pszak, Manfred, Wermelskirchen, *13.06.1954. Bestellt als Abwickler: Schneider, Detlef, Köln, *02.08.1961. Nicht mehr Vorstandsvorsitzender: Hulverscheidt jun., Detlef, Remscheid,

*24.06.1969. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

22.02.2010 HRB 20963 M. Mannesmann Verwaltungs-GmbH (Lempstr. 24, 42859 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 05.02.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. 1 (Firma) und § 2 Ziff. 1 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: H2O Technology Verwaltungs-GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der H2O Technology GmbH & Co. KG, deren Geschäftsgegenstand gerichtet ist auf den Handel mit Durchflusskonstanthaltern, Wasseraufbereitungsanlagen und Armaturen sowie Artikeln aller Art und die Vermittlung solcher Geschäfte.

23.02.2010 HRB 11565 Nitsch Geschäftsführungs- und Beteiligungs-GmbH (Elberfelder Str. 96 - 98, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 25.01.2010 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: Auto Nitsch GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin der Firma Nitsch GmbH & Co. KG in Remscheid. Gegenstand des Unternehmens ist ferner der Handel mit und die Reparatur und Vermietung von Kraftfahrzeugen aller Art sowie der Handel mit Ersatz- und Zubehörteilen.

23.02.2010 HRB 14545 AGA Stein für Stein Steinsetzer GmbH (Lenhartzhamer 2, 42899 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Yilmaz, Battal, Remscheid, *26.11.1971. Bestellt als Geschäftsführer: Yilmaz, Agbey, Remscheid, *01.03.1965.

24.02.2010 HRB 12293 EURO FOOD GmbH (An der Hasenjagd 9, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Kerimoglu, Yakup, Trabzon/Türkei, *03.03.1956.

24.02.2010 HRB 20672 A + P Building Electronics GmbH (Lennep Str. 88, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Paas, Alexander, Remscheid, *24.05.1989. Nicht mehr Geschäftsführer: Paas, Hartmut Kurt, Remscheid, *05.08.1940.

25.02.2010 HRB 11005 Geschäftsführung Schumacher & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Küppelsteiner Str. 18 - 20, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Schumacher, Clara, Remscheid, *23.05.1925. Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Dr. Schniering, Bernd, Remscheid, *26.08.1951.

25.02.2010 HRB 11513 doro tape Klebtechnik GmbH (Glockenstahlstr. 7, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Böndel, Carl-Erich, Remscheid, *25.04.1959.

25.02.2010 HRB 20715 HeBi Service GmbH (Kippdorfstr. 45, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Runge, Martin, Remscheid, *13.08.1970. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr: Geschäftsführer: Bielefeldt, Hans-Peter, Remscheid, *30.08.1966; Henkes, Dirk, Remscheid, *16.06.1963.

26.02.2010 HRB 17112 MvB Vermögensverwaltung AG, Remscheid (Münsterstr. 248, 40470 Düsseldorf). Die Hauptversammlung vom 26.11.2009 hat die Änderung der Satzung in § 1 Abs. 1 (Firma, Sitz, Geschäftsjahr) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmens-

gegenstandes beschlossen. Die Hauptversammlung vom 26.11.2009 hat ferner die Änderung der Satzung in § 4 (Grundkapital und Aktien) sowie die Erhöhung des Grundkapitals um 50.000,00 Euro beschlossen. Neue Firma: MVB Nexthandel AG. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit Energie, mit Metallen aller Art, mit Strom, Gas und anderen Kraftstoffen sowie mit anderen Rohstoffen. Bestellt als Vorstand: Tutla, Hussain, Baar/Schweiz, *24.06.1980. Nicht mehr Vorstand: Brocke, Susanne, Remscheid, *28.02.1970; vom Brocke, Michael, Remscheid, *24.04.1973.

03.03.2010 HRB 17112 MVB Nexthandel AG, Remscheid (Münsterstr. 248, 40470 Düsseldorf). Nicht mehr Vorstand: Tutla, Hussain, Baar/Schweiz, *24.06.1980. Bestellt als Vorstand: Smyth, Arron, London SW6 5AF/England, *17.10.1979.

04.03.2010 HRB 11874 Salzgitter Mannesmann Stainless Tubes Deutschland GmbH (Bahnstr. 61, 42859 Remscheid). Nach Änderung des Wohnortes: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Scheuffler, Helmut Otto, Mettmann, *30.11.1951.

Löschungen

11.02.2010 HRA 17705 Robert Böcker oHG (Langestr. 21, 42857 Remscheid). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Bauer-magnettechnik GmbH & Co. KG (Amtsgericht Wuppertal, HRA 18615) am 09.02.2010 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

11.02.2010 HRA 17736 Bruno Schmitz KG (An der Hasenjagd 12, 42897 Remscheid). Geschäftsanschrift: Höferhof 83, 42929 Wermelskirchen. Der Sitz ist nach

4. Private Equity Konferenz NRW

Am 20.5.2010 veranstaltet die NRW.BANK ihre 4. Private Equity Konferenz NRW.

Gemeinsam mit den Kooperationspartnern BVK e.V. und dem Private Equity Forum NRW lädt die NRW.BANK nach Düsseldorf ein, um über diverse Aspekte der Eigenkapitalfinanzierung zu diskutieren. Dabei werden renommierte Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und der Beteiligungsindustrie das Thema im Rahmen von Podiumsdiskussionen und Fachvorträgen erörtern.

Wie sich die Private Equity-Landschaft entwickelt und wer weiterhin den Mittelstand finanziert, fördert und unterstützt, soll im ersten Teil der Konferenz thematisiert werden.

Der zweite Teil der Konferenz beschäftigt sich mit der globalen Herausforderung des Klimawandels als Ansatzpunkt für Clean Technologies und deren Finanzierung.

Zwischen den Beiträgen wird es für die Konferenzteilnehmer immer wieder Gelegenheit geben, sich im Rahmen persönlicher Gespräche untereinander und mit den Vortragenden auszutauschen. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Networking-Dinner.

Die Konferenz wird in enger Zusammenarbeit mit dem NRW-Wirtschaftsministerium unter der Schirmherrschaft von Ministerin Christa Thoben durchgeführt.



4. Private Equity Konferenz NRW
Congress Center Düsseldorf (CCD)
Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf
Beginn der Veranstaltung ist um 13.00 Uhr
Weitere Infos unter www.nrwbank.de/beteiligungen

Die NRW.BANK ist die Förderbank des Landes Nordrhein-Westfalen. Neben der Existenzgründungs- und Mittelstandsförderung ist sie auf den Feldern Bildungsfinanzierung, Wohnraumförderung, Kommunal- und Infrastrukturfinanzierung tätig.

Wermelskirchen (jetzt Amtsgericht Köln, HRA 27501) verlegt.

11.02.2010 HRA 18208 Robert Jansen GmbH & Co. KG (Industriefabrik Trecknase, 42897 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

25.02.2010 HRA 17743 Karl Thoelen, Remscheid (Robert-Bosch-Str. 8, 42477 Radevormwald). Der Sitz ist nach Radevormwald (jetzt Amtsgericht Köln HRA 27536) verlegt.

25.02.2010 HRA 18397 Buchhandlung Franz Potthoff Inh. Wilhelm Kühne e.K. (Alleestraße 75, 42853 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

03.03.2010 HRA 18005 Fritz Hombrecht Inh. Detlef Schwarz (Neuplatzer Weg 4, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

09.03.2010 HRA 18542 Adler, Förster & Cie. KG (Berghäuser Str. 62, 42859 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

03.03.2010 HRB 11350 Prodimex Produktion von Handel mit Drogeriebedarfs- und Elektronikartikeln und Werkzeugen GmbH (Ewaldstr. 5, 42859 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

Löschungen von Amts wegen

09.03.2010 HRA 22777 ITALSERRA e.K. (Elberfelder Str. 68, 42853 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

Vorgänge ohne Eintragung

08.03.2010 HRB 12309 EWR GmbH (Neuenkamper Str. 81 - 87, 42855 Remscheid). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

26.02.2010 Casasa GmbH, Rosenthalstr. 22 - 26, 42369 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

26.02.2010 Bernhard Müller, Bernhard Müller Spedition KG, Enzianweg 27a, 42699 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

01.03.2010 Julius Boos jr. GmbH & Co. KG, Liegnitzer Str. 16, 42277 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

01.03.2010 Friedrich Schneider GmbH, Am Diek 31 -33, 42277 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Holger Harzig, Wuppertal

01.03.2010 MP Putz-Stuck GmbH, Silberkuhle 17, 42279 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Schrader, Wuppertal

04.03.2010 Bettina Wieden, Zwillingsweg 13, 42657 Solingen, Handelsvertretung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschläge, Oberflächenveredelung und Wärmebehandlung, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Helmut Liesegang, Wuppertal

05.03.2010 Reiner Stachely, Am Raunkamp 56, 42111 Wuppertal, Sonstiger Ausbau, Garten- und Landschaftsbau, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Hahn, Wuppertal

08.03.2010 Händler Steuerberatungs GmbH, Herzogstr. 28, 42103 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader, Remscheid

10.03.2010 Sylvia Dzelili, Mangelbergstr. 62, 42655 Solingen, Call Center, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

17.03.2010 Elke Strenger, Heidter Str. 59, 42369 Wuppertal, Restaurant, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Friedrich-Wilhelm Klein, Wuppertal

17.03.2010 Bernd Koch Verwaltungs GmbH, Hügelstr. 38 - 40a, 42277 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stephan Ries, Wuppertal

17.03.2010 SBS Elektronik GmbH, Weyerstr. 289, 42719 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

23.02.2010 ATGH Allgemeine Treuhand Gerhard Händler Steuerberatungsgesellschaft mbH, Herzog 28, 42103 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Holger Rhode, Wuppertal

24.03.2010 Uwe Pötzsch, Uhlandstr. 89, 42699 Solingen, Verkauf über Internet, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen

30.03.2010 Lastro Technische Systeme GmbH, Unterdörnen 81, 42283 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Rainer Maus, Wuppertal

Hinweis

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzen.nrw.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

Wir liefern auch Kantenschutz

ISK Verpackungen GmbH
Kronprinzenstraße 34 D
42857 Remscheid
Telefon: 02191/93365-0
Telefax: 02191/93365-39
www.isk-verpackungen.de

WINTERHOFF PICARD

Die Erfahrung von 140 Jahren
in der Herstellung von Maschinenmessern
aller Art, gepaart mit der Technik von heute,
gewährt Qualität und Zuverlässigkeit

W **P**

Sägen und Maschinenmesser

www.winterhoff-picard.de
Tel.: 02191/9885-0
Fax: 02191/9885-55

Wüstenhagener Str. 63
42855 Remscheid

WORTMANN

VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG
Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid
Tel. 02191/963693
Fax 02191/68278
www.wortmannverpackungen.de

Kartonagen
Paletten
Verpackungsmittel

• Ihr Partner für Industrie und Handwerk! •

fischer-Befestigungszentrum

Perfekter Halt

- Dübel
- Schrauben
- Befestigungstechnik
- Industriebedarf
- Holzverbinder
- Drahtseile
- Ketten
- Werkzeuge
- Maschinen
- Schleifmittel
- Berufsbekleidung
- Arbeitsschutz
- Reinigungsartikel
- u.v.m.

Lenneper Straße 48
D-42855 Remscheid
Tel. (02191) 46209-0
Fax (02191) 46209-18
info@perfekter-halt.de
www.perfekter-halt.de

Ertragsbesteuerung der Unternehmer



Wenn es um die Besteuerung der Unternehmen und Unternehmer geht, wird die Industrie- und Handelskammer häufig als erste Anlaufstelle kontaktiert. Anlass genug, um eine Publikation zur Besteuerung der Unternehmen herauszugeben. Die Publikation soll als eine Art Wegweiser grundlegende und häufig gestellte Fragen beantworten.

Im Mittelpunkt dieser Publikation stehen die Ertragsteuern. Für die überwiegende Anzahl der Einzel- und Personenunternehmer spielt die Einkommensteuer eine zentrale Rolle. Kapitalgesellschaften, die durch die Limited und die Unternehmergesellschaft UG (haftungsbeschränkt) verstärkten Zulauf erhalten, unterliegen hingegen der Körperschaftsteuer. Beim Gehalt von Gesellschafter-Geschäftsführer und Dividendenzahlungen ist aber auch bei der Kapitalgesellschaft wiederum die Einkommensteuer von Bedeutung.

Zudem ist für beide Rechtsformen die Gewerbesteuer zu beachten. Das Zusammenspiel der Steuerarten und ihre Auswirkung auf die Steuerbelastung des Unternehmens und des Unternehmers ist ein weiterer wichtiger Aspekt der Broschüre. Neuregelungen, wie die Abgeltungssteuer, die Konjunkturpakete, Änderungen der Unternehmensbesteuerung durch das Bürgerentlastungsgesetz, die Reform der Gewinnermittlung durch das Bilanzmodernisierungsgesetz sind berücksichtigt. Zudem wird das gera-

de verabschiedete Wachstumsbeschleunigungsgesetz kompakt unter „Aktuelles“ erläutert. Die DIHK-Broschüre „Ertragsbesteuerung der Unternehmen“ (174 Seiten) ist zum Preis von 18,00 Euro zu beziehen beim DIHK Publikationen Service, Internet-Bestellshop: www.dihk-verlag.de.

Lohnsteuer/Reisekosten 2010



Seit dem Jahresbeginn müssen Arbeitgeber eine Vielzahl von steuerlichen Neuerungen im Personalbereich umsetzen, um Haftungsrisiken zu vermeiden und optimale lohnsteuerliche Gestaltungen auch für die Zukunft zu sichern. Die DIHK-Publikation Lohnsteuer/Reisekosten 2010 stellt in praxisrelevanter und verständlicher Weise die neuen Rahmenbedingungen für das Lohnbüro vertiefend dar. Die gesetzlichen Änderungen beispielsweise durch das Wachstumsbeschleunigungsgesetz und die Folgen aus der Senkung der Umsatzsteuer für Übernachtungsleistungen auf die Reisekostenabrechnungen, das "Bürgerentlastungsgesetz Krankenversicherung" mit dessen Auswirkung auf die Vorsorgepauschale 2010 sowie die neuen amtlichen Sachbezugswerte 2010 und Auslandsreisekosten 2010 werden an praxisnahen Beispielfällen verdeutlicht. Die aktuellen Entwicklungen zum Beispiel zur Bestimmung der regelmäßigen Arbeitsstätte, zur Anwendung der 44-Euro-Freigrenze und zur Pauschalierung der Lohnsteuer nach § 37b EStG sowie zur lohnsteuerlichen Behandlung von Aus- und Fortbil-

dungskosten und Unfallversicherungsbeiträgen werden nachvollziehbar erläutert. Auch wird bereits jetzt ein Ausblick auf den Wegfall der Papierlohnsteuerkarte, die Auswirkungen auf das Personalbüro und die zu erwartenden Übergangsregelungen gegeben. Die DIHK-Broschüre „Lohnsteuer/Reisekosten 2010“ ist zum Preis von 18,50 Euro zu beziehen beim DIHK Publikationen Service, Internet-Bestellshop: www.dihk-verlag.de.

DIHK-Ratgeber: Arbeitsrecht von Abfindung bis Zuwendung



Arbeitsrecht ist auch für kleinere Firmen ein wichtiges Thema. Mangels Rechtsabteilung oder Hausjuristen müssen hier oft die Personalverantwortlichen den Durchblick haben und eine Vielzahl von Fragen schnell, sicher und zuverlässig beantworten. Die DIHK-Publikation „Arbeitsrecht von A bis Z – Ratgeber für Mittelstand und Existenzgründer“ (6. Auflage) ist als Einstiegsinformation in die komplizierte Materie des deutschen Arbeitsrechts gedacht. Der Leser erhält einen praxisnahen und sehr gut verständlichen Überblick über alle arbeitsrechtlich relevanten Gesetze und Bestimmungen. Checklisten, Musterverträge sowie Formulierungshilfen runden die Broschüre ab. Die DIHK-Publikation „Arbeitsrecht von A bis Z“ ist zum Preis von 11,50 Euro zu beziehen beim DIHK Publikationen Service, Internet-Bestellshop: www.dihk-verlag.de.